

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

# **BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN**

**Reihe 1**

**Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft**

**Juli 1965**



W. KOHLHAMMER VERLAG

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

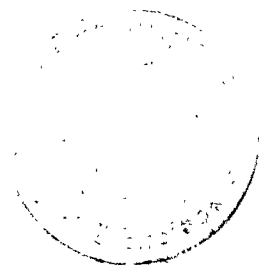
FACHSERIE **E**

# **BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN**

**Reihe 1**

**Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft**

**Juli 1965**



Bestellnummer: E 1 — m 7/65

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

## Inhalt

I. Ergebnisse der Bauberichterstattung (Bauhauptgewerbe)	Seite
Allgemeine Hinweise . . . . .	4
Zur Entwicklung des Bauhauptgewerbes . . . . .	4
Graphische Darstellung der monatlichen Entwicklung . . . . .	5
A. Bundesergebnisse	
1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme . . . . .	6
2. Umsatz nach der Art der Bauten . . . . .	7
3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten . . . . .	8
B. Länderergebnisse	
1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme . . . . .	9
2. Umsatz nach der Art der Bauten . . . . .	10
3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten . . . . .	11
 II. Ergebnisse der Bautätigkeitsstatistik	
Bautätigkeit im Berichtsmonat . . . . .	12
Graphische Darstellung . . . . .	13
A. Baugenehmigungen	
1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Bauherren . . . . .	14
2. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Monaten und nach Ländern . . . . .	15
3. Genehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	
a) Wohnbau . . . . .	16
b) Nichtwohnbau . . . . .	16
B. Baufertigstellungen	
1. Fertiggestellte Gebäude, Wohnungen und Wohnräume nach der Art der Bauvorhaben . . . . .	17
2. Fertiggestellte Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume nach Ländern . . . . .	17
C. Tiefbauaufträge	
1. Monatliche Meßsiffern für Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten . . . . .	18
 III. Ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken	
A. Wohnungen	
1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau	
a) Finanzierungsmittel . . . . .	19
b) Geförderte Wohnungen insgesamt . . . . .	19
c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsbandungen im vollgeforderten reinen Wohnbau . . . . .	19
2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft (Baubeginne und Bauvollendungen) . . . . .	20
B. Erwerbstätigkeit	
1. Arbeitslose, Vermittlungen, offene Stellen . . . . .	20
2. Umfang und Dauer der Streiks . . . . .	20
C. Industrie	
1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie	
a) für ausgewählte hauptbeteiligte Industriegruppen . . . . .	21
b) für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige . . . . .	21
2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie (Baumaschinen, Baustoffe, Holzbauten- und Bauelemente, Stahlbau-Erzeugnisse) . . . . .	23
3. Index der industriellen Nettoproduktion (Gesamte Industrie, Bauhauptgewerbe, Industrie der Steine und Erden) . . . . .	24
4. Index des Auftragseinganges in ausgewählten Industriezweigen . . . . .	24
D. Handwerk	
1. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk . . . . .	25
E. Handel und Verkehr, Versorgungsbilanzen	
1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels . . . . .	25
2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen, Straßen und Wasserwegen . . . . .	26
3. Versorgungsbilanzen von Baumaschinen, Zement und Schnittholz . . . . .	26
F. Geld und Kredit	
1. Sparverkehr . . . . .	26
2. Bauspargeschäft . . . . .	27
3. Hypothekarkredite der Boden- und Kommunalkreditinstitute . . . . .	27
4. Index der Aktienkurse ausgewählter Wirtschaftsgruppen . . . . .	28
5. Konkurse und Vergleichsverfahren . . . . .	28
G. Preise	
1. Erzeuger- bzw. Großhandelspreise ausgewählter Baustoffe	
a) Inlandspreise . . . . .	28
b) Weltmarktpreise . . . . .	29
2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter industrieller Produkte . . . . .	29
3. Preisindizes für Bauwerke	
a) für Wohn- und Nichtwohngebäude . . . . .	30
b) für den Straßenbau . . . . .	30
H. Löhne	
1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbezweigen . . . . .	31
2. Index der tariflichen Stundenlöhne für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe . . . . .	31
I. Witterungscharakter im Juli 1965 . . . . .	31

1. Entwicklung der Gesamtherstellungskosten der vollgefügerten reinen Wohnbauten 1962 bis 1964 nach Gebäudearten . . . . .	32
2. Vierteljahreszahlen zur Finanzwirtschaft Bauinvestitionen der Gemeinden und der Gemeindeverbände im 1. Vierteljahr 1965 . . . . .	32
3. Gewerblicher Güterfernverkehr mit Kraftfahrzeugen Entwicklung der Baustofftransporte nach Baustoffarten von 1956 bis 1964 . . . . .	32

1) Tabellen, die nicht in jedem Monat vorliegen oder veröffentlicht werden. Ein Verzeichnis der von März 1964 bis Februar 1965 veröffentlichten Sondertabellen ist im Heft März 1965, Seite 32, dieser Reihe enthalten.

Die Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe Juni 1964  
- gegliedert nach Betriebsgrößenklassen sowie nach Handwerk und Industrie -  
mit einem Textbericht über das Bauhauptgewerbe im Jahr 1964 sind erschienen in

Fachserie E, Reihe 2  
"Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen"

Die Gesamtzahlen der Beschäftigten (S.6 und S.9) enthalten nicht mehr die  
unbezahlt mithelfenden Familienangehörigen (ca. 5 900), die in den Heften der  
Reihe 1 von Dezember 1962 bis Februar 1965 und in den Jahreshften 1962, 1963  
und 1964 der Reihe 2 jeweils den Gesamtzahlen zugerechnet worden waren.

JS	=	Jahressumme	-	an Stelle einer Zahl = nichts vorhanden
D	=	Durchschnitt	0	an Stelle einer Zahl = mehr als nichts, aber weniger als
VjD	=	Vierteljahres-		die Hälfte der kleinsten Einheit,
MD	=	Monats-		die in der Tabelle zur Darstellung
JE	=	Jahresende		gebracht werden kann
P	=	vorläufige Zahl	.	an Stelle einer Zahl = kein Nachweis vorhanden
R	=	berichtigte Zahl	...	an Stelle einer Zahl = Angaben fallen später an

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Grundsätzliche Veränderungen innerhalb der Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigen, sind durch einen Längs- oder Querstrich in der Zahlenreihe angedeutet. Über die Art der Änderung geben die Fußnoten nähere Auskunft.

Gebietsstand: Bundesgebiet einschl. Berlin (West) - sofern nichts anderes vermerkt

Die letzte Darstellung der Methode der Bauberichterstattung (S. 4-11) ist  
in der Reihe 2 "Bauhauptgewerbe 1964" (S. 3 ff), die der Bautätigkeitsstatistik (S. 12-18)  
in der Reihe 3 "Bautätigkeit" Jahrgang 1962 (S. 3 ff) dieser Fachserie E enthalten.

Erschienen im September 1965

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis DM 2.--

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten"  
der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer F I (Bauwirtschaft) und F II (Wohnungswesen) veröffentlicht.

# I. ERGEBNISSE DER BAUBERICHTERSTATTUNG

## Allgemeine Hinweise

In der Bauberichterstattung ist das gesamte Bauhauptgewerbe (Unterabteilung 30 der Systematik der Wirtschaftszweige - Ausgabe 1961) in nachstehender Untergliederung erfaßt:

Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	Dämmung und Abdichtung (Isolierbau)
Hoch- und Ingenieurhochbau	Brunnenbau und nichtbergbauliche Tiefbohrung
Tief- und Ingenieurtiefbau	Abbruch-, Spreng- und Entrümmungsgewerbe
Straßenbau	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei
Schornstein-, Feuerungs- und Industrie- ofenbau	Zimmerei und Ingenieurholzbau
	Dachdeckerei

In den Zahlen des hamburgischen Bauhauptgewerbes sind Dachdeckereibetriebe, die zugleich Klempnerei und Installation betreiben, nicht enthalten.

Im Bundesgebiet werden monatlich nur Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten und einmal jährlich alle Betriebe erfaßt. Die Zahlen in den Monatsberichten werden aus den Angaben von einem Viertel aller Betriebe mit vier Fünfteln der Beschäftigten und des Umsatzes auf Ergebnisse für alle Betriebe hochgerechnet. Die Angaben in den folgenden Tabellen beziehen sich somit auf alle Betriebe (rd. 67 000).

### Definition der erfaßten Merkmale:

Beschäftigte	= tätige Inhaber und alle in einem Arbeitsverhältnis zum Baubetrieb stehenden Betriebsangehörigen (Angestellte, Arbeiter, Lehrlinge, ohne unbezahlte mithelfende Familienangehörige).
Lohn- und Gehalts- summen	= Bruttosummen ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung. - Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gratifikationen), Vergütungen, soweit sie vom Baubetrieb ohne Erstattung durch die Sozialkassen oder das Arbeitsamt getragen werden, sind einbezogen. Nicht erfaßt werden Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind. Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind in den Lohnsummen enthalten.
Umsatz	= die dem Finanzamt zu meldenden steuerbaren Beträge (in der Regel Geldeingänge) für Bauleistungen im Bundesgebiet, in Berlin (West) und in den deutschen Freihäfen. Handels- und sonstige Umsätze (z.B. am Verkauf von Anlagegütern) sind nicht einbezogen.
Geleistete Arbeits- stunden	= alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Lehrlingen auf Baustellen und Bauhöfen tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden.

## Zur Entwicklung des Bauhauptgewerbes

Im Laufe des Juli 1965 ist die Zahl der Beschäftigten um rd. 7000 (+ 0,4 %) auf 1 687 000 gestiegen. Sie lag damit um rd. 28 000 (- 1,7 %) unter dem Stand von Ende Juli 1964. Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden belief sich im Juli 1965 (23,0 Arbeitstage) auf rd. 274 Millionen, das sind ebensoviel wie im Juni 1965 (20,8 Arbeitstage), aber 14,4 Millionen (- 5,0 %) weniger als im Juli 1964 (23,8 Arbeitstage). Ein Vergleich der ersten 7 Monate 1965 mit dem gleichen Zeitraum des Vorjahres zeigt bei den Arbeitsstunden einen Rückgang um 3,8 %, beim Umsatz jedoch einen Anstieg um 3,5 %.

### Geleistete Arbeitsstunden und Umsatz

Art der Bauten	Arbeitsstunden			Umsatz		
	Januar bis Juli		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	Januar bis Juli		Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
	1964	1965		1964	1965	
	Mill.Std.	Mill.Std.	% 1)	Mill.DM	Mill.DM	% 1)
Wohnungsbau	636,0	615,7	- 3,2	7 790,0	8 228,8	+ 5,6
Landwirtschaftlicher Bau	37,1	34,1	- 8,1	406,8	410,3	+ 0,9
Gewerbli.u. industr. Bau	310,7	311,9	+ 0,4	4 215,1	4 617,9	+ 9,6
Öffentl.u. Verkehrsbau	640,2	600,6	- 6,2	9 049,6	8 961,5	- 1,0
Hochbau	163,2	160,2	- 1,9	2 151,5	2 323,5	+ 8,0
Tiefbau	477,0	440,5	- 7,7	6 898,2	6 638,0	- 3,8
Straßenbau	209,9	194,4	- 7,4	3 317,0	3 151,9	- 5,0
Sonstiger Tiefbau	267,1	246,1	- 7,9	3 581,2	3 486,1	- 2,7
Insgesamt	1 624,1	1 562,3	- 3,8	21 461,6	22 218,6	+ 3,5

1) Die %-Sätze wurden von den vollen Zahlen berechnet.

# BAUHAUPTGEWERBE

1962 = 100

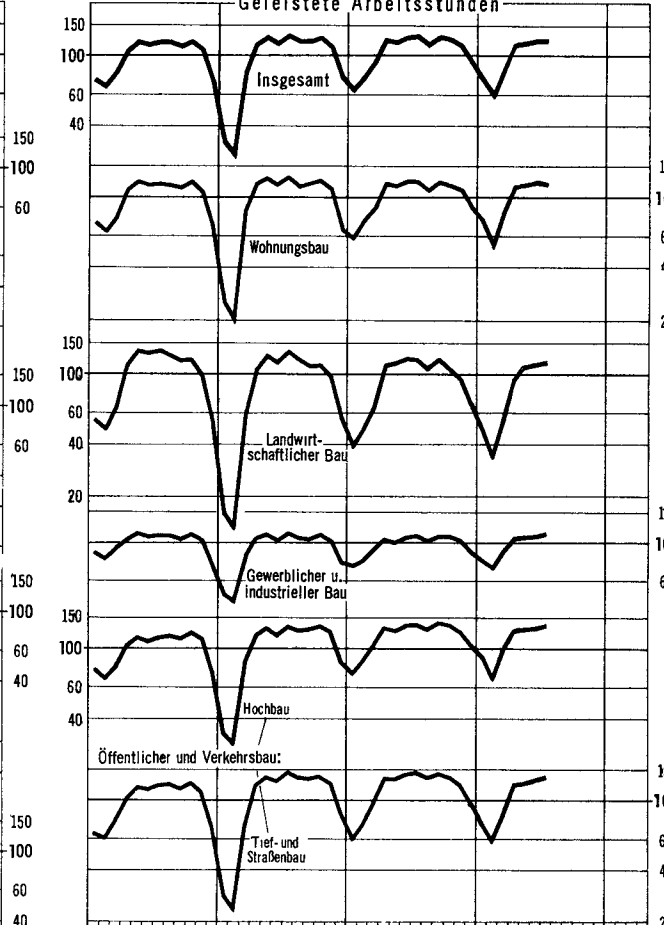
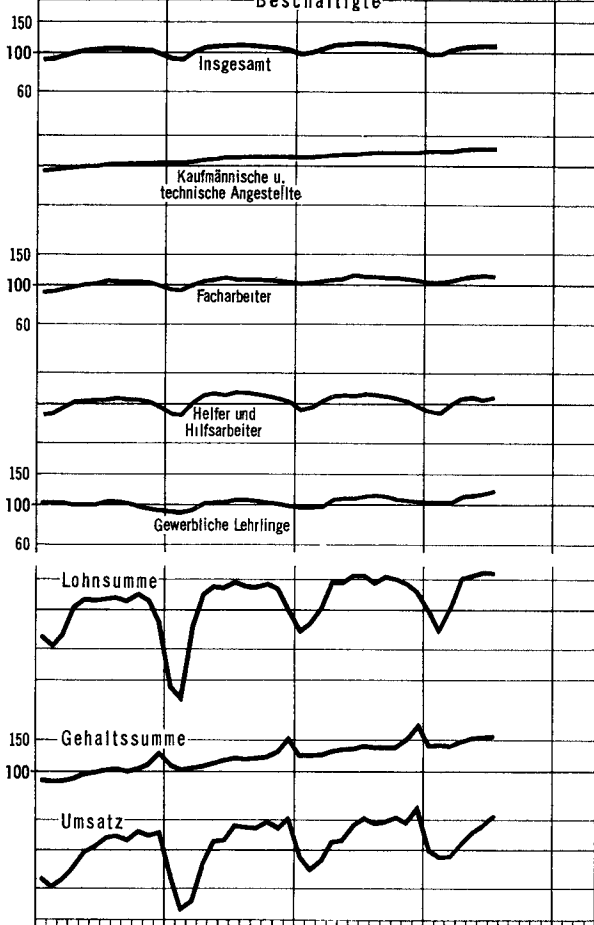
Log. Maßstab

Beschäftigte

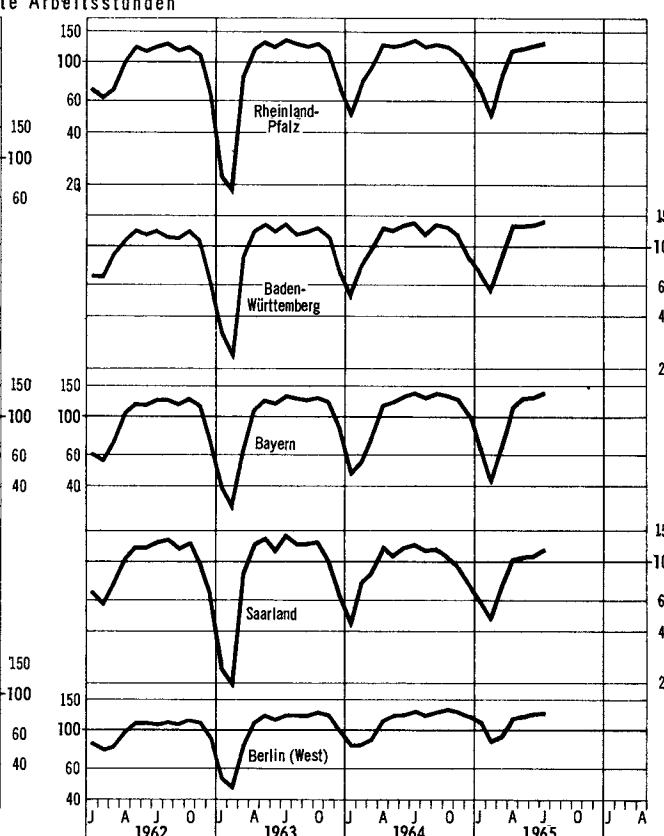
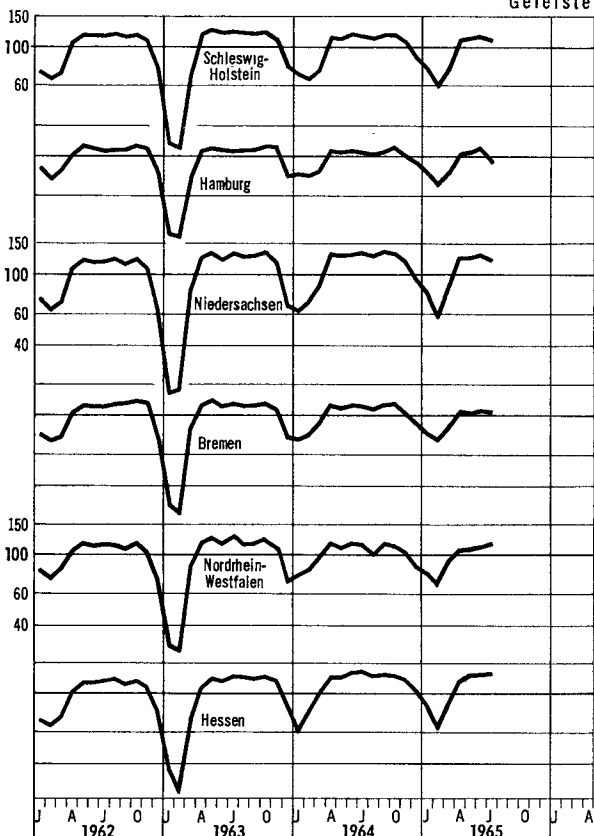
Log. Maßstab

Geleistete Arbeitsstunden

Log. Maßstab



## Geleistete Arbeitsstunden



## 1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme

Jahr <sup>1)</sup> Monat	Beschäftigte 2)							Lohn- summe <sup>3)</sup>	Gehalt- summe
	insgesamt <sup>5)</sup>	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Übrige Beschäftigte					
				zusammen	Facharbeiter einschl. Polierer und Meister	Helfer und Hilfs- arbeiter	Gewerbliche Lehrlinge		
Anzahl								1 000 DM	
1962 JS } 1963 JS } 1964 JS }	1 525 565 1 604 402 1 643 154	70 489 72 410 73 136	98 389 108 187 115 813	1 356 687 1 423 805 1 454 205	783 957 815 948 845 827	531 014 566 050 564 199	41 716 41 807 44 179	10 259 946 11 226 123 13 491 810	1 029 815 1 217 371 1 418 432
1964 Jan.-Juli 1965 Jan.-Juli	1 631 002 1 613 454	73 100 72 834	114 219 119 562	1 443 683 1 421 058	839 074 842 666	561 140 532 961	43 469 45 431	7 365 770 7 719 157	780 715 875 998
1964 Januar Februar März April Mai Juni Juli August September Oktober November Dezember	1 504 898 1 523 801 1 595 189 1 675 109 1 691 928 1 710 467 1 715 634 1 706 461 1 695 883 1 671 828 1 642 877 1 583 782	72 535 72 778 72 927 73 017 73 372 73 640 73 431 73 260 73 367 73 034 73 230 73 040	111 161 111 659 112 479 115 174 115 879 116 292 116 891 117 586 118 170 117 918 118 284 118 280	1 321 202 1 339 364 1 409 783 1 486 918 1 502 677 1 520 535 1 525 312 1 515 615 1 504 346 1 480 876 1 451 363 1 392 462	790 689 796 514 821 512 850 354 857 054 885 062 872 339 867 773 865 946 859 310 851 466 831 891	490 018 502 482 547 268 591 787 600 234 589 979 606 218 600 541 591 890 576 802 555 866 517 316	40 495 40 368 41 003 44 777 45 389 45 494 46 755 47 301 46 510 44 764 44 031 43 255	632 467 719 698 873 533 1 232 100 1 243 934 1 329 786 1 334 252 1 224 010 1 317 750 1 284 178 1 202 996 1 097 106	105 244 105 259 106 592 112 271 115 251 116 277 119 821 118 057 118 444 118 154 129 257 153 805
1965 Januar Februar März April Mai Juni Juli	1 514 422 1 503 854 1 587 574 1 652 273 1 668 731 1 680 080 1 687 251	72 905 72 934 72 881 72 756 72 767 72 790 72 804	117 831 118 146 118 484 120 222 120 789 120 617 120 846	1 323 686 1 312 774 1 396 209 1 459 295 1 475 175 1 486 673 1 493 601	803 464 796 584 829 228 854 166 862 824 882 927 869 472	477 708 473 937 524 329 559 173 565 538 555 545 574 502	42 514 42 553 42 652 45 956 46 813 48 201 49 627	811 232 636 810 879 864 1 291 540 1 322 477 1 390 237 1 386 997	118 717 119 866 119 460 124 840 129 978 130 886 132 251
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %									
1964 Januar Februar März April Mai Juni Juli August September Oktober November Dezember 1965 Januar Februar März April Mai Juni Juli	- 4,6 + 1,3 + 4,7 + 5,0 + 1,0 + 1,1 + 0,3 - 0,5 - 0,6 - 1,4 - 1,7 - 3,6 - 4,4 - 0,7 + 5,6 + 4,1 + 1,0 + 0,7 + 0,4	+ 0,0 + 0,3 + 0,2 + 0,1 + 0,5 + 0,4 - 0,3 - 0,2 + 0,1 - 0,5 + 0,3 - 0,3 - 0,2 + 0,0 - 0,1 - 0,2 + 0,0 + 0,0 + 0,0	- 0,1 + 0,4 + 0,7 + 2,4 + 0,6 + 0,4 + 0,5 + 0,6 + 0,5 - 0,2 + 0,3 - 0,0 - 0,4 + 0,3 + 0,3 + 1,5 + 0,5 - 0,1 + 0,2	- 5,2 + 1,4 + 5,3 + 5,5 + 1,1 + 1,2 + 0,3 - 0,6 - 0,7 - 1,6 - 2,0 - 4,1 - 4,9 - 0,8 + 6,4 + 4,5 + 1,1 + 0,8 + 0,5	- 3,1 + 0,7 + 3,1 + 3,5 + 0,8 + 3,3 - 1,4 - 0,5 - 0,2 - 0,8 - 0,9 - 2,3 - 3,4 - 0,9 + 4,1 + 3,0 + 1,0 + 2,3 - 1,5	- 8,8 + 2,5 + 8,9 + 8,1 + 1,4 - 1,7 + 2,8 - 0,9 - 1,4 - 2,5 - 3,6 - 6,9 - 7,7 - 0,8 + 10,6 + 6,6 + 1,1 - 1,8 + 3,4	- 1,5 - 0,3 + 1,6 + 9,2 + 1,4 + 0,2 + 2,8 + 1,2 - 1,7 - 3,8 - 1,6 - 1,8 - 1,7 - 0,6 + 0,9 + 7,7 + 0,6 + 1,9 + 3,0 + 3,0	- 22,2 + 13,8 + 21,4 + 41,0 + 1,0 + 6,9 + 0,3 - 8,3 + 7,7 - 2,5 - 6,3 - 8,8 - 26,1 - 21,5 + 38,2 + 46,8 + 2,4 + 5,1 - 0,2	- 20,4 + 0,0 + 1,3 + 5,3 + 2,7 + 0,9 + 3,0 - 1,5 + 0,3 - 0,2 + 9,4 + 19,0 - 22,8 + 1,0 - 0,3 + 4,5 + 4,1 + 0,7 + 1,0
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in %									
1962 1963 1964 1965 Jan.-Juli 1964 Januar Februar März April Mai Juni Juli August September Oktober November Dezember 1965 Januar Februar März April Mai Juni Juli	+ 5,4 + 5,2 + 2,4 - 1,1 + 6,8 + 9,2 + 3,8 + 2,9 + 1,3 + 1,6 + 1,0 + 1,0 + 1,4 + 0,8 + 0,6 + 0,4 + 0,6 - 1,3 - 0,5 - 1,4 - 1,4 - 1,8 - 1,7	+ 3,5 + 2,7 + 1,0 - 0,4 + 2,1 + 2,2 + 1,4 + 1,1 + 1,1 + 0,8 + 0,5 + 0,4 + 0,7 + 0,4 + 0,7 + 0,5 + 0,2 - 0,1 - 0,4 - 0,8 - 1,2 - 0,9	+ 3,4 + 10,0 + 7,0 + 4,7 + 8,6 + 8,9 + 8,1 + 7,8 + 6,9 + 6,8 + 6,6 + 6,7 + 6,2 + 5,9 + 6,2 + 6,3 + 6,0 + 5,8 + 5,3 + 4,4 + 4,2 + 3,7 + 3,4	+ 5,2 + 4,9 + 2,1 - 1,6 + 7,0 + 9,7 + 3,5 + 2,6 + 0,9 + 1,2 + 0,7 + 0,6 + 1,1 + 0,5 + 0,2 - 0,1 + 0,2 - 1,0 - 1,9 - 1,8 - 2,2 - 2,1	+ 5,0 + 4,1 + 3,7 + 0,4 + 7,7 + 9,6 + 4,6 + 4,0 + 2,5 + 2,5 + 2,9 + 2,3 + 2,7 + 2,2 + 2,0 + 1,6 + 0,0 + 0,9 + 0,4 + 0,7 + 0,2 + 0,3	+ 7,0 + 6,6 - 0,3 - 5,0 + 5,9 + 10,1 + 1,8 + 0,5 - 1,7 + 2,5 - 2,7 - 2,2 - 1,5 - 2,3 - 3,3 - 3,7 - 2,5 - 5,7 - 4,2 - 5,5 - 5,8 - 5,8 - 5,2	- 9,2 + 0,2 + 5,7 + 4,5 + 5,8 + 6,1 + 5,9 + 5,9 + 6,3 + 6,1 + 5,1 + 6,2 + 5,4 + 5,2 + 4,9 + 5,3 + 5,0 + 4,7 + 4,0 + 2,6 + 3,1 + 6,0 + 6,1	+ 13,7 + 9,4 + 20,2 + 4,8 + 103,4 + 183,6 + 26,1 + 18,7 + 6,2 + 18,6 + 9,5 + 6,1 + 15,4 + 7,0 + 8,3 + 34,9 + 28,3 + 11,5 + 0,7 + 4,8 + 6,3 + 4,5 + 4,0	+ 20,8 + 18,2 + 16,5 + 12,2 + 12,7 + 20,6 + 17,6 + 21,8 + 18,6 + 15,4 + 16,1 + 15,2 + 15,4 + 14,2 + 15,4 + 16,4 + 12,8 + 13,9 + 12,1 + 11,2 + 12,8 + 12,6 + 10,4

1) Ab März 1965 vorläufige Ergebnisse.- 2) Am Monatsende.- 3) Einschl. 11,3 % Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes.-  
4) Für Beschäftigte D aus 12 Monatswerten.- 5) Siehe Vermerk auf Seite 3.

# ERGEBNISSE

## 2. Umsatz nach der Art der Bauten

1000 DM

Jahr <sup>1)</sup> Monat	Insgesamt <sup>2)</sup>	Wohnungsbau	Landwirt- schaft- licher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
1962 JS	33 359 454	12 149 158	733 941	6 930 607	13 532 080	3 116 654	5 104 587	5 310 839
1963 JS	36 420 175	13 015 818	717 839	7 019 728	15 653 786	3 525 912	6 188 724	5 939 150
1964 JS	42 616 853	15 096 662	801 935	8 069 642	18 648 614	4 392 139	7 137 646	7 118 829
1964 Jan.-Juli	21 461 555	7 790 023	406 793	4 215 110	9 049 629	2 151 490	3 316 962	3 581 177
1965 Jan.-Juli	22 218 590	8 228 796	410 324	4 617 929	8 961 541	2 323 503	3 151 943	3 486 095
1964 Januar	2 510 208	758 413	44 963	530 024	1 176 808	233 308	451 770	491 730
Februar	2 105 317	793 858	37 692	459 628	814 139	199 808	255 439	358 892
März	2 404 072	909 676	39 959	514 771	939 666	252 298	281 314	406 054
April	3 084 884	1 185 911	56 665	628 613	1 213 695	316 041	410 617	487 037
Mai	3 202 656	1 202 581	63 444	603 069	1 333 562	328 965	484 678	519 919
Juni	3 916 612	1 418 675	79 727	709 507	1 708 703	402 710	679 901	626 092
Juli	4 237 806	1 520 909	84 343	769 498	1 863 056	418 360	753 243	691 453
August	3 944 511	1 340 113	75 221	720 968	1 808 209	400 182	729 919	678 108
September	4 073 356	1 417 902	82 255	740 423	1 832 776	411 609	752 800	668 367
Oktober	4 248 597	1 499 254	78 799	770 149	1 900 395	437 901	759 852	702 642
November	4 004 034	1 400 067	77 785	735 032	1 791 150	429 509	706 882	654 759
Dezember	4 884 800	1 649 303	81 082	887 960	2 266 455	561 448	871 231	833 776
1965 Januar	2 735 386	911 404	47 891	569 187	1 206 904	278 450	441 265	487 189
Februar	2 481 032	910 490	41 401	567 952	961 189	261 813	303 886	395 490
März	2 491 494	916 371	42 975	576 752	955 396	269 380	293 760	392 256
April	2 994 201	1 184 353	54 158	641 429	1 114 261	319 757	357 311	437 193
Mai	3 468 475	1 329 561	63 794	699 204	1 375 916	365 882	483 253	526 781
Juni	3 805 778	1 413 988	76 356	752 700	1 562 734	392 253	577 303	593 178
Juli	4 242 224	1 562 629	83 749	810 705	1 785 141	435 968	695 165	654 008
<u>Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %</u>								
1964 Januar	- 40,5	- 45,6	- 39,8	- 30,9	- 40,6	- 48,6	- 43,6	- 32,4
Februar	- 16,1	+ 4,7	- 16,2	- 13,5	- 30,8	- 14,4	- 43,5	- 27,0
März	+ 14,2	+ 14,6	+ 6,0	+ 12,0	+ 15,4	+ 26,3	+ 10,1	+ 13,1
April	+ 28,3	+ 30,4	+ 41,8	+ 22,1	+ 29,2	+ 25,3	+ 46,0	+ 19,9
Mai	+ 3,8	+ 1,4	+ 12,0	- 4,1	+ 9,9	+ 4,1	+ 18,0	+ 6,8
Juni	+ 22,3	+ 18,0	+ 25,7	+ 17,6	+ 28,1	+ 22,4	+ 40,3	+ 20,4
Juli	+ 8,2	+ 7,2	+ 5,8	+ 8,5	+ 9,0	+ 3,9	+ 10,8	+ 10,4
August	- 6,9	- 11,9	- 10,8	- 6,3	- 2,9	- 4,3	- 3,1	- 1,9
September	+ 3,3	+ 5,8	+ 9,4	+ 2,7	+ 1,4	+ 2,9	+ 3,1	- 1,4
Oktober	+ 4,3	+ 5,7	- 4,2	+ 4,0	+ 3,7	+ 6,4	+ 0,9	+ 5,1
November	- 5,8	- 6,6	- 1,3	- 4,6	- 5,7	- 1,9	- 7,0	- 6,8
Dezember	+ 22,0	+ 17,8	+ 4,2	+ 20,8	+ 26,5	+ 30,7	+ 23,2	+ 27,3
1965 Januar	- 44,0	- 44,7	- 40,9	- 35,9	- 46,7	- 50,4	- 49,4	- 41,6
Februar	- 9,3	- 0,1	- 13,6	- 0,2	- 20,4	- 6,0	- 31,1	- 18,8
März	+ 0,4	+ 0,6	+ 3,8	+ 1,5	+ 0,6	+ 2,9	- 3,3	- 0,8
April	+ 20,2	+ 29,2	+ 26,0	+ 11,2	+ 16,6	+ 18,7	+ 21,6	+ 11,5
Mai	+ 15,8	+ 12,3	+ 17,8	+ 9,0	+ 23,5	+ 14,4	+ 35,2	+ 20,5
Juni	+ 9,7	+ 6,3	+ 19,7	+ 7,7	+ 13,6	+ 7,2	+ 19,5	+ 12,6
Juli	+ 11,5	+ 10,5	+ 9,7	+ 7,7	+ 14,2	+ 11,1	+ 20,4	+ 10,3
<u>Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in %</u>								
1962	+ 16,4	+ 11,9	+ 7,8	+ 6,1	+ 28,1	+ 17,9	+ 27,3	+ 35,9
1963	+ 9,2	+ 7,1	- 2,2	+ 1,3	+ 15,7	+ 13,1	+ 21,2	+ 11,8
1964	+ 17,0	+ 16,0	+ 11,7	+ 15,0	+ 19,1	+ 24,6	+ 15,3	+ 19,9
1965 Jan.-Juli	+ 3,5	+ 5,6	+ 0,9	+ 9,6	- 1,0	+ 8,0	- 5,0	- 2,7
1964 Januar	+ 29,2	+ 25,4	+ 22,1	+ 18,0	+ 38,3	+ 29,9	+ 47,8	+ 34,4
Februar	+ 69,0	+ 85,3	+ 48,6	+ 41,5	+ 74,6	+ 71,0	+ 83,4	+ 70,8
März	+ 68,9	+ 69,9	+ 30,8	+ 36,4	+ 96,1	+ 83,9	+ 107,8	+ 96,5
April	+ 35,4	+ 25,0	+ 29,2	+ 30,3	+ 51,2	+ 42,8	+ 57,2	+ 52,1
Mai	+ 2,7	- 0,4	- 2,9	+ 2,6	+ 6,2	+ 9,1	+ 4,0	+ 6,5
Juni	+ 24,6	+ 23,0	+ 21,4	+ 20,6	+ 28,1	+ 34,2	+ 29,1	+ 23,4
Juli	+ 10,4	+ 6,9	+ 1,3	+ 12,8	+ 13,1	+ 15,2	+ 12,1	+ 12,8
August	+ 5,4	+ 2,2	- 5,2	+ 8,1	+ 7,3	+ 13,5	+ 2,0	+ 10,0
September	+ 10,3	+ 9,5	+ 16,3	+ 9,3	+ 11,1	+ 18,8	+ 7,9	+ 10,4
Oktober	+ 5,8	+ 5,8	+ 6,8	+ 4,2	+ 6,4	+ 14,2	+ 0,7	+ 8,5
November	+ 6,6	+ 8,0	+ 13,6	+ 8,5	+ 4,5	+ 16,3	- 0,9	+ 3,8
Dezember	+ 15,7	+ 18,2	+ 8,6	+ 15,8	+ 14,3	+ 23,6	+ 8,8	+ 14,6
1965 Januar	+ 9,0	+ 20,2	+ 6,5	+ 7,4	+ 2,6	+ 19,3	- 2,3	- 0,9
Februar	+ 17,8	+ 14,7	+ 9,8	+ 23,6	+ 18,1	+ 31,0	+ 19,0	+ 10,2
März	+ 3,6	+ 0,7	+ 7,5	+ 12,0	+ 1,7	+ 6,8	+ 4,4	- 3,4
April	- 2,9	- 0,1	- 4,4	+ 2,0	- 8,2	+ 1,2	- 13,0	- 10,2
Mai	+ 8,3	+ 10,6	+ 0,6	+ 15,9	+ 3,2	+ 11,2	- 0,3	+ 1,3
Juni	- 2,8	- 0,3	- 4,2	+ 6,1	- 8,5	- 2,6	- 15,0	- 5,3
Juli	+ 0,1	+ 2,7	- 0,7	+ 5,4	- 4,2	+ 4,2	- 7,7	- 5,4

1) Ab März 1965 vorläufige Ergebnisse.- 2) Die Gesamtsumme enthält auch den bis Dezember 1963 in der Aufgliederung fehlenden Umsatz für Trümmerbeseitigung und Abbruch in Berlin (West).



**A. BUNDESERGEBNISSE**  
**3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten**

Jahr <sup>1)</sup> Monat	Arbeits- tage	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt <sup>2)</sup>	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
	Anzahl							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
					1 000				
1962 JS	.	2 706 143	1 090 866	71 859	560 034	982 157	248 649	328 056	405 452
1963 JS	.	2 659 527	1 046 776	63 665	518 595	1 029 655	258 617	346 555	424 483
1964 JS	.	2 907 794	1 132 805	67 031	549 305	1 158 653	295 897	386 903	475 853
1964 Jan.-Juli	.	1 624 050	636 036	37 148	310 686	640 180	163 209	209 851	267 120
1965 Jan.-Juli	.	1 562 342	615 743	34 123	311 855	600 621	160 155	194 419	246 047
1964 Januar	22,6	139 732	53 069	2 256	33 952	50 455	14 643	13 465	22 347
Februar	21,1	167 178	66 311	2 886	36 765	61 216	17 387	16 970	26 859
März	20,8	203 500	78 008	3 803	42 259	79 430	21 024	23 377	35 029
April	22,8	274 370	109 474	6 632	49 256	109 008	27 095	36 698	45 215
Mai	18,2	267 162	106 170	6 878	46 621	107 493	26 026	37 127	44 340
Juni	21,8	283 516	111 402	7 360	50 591	114 163	28 132	40 194	45 837
Juli	23,8	288 592	111 602	7 333	51 242	118 415	28 902	42 020	47 493
August	21,9	260 792	98 941	6 493	47 355	108 003	26 392	38 205	43 406
September	22,8	285 465	110 753	7 325	51 517	115 870	29 361	40 220	46 289
Oktober	23,0	277 025	107 048	6 366	51 265	112 346	28 864	38 556	44 926
November	21,0	254 463	99 637	5 631	47 591	101 604	26 341	34 526	40 737
Dezember	21,8	205 999	80 390	4 068	40 891	80 650	21 730	25 545	33 375
1965 Januar	20,8	167 882	66 453	2 867	36 942	61 620	17 939	17 313	26 368
Februar	20,9	132 023	47 751	2 009	33 134	49 129	13 866	13 093	22 170
März	23,8	189 334	74 244	3 377	41 519	70 194	19 903	20 500	29 791
April	20,8	258 445	103 830	5 678	48 265	100 672	26 593	33 324	40 755
Mai	20,8	266 425	106 571	6 608	49 968	103 278	26 736	35 098	41 444
Juni	20,8	274 031	109 826	6 701	50 818	106 686	27 276	37 006	42 404
Juli	23,0	274 202	107 068	6 883	51 209	109 042	27 842	38 085	43 115
<b>Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vormonat in %</b>									
1964 Januar	+ 13,0	- 16,8	- 13,3	- 32,7	- 4,4	- 25,5	- 14,6	- 37,5	- 23,0
Februar	- 6,6	+ 19,6	+ 25,0	+ 27,9	+ 8,3	+ 21,3	+ 18,7	+ 26,0	+ 20,2
März	- 1,4	+ 21,7	+ 17,6	+ 31,8	+ 14,9	+ 29,8	+ 20,9	+ 37,8	+ 30,4
April	+ 9,6	+ 34,8	+ 40,3	+ 74,4	+ 16,6	+ 37,2	+ 28,9	+ 57,0	+ 29,1
Mai	- 20,2	- 2,6	- 3,0	+ 3,7	- 5,3	- 1,4	- 3,9	+ 1,2	- 1,9
Juni	+ 19,8	+ 8,1	+ 4,9	+ 7,0	+ 8,5	+ 6,2	+ 8,1	+ 8,5	+ 3,4
Juli	+ 9,2	+ 1,8	+ 0,2	- 0,4	+ 1,3	+ 3,7	+ 2,7	+ 4,5	+ 3,6
August	- 8,0	- 9,6	- 11,3	- 11,5	- 7,6	- 8,8	- 8,7	- 9,1	- 8,6
September	+ 4,1	+ 9,5	+ 11,9	+ 12,8	+ 8,8	+ 7,3	+ 11,2	+ 5,3	+ 6,6
Oktober	+ 0,9	- 3,0	- 3,3	- 13,1	- 0,5	- 3,0	- 1,7	- 4,1	- 2,9
November	- 8,7	- 8,1	- 6,9	- 11,5	- 7,2	- 9,6	- 8,7	- 10,5	- 9,3
Dezember	+ 3,8	- 19,0	- 19,3	- 27,8	- 14,1	- 20,6	- 17,5	- 26,0	- 18,1
1965 Januar	- 4,6	- 18,5	- 17,3	- 29,5	- 9,7	- 23,6	- 17,4	- 32,2	- 21,0
Februar	+ 0,5	- 21,4	- 28,1	- 29,9	- 10,3	- 20,3	- 22,7	- 24,4	- 15,9
März	+ 13,9	+ 43,4	+ 55,5	+ 68,1	+ 25,3	+ 42,9	+ 43,5	+ 56,6	+ 34,4
April	+ 12,6	+ 36,5	+ 39,8	+ 68,1	+ 16,2	+ 43,4	+ 33,6	+ 62,6	+ 36,8
Mai	0	+ 3,1	+ 2,6	+ 16,4	+ 3,5	+ 2,6	+ 0,5	+ 5,3	+ 1,7
Juni	0	+ 2,9	+ 3,1	+ 1,4	+ 1,7	+ 3,3	+ 2,0	+ 5,4	+ 2,3
Juli	+ 10,6	+ 0,1	- 2,5	+ 2,7	+ 0,8	+ 2,2	+ 2,1	+ 2,9	+ 1,7
<b>Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in %</b>									
1962	.	+ 1,4	- 1,0	- 9,9	- 4,6	+ 9,5	+ 4,7	+ 9,4	+ 12,7
1963	.	- 1,7	- 4,0	- 11,4	- 7,4	+ 4,8	+ 4,0	+ 5,6	+ 4,7
1964	.	+ 9,3	+ 8,2	+ 5,3	+ 5,9	+ 12,5	+ 14,4	+ 11,6	+ 12,1
1965 Jan.-Juli	.	- 3,8	- 3,2	- 8,1	+ 0,4	- 6,2	- 1,9	- 7,4	- 7,9
1964 Januar	- 0,9	+ 96,3	+ 134,4	+ 136,7	+ 44,2	+ 110,4	+ 112,5	+ 137,6	+ 95,5
Februar	+ 1,4	+ 182,1	+ 275,4	+ 278,2	+ 74,6	+ 210,1	+ 203,8	+ 298,3	+ 175,3
März	- 5,5	+ 14,2	+ 4,7	+ 9,6	+ 7,2	+ 30,7	+ 21,4	+ 33,4	+ 35,2
April	+ 9,6	+ 4,8	+ 1,8	+ 6,6	- 0,5	+ 10,7	+ 10,3	+ 12,4	+ 9,6
Mai	- 16,5	- 6,4	- 7,4	- 9,9	- 10,1	- 3,2	- 3,9	- 2,4	- 3,2
Juni	+ 19,8	+ 7,6	+ 4,5	+ 5,6	+ 6,8	+ 11,5	+ 14,6	+ 11,8	+ 9,3
Juli	0	- 1,3	- 4,1	- 7,5	- 3,0	+ 2,7	+ 3,3	+ 4,2	+ 1,1
August	- 3,9	- 3,4	- 5,8	- 9,6	- 4,1	- 0,4	+ 0,0	- 0,4	- 0,7
September	+ 4,6	+ 5,7	+ 2,9	+ 10,3	+ 6,0	+ 8,1	+ 9,5	+ 7,4	+ 7,9
Oktober	- 3,4	- 2,3	- 4,6	- 5,3	- 1,4	- 0,1	+ 2,8	- 2,3	- 0,0
November	+ 2,4	- 0,7	- 1,1	- 3,6	+ 0,2	- 0,5	+ 1,1	- 2,3	- 0,0
Dezember	+ 9,0	+ 22,7	+ 31,3	+ 21,4	+ 15,1	+ 19,1	+ 26,7	+ 18,6	+ 15,0
1965 Januar	- 8,0	+ 20,1	+ 25,2	+ 27,1	+ 8,8	+ 22,1	+ 22,5	+ 28,6	+ 18,0
Februar	- 0,9	- 21,0	- 28,0	- 30,4	- 9,9	- 19,7	- 20,3	- 22,8	- 17,5
März	+ 14,4	- 7,0	- 4,8	- 11,2	- 1,8	- 11,6	- 5,3	- 12,3	- 15,0
April	- 8,8	- 5,8	- 5,2	- 14,4	- 2,0	- 7,6	- 1,9	- 9,2	- 9,9
Mai	+ 14,3	- 0,3	+ 0,4	- 3,9	+ 7,2	- 3,9	+ 2,7	- 5,5	- 6,5
Juni	- 4,6	- 3,3	- 1,4	- 9,0	+ 0,4	- 6,5	- 3,0	- 7,9	- 7,5
Juli	- 3,4	- 5,0	- 4,1	- 6,1	- 0,1	- 7,9	- 3,7	- 9,4	- 9,2

1) Ab März 1965 vorläufige Ergebnisse. - 2) Die Gesamtsumme enthält auch die bis Dezember 1963 in der Aufgliederung fehlenden Arbeitsstunden für Trümmerbeseitigung und Abbruch in Berlin (West).

# B. LÄNDERERGEBNISSE

## 1. Beschäftigte, Lohn- und Gehaltsumme

Monat 1)	Beschäftigte 2)								Lohn- summe 3)	Gehalt- summe
	insgesamt 4)	Tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker	Kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	Ubrige Beschäftigte						
				zusammen	Facharbeiter einschl. Polierer und Meister	Helfer und Hilfs- arbeiter	Gewerbliche Lehrlinge			
				Anzahl					1 000 DM	
Schleswig-Holstein										
1964 Jan.-Juli	68 067	2 619	3 795	61 653	34 267	23 485	3 901	307 600	23 820	
1965 Jan.-Juli	67 058	2 627	3 936	60 495	34 695	21 836	3 964	328 264	26 121	
1964 Juni	70 469	2 678	3 906	63 885	36 123	23 703	4 059	57 179	3 596	
1964 Juli	70 624	2 640	3 895	64 089	35 539	24 444	4 106	55 299	3 579	
1965 Juni	69 029	2 640	3 984	62 405	36 501	21 866	4 038	60 753	3 903	
1965 Juli	69 270	2 606	3 962	62 702	35 444	23 164	4 094	55 717	3 906	
Hamburg										
1964 Jan.-Juli	50 302	1 409	4 579	44 314	28 947	13 912	1 455	285 270	34 394	
1965 Jan.-Juli	48 914	1 378	4 642	42 894	29 227	12 213	1 454	297 129	39 091	
1964 Juni	51 631	1 409	4 651	45 571	30 242	13 821	1 508	49 026	5 135	
1964 Juli	51 693	1 397	4 606	45 690	30 054	14 145	1 491	46 953	5 215	
1965 Juni	49 766	1 358	4 625	43 783	30 193	12 146	1 444	50 748	5 800	
1965 Juli	49 986	1 358	4 624	44 004	30 014	12 546	1 444	47 096	5 880	
Niedersachsen										
1964 Jan.-Juli	202 419	8 754	11 940	181 725	105 553	68 972	7 200	871 138	77 759	
1965 Jan.-Juli	196 229	8 692	12 456	175 081	103 864	63 611	7 606	895 193	87 937	
1964 Juni	211 553	8 673	12 130	190 750	115 706	67 724	7 320	164 205	11 532	
1964 Juli	210 775	8 693	12 201	189 881	107 829	74 492	7 560	158 016	11 681	
1965 Juni	203 113	8 586	12 577	181 950	111 178	61 756	9 016	166 627	13 085	
1965 Juli	202 487	8 712	12 612	181 163	103 593	68 273	9 297	151 489	13 476	
Bremen										
1964 Jan.-Juli	24 856	644	1 782	22 430	13 590	8 288	552	124 847	13 266	
1965 Jan.-Juli	23 706	644	1 837	21 225	13 387	7 243	595	126 606	14 716	
1964 Juni	25 569	663	1 838	23 068	14 037	8 464	567	21 583	1 978	
1964 Juli	25 733	660	1 837	23 236	14 079	8 590	567	21 405	2 064	
1965 Juni	24 177	639	1 879	21 659	13 993	7 028	638	21 801	2 265	
1965 Juli	24 121	642	1 871	21 608	13 626	7 327	655	20 704	2 276	
Nordrhein-Westfalen										
1964 Jan.-Juli	438 040	18 793	36 103	383 144	229 390	145 087	8 667	2 155 472	258 174	
1965 Jan.-Juli	422 617	18 615	37 243	366 559	223 985	133 930	8 644	2 174 784	284 209	
1964 Juni	448 285	19 221	36 505	392 559	231 953	151 424	9 182	364 727	38 113	
1964 Juli	447 570	19 032	36 625	391 913	232 532	150 072	9 309	362 908	40 307	
1965 Juni	432 719	18 826	37 515	376 378	227 394	139 900	9 084	369 402	42 904	
1965 Juli	433 583	18 829	37 531	377 223	227 427	140 431	9 365	375 167	42 627	
Hessen										
1964 Jan.-Juli	148 205	6 806	10 574	130 825	78 820	48 402	3 603	620 499	73 637	
1965 Jan.-Juli	149 194	6 970	11 517	130 707	80 424	46 830	3 453	668 930	84 098	
1964 Juni	154 295	6 861	10 865	136 569	83 958	48 910	3 701	111 231	11 147	
1964 Juli	154 986	6 854	10 936	137 196	82 375	51 052	3 769	111 729	11 704	
1965 Juni	153 992	6 998	11 753	135 241	83 065	48 653	3 523	119 090	12 650	
1965 Juli	154 810	7 004	11 658	136 148	82 981	49 568	3 599	120 774	12 917	
Rheinland-Pfalz										
1964 Jan.-Juli	99 530	5 297	5 844	88 389	50 536	34 991	2 862	424 472	38 478	
1965 Jan.-Juli	97 361	5 247	6 092	86 022	50 575	32 394	3 053	448 462	43 254	
1964 Juni	103 063	5 335	6 002	91 726	53 140	35 463	3 123	77 444	5 885	
1964 Juli	102 979	5 361	5 982	91 636	52 383	36 048	3 205	77 619	5 868	
1965 Juni	101 003	5 226	6 146	89 631	53 643	32 731	3 257	81 037	6 369	
1965 Juli	101 376	5 145	6 194	90 037	52 979	33 578	3 480	85 133	6 445	
Baden-Württemberg										
1964 Jan.-Juli	246 610	14 477	14 923	217 210	119 619	93 062	4 529	1 094 685	97 171	
1965 Jan.-Juli	252 589	14 424	15 964	222 201	123 691	93 647	4 863	1 181 446	112 856	
1964 Juni	261 536	14 367	15 224	231 945	123 709	103 205	5 031	200 013	14 604	
1964 Juli	263 225	14 426	15 392	233 407	124 999	103 241	5 167	204 617	14 885	
1965 Juni	266 984	14 481	16 177	236 326	129 257	101 821	5 248	218 368	16 857	
1965 Juli	267 487	14 415	16 310	236 762	129 689	101 748	5 325	221 478	17 161	
Bayern										
1964 Jan.-Juli	277 298	11 987	18 444	246 867	138 443	98 833	9 591	1 125 677	121 105	
1965 Jan.-Juli	281 853	11 763	19 414	250 676	143 338	96 836	10 502	1 213 492	135 390	
1964 Juni	305 014	12 144	18 846	274 024	154 652	109 579	9 793	220 940	17 870	
1964 Juli	308 481	12 079	19 068	277 334	151 027	115 957	10 350	229 902	18 076	
1965 Juni	302 950	11 755	19 442	271 753	156 762	104 525	10 466	236 081	19 898	
1965 Juli	306 416	11 805	19 558	275 053	152 344	111 830	10 879	240 509	20 266	
Saarland										
1964 Jan.-Juli	31 640	1 118	2 431	28 091	15 709	11 898	484	143 796	17 386	
1965 Jan.-Juli	29 304	1 076	2 402	25 826	14 738	10 512	576	138 377	18 312	
1964 Juni	33 026	1 094	2 458	29 474	16 517	12 384	573	26 201	2 633	
1964 Juli	33 059	1 099	2 456	29 504	16 175	12 744	585	26 266	2 589	
1965 Juni	30 400	1 079	2 395	26 926	15 586	10 696	644	25 235	2 675	
1965 Juli	30 831	1 074	2 375	27 382	15 493	11 239	650	25 631	2 698	
Berlin (West)										
1964 Jan.-Juli	44 035	1 196	3 805	39 034	24 200	14 209	625	212 314	25 525	
1965 Jan.-Juli	44 631	1 198	4 059	39 374	24 743	13 910	721	246 474	30 014	
1964 Juni	46 026	1 195	3 867	40 964	25 025	15 302	637	37 237	3 784	
1964 Juli	46 509	1 190	3 893	41 426	25 347	15 433	646	39 538	3 853	
1965 Juni	45 947	1 202	4 124	40 621	25 355	14 423	843	41 185	4 480	
1965 Juli	46 884	1 214	4 151	41 519	25 882	14 798	839	43 299	4 599	

1) Ab März 1965 vorläufige Ergebnisse.- 2) Stand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen Durchschnitt aus den jeweiligen Monatszahlen.-  
3) Einschl. 11,3 % Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes.- 4) Siehe Vermerk auf Seite 3.

## 2. Umsatz nach der Art der Bauten

1000 DM

Monat <sup>1)</sup>	Insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
<u>Schleswig-Holstein</u>								
1964 Jan.-Juli	829 095	328 908	46 567	77 685	375 935	62 254	146 728	166 953
1965 Jan.-Juli	893 908	375 664	44 884	110 618	362 742	66 642	125 792	170 308
1964 Juni	160 501	60 529	8 951	14 724	76 297	11 288	34 558	30 451
1965 Juni	170 119	66 651	9 853	15 085	78 530	12 598	29 825	36 107
1964 Juli	159 340	64 770	8 997	18 821	66 752	12 681	22 895	31 176
1965 Juli	175 079	71 194	9 000	20 570	74 315	11 513	28 094	34 708
<u>Hamburg</u>								
1964 Jan.-Juli	736 011	245 131	-	171 790	319 090	62 120	64 574	192 396
1965 Jan.-Juli	782 205	280 776	-	195 896	305 533	65 867	58 931	180 735
1964 Juni	130 325	44 034	-	30 188	56 103	10 727	13 814	31 562
1965 Juni	145 334	48 425	-	33 238	63 671	11 206	15 349	37 116
1964 Juli	133 835	46 468	-	34 544	52 823	9 367	11 906	31 550
1965 Juli	146 732	47 418	-	38 003	61 311	15 064	13 369	32 878
<u>Niedersachsen</u>								
1964 Jan.-Juli	2 375 665	906 634	81 077	381 026	1 006 928	226 486	373 432	407 010
1965 Jan.-Juli	2 496 857	1 020 413	83 164	388 528	1 004 752	243 578	360 198	400 976
1964 Juni	455 535	173 399	14 917	65 642	201 577	42 452	77 242	81 883
1965 Juni	478 709	178 542	16 660	72 462	211 045	43 483	83 585	83 977
1964 Juli	440 275	181 713	15 067	65 013	178 482	41 368	66 159	70 955
1965 Juli	489 379	194 252	18 100	68 935	208 092	43 361	85 878	78 853
<u>Bremen</u>								
1964 Jan.-Juli	327 138	107 388	1 219	92 442	126 089	32 785	22 795	70 509
1965 Jan.-Juli	331 107	117 203	1 335	86 865	125 704	36 554	24 057	65 093
1964 Juni	56 927	19 162	33	15 842	21 890	5 529	4 957	11 404
1965 Juni	66 042	23 169	811	16 490	25 572	6 641	5 365	13 566
1964 Juli	53 006	19 580	84	12 378	20 964	6 395	4 158	10 411
1965 Juli	63 614	22 682	419	17 295	23 218	6 775	4 838	11 605
<u>Nordrhein-Westfalen</u>								
1964 Jan.-Juli	6 209 346	2 315 500	43 870	1 460 739	2 389 237	548 300	928 290	912 647
1965 Jan.-Juli	6 188 949	2 257 756	44 270	1 562 356	2 324 567	578 226	878 591	867 750
1964 Juni	1 097 157	412 198	9 850	234 288	440 821	105 797	181 616	153 408
1965 Juni	1 113 606	420 310	7 297	246 716	439 283	94 165	182 605	162 513
1964 Juli	1 016 600	380 433	9 220	243 995	382 952	96 786	142 492	143 674
1965 Juli	1 087 119	407 237	8 505	254 374	416 803	97 031	164 467	155 305
<u>Hessen</u>								
1964 Jan.-Juli	2 117 266	734 779	34 249	404 604	943 634	252 436	351 829	339 369
1965 Jan.-Juli	2 225 709	775 838	34 695	428 564	986 612	284 009	360 025	342 578
1964 Juni	374 205	128 770	7 001	64 437	173 997	44 878	72 744	56 375
1965 Juni	416 631	137 289	7 889	72 510	198 943	48 499	85 368	65 076
1964 Juli	373 929	127 923	6 643	69 611	169 752	46 036	66 500	57 216
1965 Juli	416 169	146 063	7 176	70 912	192 018	51 280	79 309	61 429
<u>Rheinland-Pfalz</u>								
1964 Jan.-Juli	1 265 073	390 135	25 078	203 277	646 583	132 477	232 569	281 537
1965 Jan.-Juli	1 270 842	412 037	26 642	229 328	602 835	153 727	211 516	237 592
1964 Juni	233 541	71 105	5 419	35 667	121 350	25 793	48 142	47 415
1965 Juni	249 913	79 736	6 309	34 422	129 446	28 325	50 326	50 795
1964 Juli	221 551	72 800	4 792	40 899	103 060	24 690	40 602	37 768
1965 Juli	254 214	79 041	6 372	43 367	125 414	30 328	48 790	46 296
<u>Baden-Württemberg</u>								
1964 Jan.-Juli	3 288 149	1 242 955	63 389	620 085	1 361 720	358 491	514 073	489 156
1965 Jan.-Juli	3 496 990	1 338 008	70 633	693 871	1 394 478	392 143	495 028	507 307
1964 Juni	606 520	227 582	12 145	107 318	259 475	70 438	101 439	87 598
1965 Juni	700 133	252 708	13 591	128 973	304 861	74 484	127 599	102 778
1964 Juli	618 420	237 209	11 645	116 046	253 520	71 592	92 104	89 824
1965 Juli	699 324	267 397	12 550	125 145	294 232	81 006	116 991	96 233
<u>Bayern</u>								
1964 Jan.-Juli	3 349 174	1 178 392	109 898	613 809	1 447 075	346 040	540 394	560 641
1965 Jan.-Juli	3 439 475	1 244 433	102 925	682 557	1 405 560	373 352	494 894	537 314
1964 Juni	630 388	221 918	21 022	106 454	280 994	63 754	118 580	98 660
1965 Juni	706 040	246 616	21 385	114 165	323 874	73 730	139 544	170 600
1964 Juli	609 216	221 080	19 506	111 449	257 181	62 020	102 581	92 580
1965 Juli	700 450	252 739	21 215	128 344	298 152	75 981	118 521	103 650
<u>Saarland</u>								
1964 Jan.-Juli	407 574	111 089	1 446	78 679	216 360	56 511	92 652	67 197
1965 Jan.-Juli	391 689	104 378	1 776	83 016	202 519	49 463	84 823	68 233
1964 Juni	76 688	21 283	389	15 799	39 217	10 289	16 933	11 995
1965 Juni	82 662	22 491	548	14 361	45 262	11 317	22 581	11 364
1964 Juli	71 715	20 913	402	14 027	36 373	8 609	16 564	11 200
1965 Juli	83 619	20 398	412	16 864	45 945	8 762	21 782	15 401
<u>Berlin (West)</u>								
1964 Jan.-Juli	557 064	229 112	-	110 974	216 978	73 590	49 626	93 762
1965 Jan.-Juli	704 859	302 290	-	156 330	246 239	79 942	58 088	108 209
1964 Juni	94 825	38 695	-	19 148	36 982	11 765	9 876	15 341
1965 Juni	108 617	44 972	-	21 076	42 569	13 912	11 096	17 561
1964 Juli	107 891	41 099	-	25 917	40 875	12 709	13 342	16 824
1965 Juli	126 525	54 208	-	26 676	45 641	14 865	13 126	17 850

1) Ab März 1965 vorläufige Ergebnisse.

ERGEBNISSE

3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten

Monat 1)	Arbeits- tage	Geleistete Arbeitsstunden							
		insgesamt	Wohnungsbau	Landwirt- schaftli- cher Bau	Gewerblicher und indu- strieller Bau	Öffentlicher und Verkehrsbau			
						zusammen	Hochbau	Tiefbau	
	Anzahl							Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
1 000									
<u>Schleswig-Holstein</u>									
1964 Jan.-Juli	.	65 863	27 242	3 701	6 567	28 353	5 354	9 214	13 785
1965 Jan.-Juli	.	63 709	26 683	3 190	7 825	26 011	5 157	8 266	12 588
1964 Juni	21,8	11 765	4 854	747	1 084	5 080	920	1 762	2 398
1964 Juli	23,8	11 339	4 483	697	1 064	5 095	831	1 794	2 470
1965 Juni	20,8	11 190	4 662	677	1 298	4 553	851	1 518	2 184
1965 Juli	23,0	10 443	4 129	612	1 191	4 511	808	1 526	2 177
<u>Hamburg</u>									
1964 Jan.-Juli	.	49 583	16 304	-	11 530	21 749	4 070	4 456	13 223
1965 Jan.-Juli	.	47 980	16 570	-	11 857	19 553	4 180	3 732	11 641
1964 Juni	21,8	8 121	2 801	-	1 844	3 476	619	805	2 052
1964 Juli	23,8	7 808	2 566	-	1 760	3 482	643	764	2 075
1965 Juni	20,8	8 386	3 059	-	2 055	3 272	780	760	1 732
1965 Juli	23,0	7 047	2 367	-	1 681	2 999	616	644	1 739
<u>Niedersachsen</u>									
1964 Jan.-Juli	.	204 076	80 915	7 701	30 255	85 205	18 135	29 704	37 366
1965 Jan.-Juli	.	196 201	81 725	7 044	28 374	79 058	17 892	26 854	34 312
1964 Juni	21,8	35 664	14 319	1 406	4 960	14 979	2 996	5 549	6 434
1964 Juli	23,8	36 818	13 943	1 450	5 086	16 339	3 111	6 026	7 202
1965 Juni	20,8	35 290	14 691	1 327	4 643	14 629	3 150	5 070	6 409
1965 Juli	23,0	32 355	12 879	1 385	4 527	13 564	2 729	4 971	5 864
<u>Bremen</u>									
1964 Jan.-Juli	.	25 458	8 825	74	6 416	10 143	2 641	2 111	5 391
1965 Jan.-Juli	.	23 749	8 550	62	5 942	9 195	2 590	1 871	4 734
1964 Juni	21,8	4 214	1 514	10	970	1 720	428	413	879
1964 Juli	23,8	4 183	1 400	24	959	1 800	472	413	915
1965 Juni	20,8	3 872	1 437	8	910	1 517	438	328	751
1965 Juli	23,0	3 724	1 248	28	947	1 501	429	329	743
<u>Nordrhein-Westfalen</u>									
1964 Jan.-Juli	.	455 062	178 258	3 603	105 295	167 906	39 229	59 069	69 608
1965 Jan.-Juli	.	428 310	166 483	3 421	102 760	155 646	38 718	53 959	62 969
1964 Juni	21,8	74 569	29 600	722	16 347	27 900	6 597	10 020	11 283
1964 Juli	23,8	74 236	29 666	616	16 285	27 669	6 254	10 196	11 219
1965 Juni	20,8	70 402	27 973	689	15 978	25 762	6 424	9 207	10 131
1965 Juli	23,0	71 529	28 517	632	16 271	26 109	6 444	9 309	10 356
<u>Hessen</u>									
1964 Jan.-Juli	.	142 215	54 118	2 942	27 371	57 784	16 235	19 320	22 229
1965 Jan.-Juli	.	137 249	52 084	2 657	26 700	55 808	16 181	18 964	20 663
1964 Juni	21,8	24 927	9 476	596	4 361	10 494	2 867	3 822	3 805
1964 Juli	23,8	25 082	9 341	627	4 429	10 685	2 817	3 954	3 914
1965 Juni	20,8	23 894	9 343	517	4 305	9 729	2 657	3 603	3 469
1965 Juli	23,0	24 092	8 984	532	4 297	10 279	2 876	3 831	3 572
<u>Rheinland-Pfalz</u>									
1964 Jan.-Juli	.	99 556	37 000	2 376	15 340	44 840	11 274	14 458	19 108
1965 Jan.-Juli	.	93 218	35 249	2 039	15 904	40 026	11 488	12 536	16 002
1964 Juni	21,8	17 341	6 460	481	2 576	7 824	1 962	2 832	3 030
1964 Juli	23,8	18 152	6 819	549	2 617	8 167	2 127	2 767	3 273
1965 Juni	20,8	16 932	6 866	328	2 727	7 011	1 864	2 422	2 725
1965 Juli	23,0	17 093	6 193	448	2 738	7 714	2 185	2 550	2 979
<u>Baden-Württemberg</u>									
1964 Jan.-Juli	.	254 022	103 829	5 713	46 629	97 851	29 163	31 763	36 925
1965 Jan.-Juli	.	249 974	102 477	5 429	48 304	93 764	28 153	30 714	34 897
1964 Juni	21,8	44 980	18 222	1 070	7 903	17 785	5 061	6 207	6 517
1964 Juli	23,8	46 510	18 504	979	8 175	18 852	5 467	6 637	6 748
1965 Juni	20,8	44 451	18 313	998	8 062	17 078	4 882	6 040	6 156
1965 Juli	23,0	46 134	18 869	992	8 254	18 019	5 275	6 351	6 393
<u>Bayern</u>									
1964 Jan.-Juli	.	256 825	103 083	10 905	46 481	96 356	27 377	31 091	37 888
1965 Jan.-Juli	.	252 522	99 898	10 121	48 552	93 951	27 212	29 720	37 019
1964 Juni	21,8	49 652	19 498	2 297	8 064	19 793	5 055	7 172	7 566
1964 Juli	23,8	51 672	19 981	2 346	8 291	21 054	5 520	7 773	7 761
1965 Juni	20,8	48 073	19 149	2 121	8 281	18 522	4 897	6 623	7 002
1965 Juli	23,0	49 869	19 524	2 222	8 641	19 482	5 068	7 071	7 343
<u>Saarland</u>									
1964 Jan.-Juli	.	31 177	9 635	133	6 360	15 049	4 436	5 556	5 057
1965 Jan.-Juli	.	27 690	8 485	160	6 039	13 006	3 404	4 714	4 888
1964 Juni	21,8	5 553	1 774	31	1 142	2 606	747	1 016	843
1964 Juli	23,8	5 732	1 818	45	1 143	2 726	788	1 087	851
1965 Juni	20,8	4 853	1 573	36	990	2 254	566	862	826
1965 Juli	23,0	5 203	1 611	32	1 119	2 441	581	915	945
<u>Berlin (West)</u>									
1964 Jan.-Juli	.	40 213	16 827	-	8 442	14 944	5 295	3 109	6 540
1965 Jan.-Juli	.	41 740	17 539	-	9 598	14 603	5 180	3 089	6 334
1964 Juni	21,0	6 730	2 884	-	1 340	2 506	880	596	1 030
1964 Juli	23,0	7 060	3 081	-	1 433	2 546	872	609	1 065
1965 Juni	20,0	6 688	2 760	-	1 569	2 359	767	573	1 019
1965 Juli	22,0	6 713	2 747	-	1 543	2 423	831	588	1 004

1) Ab März 1965 vorläufige Ergebnisse.

## II. ERGEBNISSE DER BAUTÄTIGKEITSSTATISTIK

### BAUTÄTIGKEIT IM JULI 1965

#### Baugenehmigungen

Im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) wurden im Juli 1965 insgesamt 60 900 Wohnungen zum Bau freigegeben. Damit war die Zahl der im Berichtsmonat genehmigten Wohnungen um 13 % höher als im Vormonat und um 6 % höher als im gleichen Monat des Vorjahres. Nach der Entwicklung in den früheren Jahren dürften damit die Baugenehmigungen den Höchststand des Jahres erreicht haben.

Bei den Nichtwohnbauten war die Zahl der Bauvorhaben im Berichtsmonat mit 17,3 Mill. obm umbauten Raumes ebenfalls erheblich höher als im Vormonat (15 %) und im Juli 1964 (6 %).

Auch in den ersten sieben Monaten des laufenden Jahres zusammen übertraf die Zahl der genehmigten Wohnungen die entsprechende Zahl des Vorjahres. Von Januar bis Juli 1965 wurden 344 700 Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden genehmigt. Gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres wurden somit 3 % mehr Wohnungen zum Bau freigegeben. Die Bauplanungen für Nichtwohnbauten lagen in diesem Zeitraum ebenfalls höher als im Vorjahr, hatten aber, am umbauten Raum gemessen, nur ein um 0,8 % größeres Volumen.

#### Baufertigstellungen

Die im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) in den ersten sieben Monaten als fertiggestellt gemeldeten Wohngebäude hielten sich hingegen mit 62 300 Gebäuden etwas unter der entsprechenden Vorjahreszahl (- 2,9 %). Auch die Zahl der insgesamt als fertiggestellt gemeldeten Wohnungen war mit 177 100 Wohnungen geringer als im Vorjahr (- 1,3 %). Von den seit Jahresbeginn errichteten Wohngebäuden hatten 55,4 % eine Wohnung, 26,0 % zwei Wohnungen und 18,6 % drei und mehr Wohnungen. Im gleichen Zeitraum des Vorjahres waren die Anteile dieser Gebäudegrößen 54,1, 26,7 und 19,2 % gewesen. Der Anteil der Einfamilienhäuser hat sich also weiter erhöht.

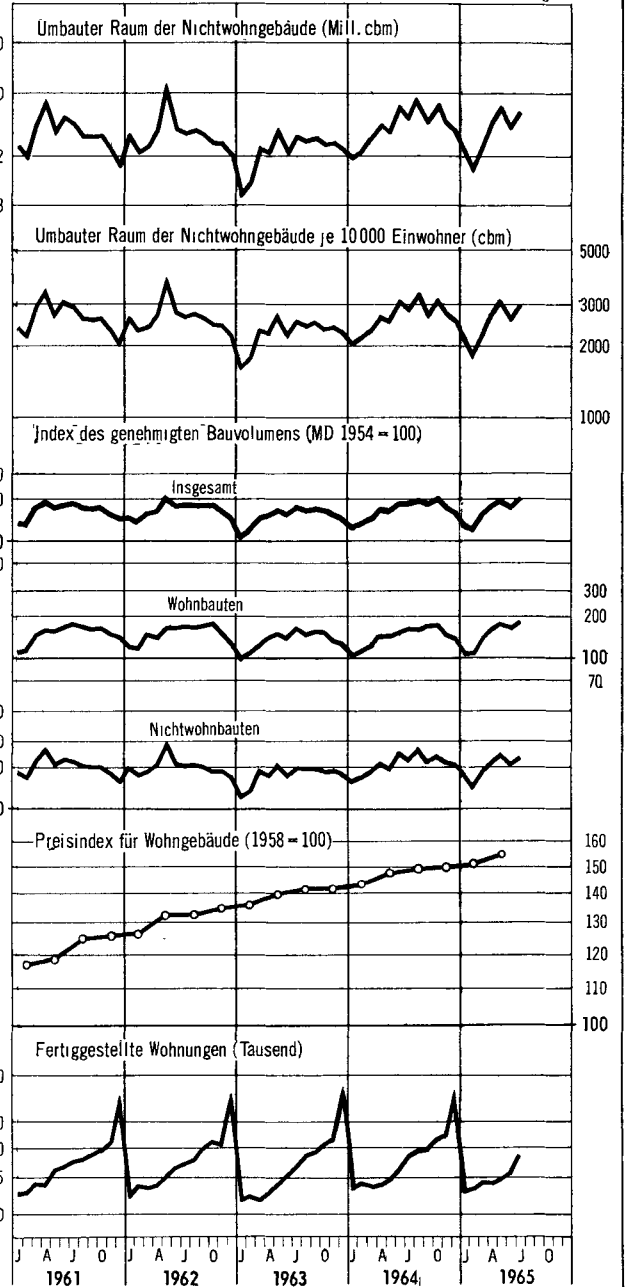
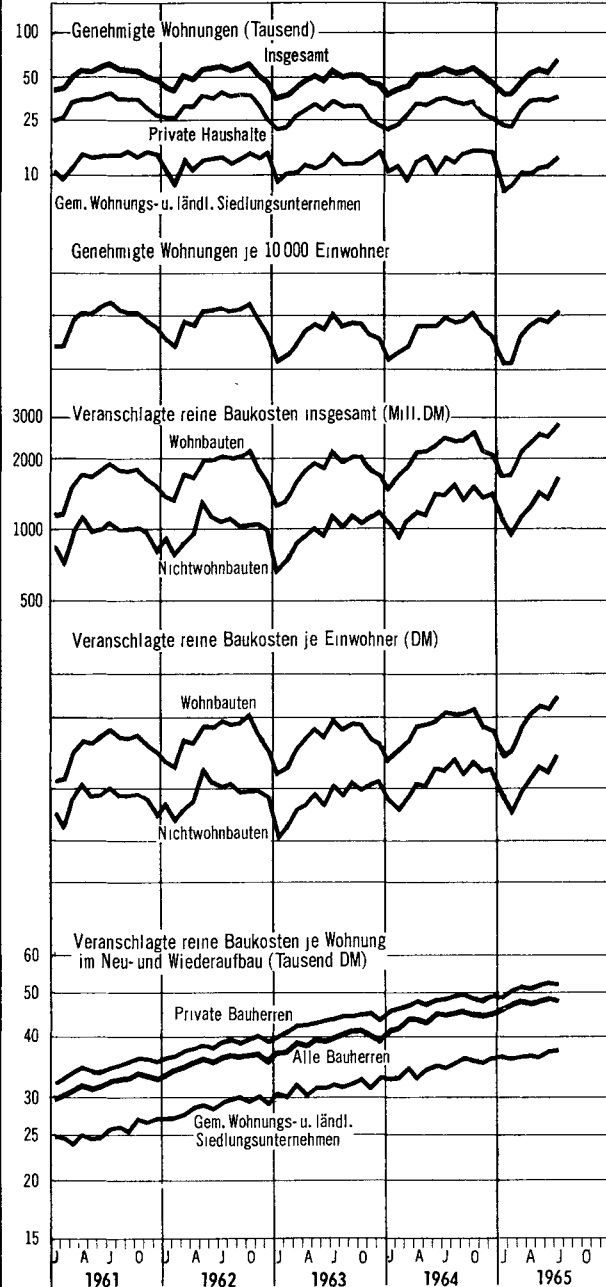
Im Nichtwohnbau war jedoch das Volumen (cbm) der Fertigstellungen von Januar bis Juli dieses Jahres bei geringerer Gebäudezahl wieder etwas höher als im Vorjahr. In dieser Zeit wurden Nichtwohngebäude im Umfang von 42,8 Mill. obm umbauten Raumes als fertiggestellt nachgewiesen; somit 3,6 % mehr als in der gleichen Zeit des Jahres 1964.

# BAUTÄTIGKEIT

Logar. Maßstab

Logar. Maßstab

Logar. Maßstab



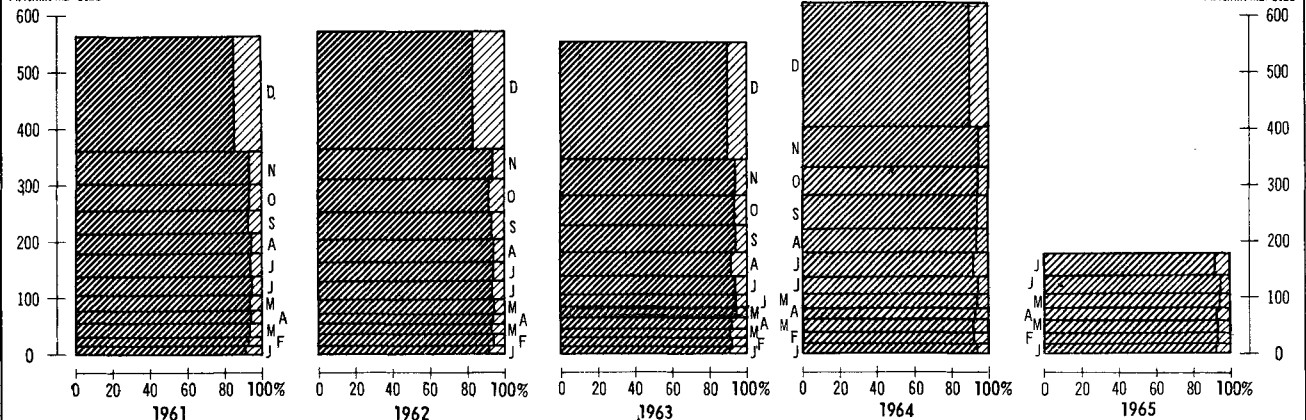
Insgesamt gemeldete fertige Wohnungen nach Baumaßnahmen (1 000 Wohnungen)

Arithm. Maßstab

Neu- und Wiederaufbau

Sonstige Baumaßnahmen

Arithm. Maßstab



STAT. BUNDESAMT 5068

Bundesgebiet einschl. Berlin (West)

# A. BAUGENEHMIGUNGEN

## 1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Bauherren Juli 1965 \*)

Bauherr	Insgesamt					Darunter Neu- und Wiederaufbau				
	Gebäude	Umbauter Raum der Gebäude	Wohnungen	Brutto-wohnfläche 1)	Veranschlagte reine Baukosten	Gebäude	Umbauter Raum der Gebäude	Wohnungen	Brutto-wohnfläche 1)	Veranschlagte reine Baukosten
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	1 000 DM	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	1 000 DM
<b>Wohngebäude</b>										
Gebietskörperschaften und Organis. o. Erwerbscharakter	338	590	1 737	108,9	72 035	338	590	1 713	106,7	70 364
Gemeinnützige Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen	3 730	4 918	13 492	977,3	507 412	3 730	4 918	13 460	975,0	505 831
Freie Wohnungsunternehmen	1 259	1 607	4 433	332,9	175 734	1 259	1 607	4 430	332,7	175 639
Sonstige Unternehmen	689	1 210	3 263	235,6	135 500	689	1 210	3 181	231,3	131 852
Private Haushalte	18 229	17 084	36 893	3 157,7	1 924 747	18 229	17 084	32 972	2 874,3	1 782 892
Insgesamt	24 245	25 407	59 818	4 812,5	2 815 427	24 245	25 407	55 756	4 520,1	2 666 577
<b>Anstaltsgebäude</b>										
Gebietskörperschaften und Organis. o. Erwerbscharakter	98	734	54	160,2	139 963	98	734	46	150,5	130 521
Unternehmen und freie Berufe	63	162	26	38,8	20 814	63	162	23	34,4	18 445
Private Haushalte	10	23	2	5,6	2 894	10	23	2	4,9	2 490
Insgesamt	171	918	82	204,6	163 672	171	918	71	189,8	151 457
<b>Bürogebäude</b>										
Gebietskörperschaften und Organis. o. Erwerbscharakter	53	495	35	78,5	89 468	53	495	33	75,7	88 085
Unternehmen und freie Berufe	182	832	107	191,2	120 912	182	832	98	172,4	110 686
Private Haushalte	15	25	3	5,6	2 904	15	25	3	5,1	2 543
Insgesamt	250	1 352	145	275,3	213 284	250	1 352	134	253,2	201 314
<b>Landwirtschaftliche Betriebsgebäude</b>										
Gebietskörperschaften und Organis. o. Erwerbscharakter	24	84	2	22,0	5 439	24	84	1	20,9	4 855
Unternehmen und freie Berufe	1 712	2 480	100	586,9	104 699	1 712	2 480	91	514,7	88 490
Private Haushalte	114	153	4	34,5	6 731	114	153	3	31,9	6 006
Insgesamt	1 850	2 716	106	643,5	116 868	1 850	2 716	95	567,6	99 351
<b>Gewerbliche Betriebsgebäude</b>										
Gebietskörperschaften und Organis. o. Erwerbscharakter	14	92	2	27,3	12 995	14	92	2	25,2	11 501
Unternehmen und freie Berufe	1 864	8 646	478	1 672,4	599 544	1 864	8 646	408	1 431,3	499 498
Private Haushalte	113	308	40	69,7	20 809	113	308	31	59,5	17 683
Insgesamt	1 991	9 046	520	1 769,4	633 347	1 991	9 046	441	1 516,0	528 682
<b>Schulgebäude</b>										
Gebietskörperschaften und Organis. o. Erwerbscharakter	145	1 090	28	237,0	181 124	145	1 090	23	210,5	161 848
Unternehmen und freie Berufe	1	1	-	0,2	200	1	1	-	0,2	200
Private Haushalte	-	-	3	-	50	-	-	-	-	-
Insgesamt	146	1 091	31	237,2	181 374	146	1 091	23	210,7	162 048
<b>Sonstige Nichtwohnbauten</b>										
Gebietskörperschaften und Organis. o. Erwerbscharakter	471	1 885	143	359,5	301 123	471	1 885	135	347,5	293 854
Unternehmen und freie Berufe	209	219	4	63,0	19 541	209	219	3	58,7	18 019
Private Haushalte	159	94	39	26,5	7 875	159	94	35	23,6	5 830
Insgesamt	839	2 197	186	449,0	328 538	839	2 197	173	429,8	317 702
<b>Samtliche Nichtwohnbauten</b>										
Gebietskörperschaften und Organis. o. Erwerbscharakter	805	4 379	264	884,4	730 112	805	4 379	240	830,3	690 663
Unternehmen und freie Berufe	4 031	12 340	715	2 552,5	865 709	4 031	12 340	623	2 211,7	735 338
Private Haushalte	411	603	91	141,9	41 262	411	603	74	125,0	34 552
Insgesamt	5 247	17 322	1 070	3 578,8	1 637 084	5 247	17 322	937	3 167,0	1 460 553

\*) Bundesgebiet einschl. Berlin (West). - Die monatliche Berichterstattung über die Bautätigkeit erfolgt aufgrund der Meldungen der Bauherren. Da diese jedoch aus verschiedenen Gründen nicht immer termingerecht eingehen, können aus den Ergebniszusammenstellungen der einzelnen Monate nicht ohne weiteres Rückschlüsse auf das tatsächliche Baugeschehen gezogen werden.  
1) In Wohngebäuden. - 2) In Nichtwohngebäuden.

# A. BAUGENEHMIGUNGEN

## 2. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten \*)

Jahr Monat Land	Wohnbauten										Nichtwohnbauten				
	insgesamt			darunter Neu- und Wiederaufbau							Umbauter Raum der Gebäude	Nutz- fläche	Wohn- flächen	Veranschlagte reine Baukosten	
	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche	Veran- schlagte reine Bau- kosten	Umbauter Raum der Gebäude	Wohn- nungen	Brutto- wohn- fläche	Veranschlagte reine Baukosten							insgesamt	darunter Neu- und Wieder- aufbau
							absolut	je Wohnung	je ckm umb. Raum	je qm Brutto- wohn- fläche					
Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 ckm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	1 000 DM	DM	1 000 ckm	1 000 qm	Anzahl	Mill. DM			
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)															
1951 D	38 039	.	444,8	11 621	35 320	.	421,6	11,9	36	.	8 198	.	1 110	245,6	207,2
1952 D	40 241	.	518,0	11 304	37 457	.	490,2	13,1	43	.	7 871	.	1 036	289,8	236,1
1953 D	46 904	.	655,0	13 637	43 863	.	619,8	14,1	45	.	6 860	.	1 005	292,5	230,0
1954 D	49 639	.	755,2	15 466	46 619	.	716,9	15,4	46	.	8 045	.	981	359,4	281,7
1955 D	50 019	.	838,6	16 293	46 894	.	794,1	16,9	49	.	9 538	.	1 031	452,1	356,5
1956 D	45 263	.	838,4	14 974	41 980	.	788,0	18,8	53	.	10 325	.	949	505,7	403,8
1957 D	41 823	2 766	871,5	14 447	38 807	2 571	820,5	21,1	57	319	9 359	.	736	495,4	400,0
1958 D	45 637	3 110	1 032,2	16 071	42 399	2 897	972,8	22,9	61	336	9 830	.	729	568,4	459,4
1959 D	48 143	3 379	1 193,4	17 532	44 690	3 150	1 124,0	25,2	64	357	11 065	.	846	651,3	533,8
Bundesgebiet einschl. Berlin (West)															
1960 D	52 071	3 757	1 437,7	19 479	48 351	3 503	1 354,1	28,0	70	387	13 167	.	910	853,2	702,4
1961 D	53 091	3 951	1 654,2	20 656	49 339	3 682	1 558,0	31,6	75	423	14 506	.	973	986,2	818,2
1962 D	53 035	4 022	1 848,0	21 036	49 175	3 744	1 738,8	35,4	83	464	14 487	.	974	1 041,6	882,8
1963 D	47 089	3 653	1 819,6	19 148	43 743	3 414	1 716,8	39,2	90	503	12 829	2 765	884	1 029,5	889,4
1964 D	49 173	3 895	2 116,5	20 522	45 533	3 636	1 998,6	43,9	97	550	15 287	3 215	949	1 273,5	1 122,3
1963 Juli	56 016	4 373	2 189,7	22 989	51 604	4 056	2 051,5	39,8	89	506	14 425	3 259	1 032	1 196,2	1 025,9
August	49 573	3 866	1 962,8	20 507	45 749	3 598	1 843,3	40,3	90	512	13 631	2 959	1 040	1 029,4	881,4
September	51 724	4 085	2 083,7	21 397	48 057	3 814	1 965,1	40,9	92	515	14 144	3 160	1 058	1 213,0	1 031,7
Oktober	51 185	4 014	2 070,3	21 261	47 821	3 775	1 967,1	41,1	93	512	13 325	3 005	1 133	1 105,9	953,1
November	45 642	3 538	1 797,8	18 309	42 730	3 337	1 711,4	40,1	93	513	14 346	3 088	934	1 294,9	1 146,4
Dezember	44 619	3 385	1 727,5	17 579	42 279	3 224	1 654,4	39,1	94	513	12 908	2 624	857	1 236,5	1 113,0
1964 Januar	36 712	2 838	1 472,4	14 811	33 919	2 650	1 390,9	41,0	94	525	11 599	2 477	763	1 021,6	898,9
Februar	40 614	3 169	1 664,4	16 593	37 661	2 960	1 574,3	41,8	95	532	12 495	2 467	831	913,4	804,8
März	42 545	3 386	1 805,8	17 822	39 131	3 136	1 698,6	43,4	95	542	13 715	2 881	785	1 085,4	950,7
April	50 249	3 993	2 133,6	20 793	46 055	3 681	1 992,4	43,3	96	541	15 133	3 474	967	1 210,7	1 040,7
Mai	51 238	4 009	2 151,6	20 923	46 935	3 705	2 016,9	43,0	96	544	14 071	3 055	835	1 166,0	1 013,0
Juni	50 762	4 086	2 225,7	21 403	46 305	3 756	2 072,4	44,8	97	552	17 711	3 620	1 016	1 395,0	1 234,5
Juli	56 313	4 510	2 441,6	23 777	51 766	4 191	2 293,5	44,3	96	547	16 313	3 465	1 084	1 377,3	1 206,8
August	53 415	4 239	2 350,3	22 458	49 413	3 950	2 215,2	44,8	99	561	18 877	3 811	1 054	1 524,1	1 327,6
September	53 726	4 359	2 402,0	23 629	50 009	4 092	2 280,1	45,6	96	557	15 607	3 368	1 082	1 322,2	1 171,4
Oktober	57 241	4 514	2 508,5	23 964	53 441	4 246	2 385,0	44,6	100	562	17 767	3 604	1 119	1 499,5	1 335,9
November	50 300	3 989	2 185,1	20 917	47 478	3 790	2 090,9	44,0	100	552	15 612	3 275	1 030	1 367,5	1 224,2
Dezember	46 963	3 650	2 057,4	19 179	44 285	3 472	1 972,8	44,5	103	568	14 553	3 088	825	1 399,3	1 259,5
1965 Januar	36 057	2 870	1 608,6	15 051	33 432	2 686	1 526,0	45,6	101	568	12 408	2 497	713	1 070,1	934,8
Februar	36 474	2 905	1 664,7	15 432	33 979	2 732	1 583,7	46,6	103	580	10 708	2 188	785	940,5	815,3
März	46 070	3 745	2 131,1	19 701	42 634	3 509	2 016,6	47,3	102	575	13 026	2 819	940	1 120,0	960,4
April	51 314	4 177	2 374,7	21 998	47 676	3 915	2 247,5	47,1	102	574	15 617	3 289	1 061	1 235,8	1 098,1
Mai	55 209	4 468	2 582,4	23 692	51 117	4 175	2 433,4	47,6	103	583	17 769	3 646	1 191	1 454,0	1 267,7
Juni	52 873	4 289	2 499,1	22 616	48 930	4 014	2 355,0	48,1	104	587	15 036	3 199	1 118	1 346,4	1 164,3
Juli	59 818	4 812	2 815,4	25 407	55 756	4 520	2 666,6	47,8	105	590	17 322	3 579	1 070	1 637,1	1 460,6
Juli 1965 2) nach Ländern															
Schlesw.-Holst.	3 271	247	134,5	1 269	3 065	234	128,8	42,0	102	550	522	112	40	42,5	36,8
Hamburg	790	58	33,2	273	771	55	32,0	41,5	117	583	425	68	22	34,1	32,7
Niedersachsen	6 884	570	329,7	3 106	6 521	539	315,6	48,4	102	586	1 343	312	98	113,2	94,1
Bremen	878	61	30,6	289	798	58	28,9	36,2	100	502	179	34	5	14,0	12,5
Nordrhein-Westf.	13 980	1 119	648,5	6 127	13 367	1 081	626,9	46,9	102	580	3 735	749	123	374,3	331,5
Hessen	5 955	491	294,8	2 585	5 636	454	275,6	48,9	107	607	1 662	347	125	172,4	163,0
Rheinland-Pfalz	3 498	284	159,8	1 489	3 007	260	148,6	49,4	100	572	1 534	255	60	114,5	106,6
Baden-Württembg.	8 927	716	450,7	3 730	7 747	661	419,0	54,1	112	634	3 303	740	247	354,3	313,2
Bayern	12 914	1 064	616,4	5 498	12 290	987	579,5	47,1	105	587	3 797	782	319	324,3	297,0
Saarland	1 111	97	58,2	531	1 017	90	55,3	54,4	104	612	274	52	13	23,0	21,5
Berlin (West)	1 610	105	58,9	511	1 537	102	56,5	36,8	111	552	548	127	18	70,5	51,7

\*) Bis 1955 einschl. Notbau.

1) Bezogen auf das tatsächliche Jahresergebnis. - 2) Die monatliche Berichterstattung über die Bautätigkeit erfolgt aufgrund der Meldungen der Bauherren. Da diese jedoch aus verschiedenen Gründen nicht immer termingerecht eingehen, können aus den Ergebniszusammenstellungen der einzelnen Monate nicht ohne weiteres Rückschlüsse auf das tatsächliche Baugeschehen gezogen werden.



# A. BAUGENEHMIGUNGEN

## 3. Genehmigungen für Wohn- und Nichtwohnbauten Juli 1965 \*)

### a) Wohnbauten

Land	Gebäude					Wohnungen			Von 100 Wohnungen entfallen auf					Auf eine Wohnung 1) entfallen an veranschl. reinen Baukosten bei		
	insgesamt	dar. Neu- und Wiederaufbau			Veranschlagte reine Baukosten je Einwohner	insgesamt	je 10 000 Einwohner	Neu- und Wiederaufbau	Gebietskörperschaften, Organism. ohne Erwerbscharakt.	Gemeinn. Wohnungs-u. ländl. Siedl.-untern.	Freie Wohnungsunternehmen	Sonstige Unternehmen	Private Haushalte	Bauherren insgesamt	darunter	
		insgesamt	Umbauter Raum	Wohnungen											Gemeinn. Wohnungs-u. ländl. Siedl.-untern.	Private Haushalte
Anzahl	cbm	Anzahl	DM	Anzahl	qm	Anzahl	1 000 DM									
Alle Gemeinden																
Schleswig-Holstein	1 517	1 517	836	2,0	56	3 271	13,6	76,4	4,3	41,0	7,2	8,7	38,8	42,0	32,7	57,8
Hamburg	186	186	1 465	4,1	18	790	4,3	71,2	0,3	27,1	10,4	33,5	28,7	41,5	31,6	55,7
Niedersachsen	3 607	3 607	861	1,8	48	6 884	10,0	82,6	3,4	16,7	1,7	6,1	72,1	48,4	39,0	51,4
Bremen	238	238	1 215	3,4	42	878	12,0	72,1	0,3	63,1	6,3	6,3	24,0	36,2	30,8	50,1
Nordrhein-Westfalen	5 482	5 482	1 118	2,4	39	13 980	8,4	80,9	2,4	26,2	6,6	5,2	59,6	46,9	38,4	52,1
Hessen	2 539	2 539	1 018	2,2	58	5 955	11,7	80,5	4,4	16,5	5,0	8,5	65,6	48,9	39,2	54,9
Rheinland-Pfalz	1 585	1 585	939	1,9	45	3 498	9,9	86,3	2,3	18,0	4,9	3,6	71,2	49,4	35,6	54,8
Baden-Württemberg	3 627	3 627	1 028	2,1	55	8 927	10,8	85,3	1,6	19,8	5,2	2,3	71,1	54,1	39,9	60,2
Bayern	4 706	4 706	1 168	2,6	62	12 914	12,9	80,3	3,8	15,3	15,6	2,1	63,2	47,1	40,6	51,8
Saarland	558	558	952	1,8	52	1 111	9,9	88,8	4,0	18,4	5,5	15,0	57,1	54,4	46,5	65,7
Berlin (West)	200	200	2 557	7,7	27	1 610	7,3	66,6	0,2	62,5	1,3	14,2	21,8	36,8	32,1	45,8
Bundesgebiet	24 245	24 245	1 048	2,3	48	59 818	10,2	81,1	2,9	22,6	7,4	5,4	61,7	47,8	37,6	54,1

### darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Schleswig-Holstein	222	222	1 599	4,8	52	1 082	15,9	66,0	5,8	64,3	9,3	9,8	10,8	32,7	31,1	55,4
Hamburg	186	186	1 465	4,1	18	790	4,3	71,2	0,3	27,1	10,4	33,5	28,7	41,5	31,6	55,7
Niedersachsen	461	461	1 002	2,6	30	1 256	7,2	72,3	11,2	39,7	1,3	8,5	39,3	41,2	38,5	48,4
Bremen	238	238	1 215	3,4	42	878	12,0	72,1	0,3	63,1	6,3	6,3	24,0	36,2	30,8	50,1
Nordrhein-Westfalen	1 519	1 519	1 447	3,6	27	5 703	6,6	73,4	3,2	30,6	7,1	6,4	52,7	41,0	35,8	45,3
Hessen	251	251	1 731	4,9	35	1 303	8,5	68,9	0,4	32,4	6,0	22,8	38,4	41,5	38,0	50,0
Rheinland-Pfalz	134	134	1 597	4,2	33	597	8,5	70,4	0,5	45,4	1,0	11,1	42,0	39,8	33,2	45,4
Baden-Württemberg	387	387	1 041	2,1	39	2 064	9,6	75,0	0,3	54,8	5,9	3,4	35,6	40,6	31,8	55,0
Bayern	683	683	2 154	6,6	66	4 590	16,9	66,6	6,5	21,8	32,3	1,4	38,0	38,7	39,1	40,7
Saarland	21	21	1 671	4,4	24	93	7,0	66,3	14,0	23,6	57,0	-	5,4	49,7	56,8	64,5
Berlin (West)	200	200	2 557	7,7	27	1 610	7,3	66,6	0,2	62,5	1,3	14,2	21,8	36,8	32,1	45,8
Bundesgebiet	4 302	4 302	1 617	4,5	34	19 966	8,6	70,4	3,6	37,9	12,1	8,1	38,3	39,5	34,5	46,1

### b) Nichtwohnbauten

Land	Gebäude					Umbauter Raum	Nutz-fläche	Von 100 cbm umbauten Raumes entfallen auf			Auf einen cbm umb. Raumes im Neu- und Wiederaufbau entfallen an veranschl. reinen Baukosten bei						
	ins-gesamt	dar. Neu- und Wiederaufbau			Ver-anschl. reine Bau-kosten je Ein-wohner			Gebiets-körper-schaften, Organism. ohne Erwerbs-charakt.	Unter-nehmen und freie Berufe	Private Haus-halte	Ansetal-tagebäuden	Buro-gebäuden	Land-wirt-schaftl. Betriebs-gebäuden	Gewerbl. Betriebs-gebäuden			
		ins-gesamt	Umbauter Raum	Nutz-fläche													
															je Gebäude		
															Anzahl	cbm	qm

Alle Gemeinden

Schleswig-Holstein	176	176	2 965	563	18	522	112	21,4	77,1	1,5	147,2	131,8	30,8	47,2
Hamburg	123	123	3 451	536	18	425	68	9,0	90,9	0,1	135,4	119,0	21,1	73,1
Niedersachsen	610	610	2 202	427	17	1 343	312	25,9	73,0	1,1	164,3	107,2	36,0	48,1
Bremen	37	37	4 830	830	19	179	34	10,4	61,9	27,7	189,5	189,5	35,0	59,7
Nordrhein-Westfalen	958	958	3 899	693	23	3 735	749	24,4	63,7	11,9	110,0	141,1	37,6	45,4
Hessen	536	536	3 101	598	34	1 662	347	26,3	72,8	0,9	247,6	154,3	40,7	63,9
Rheinland-Pfalz	387	387	3 964	605	32	1 534	255	24,5	74,9	0,6	130,2	122,7	37,4	47,8
Baden-Württemberg	784	784	4 212	810	43	3 303	740	37,0	62,5	0,5	149,9	169,8	34,1	64,9
Bayern	1 470	1 470	2 583	483	33	3 797	782	19,4	79,8	0,8	146,0	173,7	36,5	68,3
Saarland	72	72	3 810	633	21	274	52	16,3	82,5	1,2	172,0	131,3	40,9	63,6
Berlin (West)	94	94	5 832	1 093	32	548	127	24,5	73,3	2,2	157,9	126,8	58,7	76,1
Bundesgebiet	5 247	5 247	3 301	604	28	17 322	3 579	25,3	71,2	3,5	164,9	148,9	36,6	58,4

### darunter Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern

Schleswig-Holstein	27	27	4 811	959	16	130	28	19,7	78,0	2,3	-	161,1	-	51,4
Hamburg	123	123	3 451	536	18	425	68	9,0	90,9	0,1	135,4	119,0	21,1	73,1
Niedersachsen	64	64	4 473	830	18	286	69	39,3	60,7	-	206,2	81,2	45,0	37,8
Bremen	37	37	4 830	830	19	179	34	10,4	61,9	27,7	189,5	189,5	35,0	59,7
Nordrhein-Westfalen	343	343	4 942	904	30	1 695	360	34,9	56,9	8,2	112,8	145,8	49,0	60,4
Hessen	76	76	5 329	1 190	35	405	101	42,0	57,4	0,6	152,1	161,0	114,6	96,6
Rheinland-Pfalz	41	41	21 249	2 400	88	871	105	20,6	79,4	0,0	119,6	142,6	44,4	45,6
Baden-Württemberg	109	109	10 983	2 090	64	1 197	256	37,0	63,0	-	198,7	152,1	17,7	71,4
Bayern	156	156	6 017	1 232	44	939	199	31,5	67,6	0,9	161,7	220,0	38,7	87,6
Saarland	2	2	13 200	2 850	24	26	6	22,0	78,0	-	-	118,9	-	-
Berlin (West)	94	94	5 832	1 093	32	548	127	24,5	73,3	2,2	157,9	126,8	58,7	76,1
Bundesgebiet	1 072	1 072	6 251	1 122	34	6 701	1 352	30,1	66,7	3,2	145,7	155,7	39,6	67,2

\*) Die monatliche Berichterstattung über die Bautätigkeit erfolgt aufgrund der Meldungen der Baubehörden. Da diese jedoch aus verschiedenen Gründen nicht immer termingerecht eingehen, können aus den Ergebniszusammenstellungen der einzelnen Monate nicht ohne weiteres Rückschlüsse auf das tatsächliche Baugeschehen gezogen werden.

1) Neu- und Wiederaufbau.

**A. BAUGENEHMIGUNGEN**  
**4. Genehmigte Fertigteilbauten Juli 1965 \*)**

Volumen Länder	Einheit	Wohngebäude			Nichtwohngebäude					
		insgesamt	davon mit		insgesamt	davon				
			1 und 2	3 und mehr		Anstalts-	Büro-	Landwirtsch. Betriebs-	Gewerbliche Betriebs-	Sonstige Nichtwohn-
			Wohnungen			Gebäude				
Gebäude	Anzahl	672	558	114	147	5	6	21	64	42
Umbauter Raum	1 000 cbm	737,1	383,0	354,1	840,9	10,4	10,3	60,7	535,3	217,9
Wohnungen	Anzahl	1 756	689	1 067	11	1	-	-	2	8
Wohnfläche <sup>1)</sup> /Nutzfläche <sup>2)</sup>	1 000 qm	149,5	66,9	82,6	177,2	2,8	1,7	17,3	96,6	57,1
Veranschlagte reine Baukosten	1 000 DM	74 893,9	41 855,7	33 038,2	106 720,5	1 598,0	1 205,0	1 890,0	25 402,1	638,0
										75 987,4

Gebäude nach Ländern

Schleswig-Holstein	Anzahl	68	67	1	9	-	1	3	1	4
Hamburg	Anzahl	10	10	-	8	-	2	-	2	4
Niedersachsen	Anzahl	71	70	1	25	-	-	6	8	11
Bremen	Anzahl	2	2	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	Anzahl	116	113	3	50	3	2	4	20	16
Hessen	Anzahl	118	83	35	8	-	-	2	3	1
Rheinland-Pfalz	Anzahl	5	5	-	2	-	-	-	1	1
Baden-Württemberg	Anzahl	143	88	55	25	2	-	3	15	3
Bayern	Anzahl	16	16	-	13	-	1	2	9	1
Saarland	Anzahl	98	98	-	1	-	-	-	1	-
Berlin (West)	Anzahl	25	6	19	6	-	-	1	4	1

\*) Bundesgebiet einschl. Berlin (West). Diese Ergebnisse sind in den Tabellen A. 1, 2 und 3 enthalten.  
1) In Wohngebäuden.- 2) In Nichtwohngebäuden.

**B. BAUFERTIGSTELLUNGEN**

**1. Fertiggestellte Gebäude, Wohnungen und Wohnräume \*)**

Monat — Art der Bauvorhaben	Nichtwohnbauten			Wohnbauten			Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten						Wohnräume einschl. Küchen
	Gebäude	Umbauter Raum der Gebäude	Wohn- ungen	Gebäude	Wohnungen		insgesamt	davon mit					
					insgesamt	dar. von Gem.Wohn.- und ländl. Siedl.-Unt.		1 und 2	3	4	5 und mehr		
												Wohnräumen einschl. Küchen	
	Anzahl	1 000 cbm					Anzahl						
1960 Januar bis Juli	21 231	32 972	2 780	58 726	182 038	54 127	184 818	19 841	42 857	79 094	43 026	727 572	
1961 Januar bis Juli	20 173	37 562	2 904	63 831	185 788	52 097	188 692	19 709	41 316	77 499	50 168	759 407	
1962 Januar bis Juli	19 161	37 399	2 856	59 695	173 197	44 643	176 053	18 590	36 289	70 226	50 948	715 258	
1963 Januar bis Juli	16 331	33 333	2 684	51 040	143 790	37 783	146 474	13 447	28 629	58 998	45 400	607 828	
1964 Januar bis Juli	20 497	41 280	2 738	64 208	176 623	45 895	179 361	15 564	31 276	71 167	61 354	751 402	
1965 Januar bis Juli	13 611	42 776	3 167	62 341	173 935	50 636	177 102	17 528	30 496	67 019	62 059	738 504	
und zwar:													
Neu- und Wiederaufbau	absolut	13 611	42 776	2 707	62 341	162 341	50 566	164 901	16 371	28 092	63 222	57 216	
	in %	—	—	85,5	—	93,2	99,9	93,4	92,1	94,3	92,2	93,4	
Sonstige Baumaßnahmen	absolut	—	—	460	—	11 741	70	12 201	1 157	2 404	3 797	4 843	
	in %	100,0	100,0	14,5	100,0	6,8	0,1	6,9	6,6	7,9	5,7	7,8	
												6,6	

\*) Bundesgebiet einschl. Berlin (West).

**2. Fertiggestellte Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume**  
**in den Monaten Januar bis Juli 1965 \*)**

Land	Wohnbauten					Wohn- und Nichtwohnbauten								Wohn- räume je Wohnung in Neu- und Wieder- aufbau			
	Gebäude	Umbauter Raum der Gebäude	Von den Gebäuden hatten			Wohnungen		Von 100 Wohnungen entfielen auf Gemeinden		Von 100 Wohnungen hatten							
			1	2	3 und mehr	insgesamt	je 10 000 Ein- wohner	Über 50 000 Einwohner	1 und 2	3	4	5 u.mehr					
													Wohnungen				
Anzahl	1 000 cbm	Anzahl												Wohnräume einschl. Küchen			
Schleswig-Holstein	3 032	2 906	2 183	312	537	8 757	36,4	35,8	64,2	17,5	16,1	35,8	30,6	3,9			
Hamburg	1 155	1 870	494	82	579	6 446	34,7	100,0	—	15,6	24,8	41,7	17,9	3,6			
Niedersachsen	8 852	7 861	5 907	1 741	1 204	19 387	28,3	33,0	67,0	6,3	15,1	39,1	39,5	4,4			
Bremen	1 082	1 288	576	119	387	4 050	55,3	100,0	—	8,2	13,0	54,8	24,0	4,0			
Nordrhein-Westfalen	16 481	19 506	8 497	4 102	3 882	47 952	29,0	52,3	47,7	8,1	19,0	39,7	33,2	4,2			
Hessen	6 880	7 325	3 695	2 144	1 041	20 079	39,5	32,8	67,2	10,1	15,6	37,6	36,7	4,2			
Rheinland-Pfalz	4 055	3 878	2 637	990	428	9 123	25,7	24,2	75,8	6,6	16,4	32,5	44,5	4,6			
Baden-Württemberg	10 879	11 512	5 166	3 710	2 003	29 761	36,0	22,3	77,7	8,1	14,8	34,9	42,2	4,4			
Bayern	7 161	7 855	3 844	2 283	1 034	19 505	19,6	36,6	63,4	10,6	15,3	38,8	35,3	4,2			
Saarland	1 669	1 620	924	639	106	3 952	35,4	19,8	80,2	11,3	17,0	32,5	39,2	4,3			
Berlin (West)	1 095	2 426	584	87	424	8 090	36,8	100,0	—	24,9	27,7	32,1	15,3	3,3			
Bundesgebiet	62 341	68 046	34 507	16 209	11 625	177 102	30,2	43,2	56,8	9,9	17,2	37,9	35,0	4,2			

\*) Die monatliche Berichterstattung über die Bautätigkeit erfolgt aufgrund der Meldungen der Baubehörden. Da diese jedoch aus verschiedenen Gründen nicht immer termingerecht eingehen, können aus den Ergebniszusammenstellungen der einzelnen Monate nicht ohne weiteres Rückschlüsse auf das tatsächliche Baugeschehen gezogen werden.

# C. TIEFBAUAUFTRÄGE

## 1. Monatliche Meßziffern für Auftragsvergaben der öffentlichen Hand für Tiefbauten \*)

1962 = 100

Jahr Monat	Ins- gesamt	Nach der Art der Baumaßnahme					Nach Bauherren (Baulastträger)				
		Straßen	Straßen- brücken	Bundes- wasser- str. 2)	Wasser- wirtsch. Tiefbaut. 3)	Sonstige Tief- bauten	Bund	Länder	Gemein- den 4)	Gemeinde- ver- bände	Sonst. öffentl. Bau- herren
1961 D	79		78	100	79	77	80	76	81	79	70
1962 D	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1963 D	104	114	117	88	105	77	89	114	114	123	99
1964 D	106	111	126	88	104	88	99	93	121	122	95
1965 D											
1962 Juli	121	131	81	99	107	134	126	107	129	141	73
August	116	115	95	164	89	148	128	112	106	129	78
September	105	117	66	44	107	101	115	94	112	81	64
Oktober	103	98	132	85	95	119	95	107	116	119	60
November	91	108	104	58	85	52	92	89	94	78	90
Dezember	61	49	68	37	90	62	72	43	58	59	64
1963 Januar	59	58	56	112	61	50	75	32	54	39	107
Februar	56	45	97	63	53	66	60	54	55	47	47
März	90	88	104	134	87	81	77	100	103	87	75
April	112	134	74	91	106	84	77	142	130	168	82
Mai	134	153	121	67	144	93	91	148	152	244	127
Juni	126	142	124	134	124	85	108	149	140	143	76
Juli	159	189	250	118	130	78	143	203	156	174	110
August	130	137	167	100	132	97	99	165	126	175	182
September	133	157	100	96	133	92	123	140	142	150	111
Oktober	112	114	125	51	126	101	76	119	157	113	103
November	86	90	121	47	99	52	82	74	100	84	80
Dezember	56	58	63	40	63	45	54	46	60	57	86
1964 Januar	43	42	35	49	55	32	41	37	52	26	51
Februar	79	58	153	61	93	88	87	65	80	71	70
März	86	86	113	84	88	72	64	83	120	95	54
April	134	158	86	118	124	107	126	126	153	162	80
Mai	118	130	99	61	126	98	105	97	128	196	112
Juni	130	149	120	99	124	95	116	105	149	218	76
Juli	142	165	180	78	114	111	143	134	157	149	78
August	140	155	194	186	119	88	131	129	141	168	194
September	130	133	139	87	142	111	120	103	158	144	122
Oktober	111	104	135	90	116	115	87	104	148	115	90
November	81	81	99	83	76	75	75	67	93	73	116
Dezember	77	73	162	66	66	66	90	66	70	52	95
1965 Januar	58	43	167	35	63	53	48	84	62	43	42
Februar	69	56	128	171	66	57	73	56	80	57	50
März	122	134	165	68	107	102	121	130	116	130	132
April	137	147	123	77	156	106	104	112	166	223	175
Mai	137	162	163	50	125	93	111	167	147	194	79
Juni	152	171	177	79	152	109	137	122	177	200	167
Juli	164	183	165	79	126	176	150	128	194	204	164

### Juli 1965 nach Ländern

Schleswig-Holstein	59	78	43	3	94	32	36	29	117	91	102
Hamburg	132	165	35	56	138	148	300	97	-	-	42
Niedersachsen	174	190	322	56	145	215	206	113	186	150	-
Bremen	103	93	172	28	129	220	122	-	187	-	294
Nordrhein-Westfalen	167	191	221	57	101	151	151	138	172	332	160
Hessen	329	240	156	37	342	632	192	144	823	441	1 516
Rheinland-Pfalz	187	222	127	16	237	199	127	163	363	318	229
Baden-Württemberg	124	156	151	80	92	78	119	108	105	319	40
Bayern	166	193	78	675	109	150	189	259	125	158	134
Saarland	84	93	-	-	119	51	11	103	122	35	351
Berlin (West)	143	148	149	163	107	166	-	159	-	-	-

\*) Bundesgebiet einschl. Berlin (West).

1) Aufträge mit einem Auftragswert von 25 000 DM und mehr ohne das vom Bauherrn gestellte Material. - 2) Einschl. Häfen. -

3) Einschl. Landeskulturbauten. - 4) Gemeinden mit 5 000 und mehr Einwohnern.

### III. AUSGEWÄHLTE ERGEBNISSE ANDERER STATISTIKEN

#### A. WOHNUNGEN

##### 1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau

a) Finanzierungsmittel in 1000 DM

Jahr Vierteljahr	Geförderte Wohnungen insgesamt	Finanzierungsmittel (Kreditbewilligungen)		Von den Finanzierungsmitteln entfielen auf					
		insgesamt	darunter erst- stellig	Öffentliche Mittel		Kapitalmarktmittel		sonstige Mittel	
				insgesamt	darunter Familien- zusatz- darlehen	insgesamt	darunter von Pfandbrief- instituten u. Sparkassen	insgesamt	darunter echtes Eigen- kapital u. Auf- baudarlehen 1)
1 000 DM									
Sozialer Wohnungsbau insgesamt									
1963 JS	217 452	10 923 217	3 223 842	3 421 002	120 289	4 213 966	2 979 813	3 288 249	2 545 364
1964 JS	260 298	14 530 329	4 390 491	4 682 974	183 078	5 596 976	4 110 340	4 250 378	3 264 265
1964 1.Vj.	40 680	2 146 022	594 029	678 222	22 531	801 975	525 921	665 826	500 924
2.Vj.	50 444	2 782 608	829 093	887 448	39 190	1 075 436	783 777	819 725	645 002
3.Vj.	62 735	3 647 313	1 127 726	1 145 543	55 249	1 391 089	1 030 983	1 110 680	878 984
4.Vj.	101 152	5 711 074	1 764 946	1 894 319	64 051	2 238 875	1 694 167	1 577 880	1 207 180
1965 1.Vj.	30 241	1 812 765	511 225	570 231	22 962	674 820	470 363	567 714	429 145
darunter vollgeforderte reine Wohnbauten 2)									
1963 JS	182 188	8 458 237	2 544 992	2 690 275	110 757	3 395 788	2 402 044	2 372 172	1 922 626
1964 JS	226 115	11 672 737	3 617 713	3 826 152	171 329	4 692 712	3 449 705	3 153 873	2 554 007
1964 1.Vj.	34 456	1 658 992	477 827	532 172	20 583	660 842	426 858	465 978	372 293
2.Vj.	42 609	2 202 814	680 352	712 908	36 579	881 803	645 937	608 104	511 745
3.Vj.	55 309	2 942 530	931 277	939 355	52 011	1 173 407	873 191	829 768	696 597
4.Vj.	88 555	4 634 915	1 456 744	1 568 354	60 100	1 890 189	1 430 692	1 176 372	943 194
1965 1.Vj.	26 391	1 436 481	423 550	464 227	21 441	561 160	391 795	411 097	334 569
Förderung durch Kapitalhilfen allein									
1963 JS	19 795	910 265	261 018	296 685	8 183	300 666	160 554	312 914	253 260
1964 JS	17 972	894 739	279 498	285 888	8 798	299 074	162 194	309 777	263 308
1964 1.Vj.	3 361	155 890	46 803	46 952	1 271	50 383	23 880	58 555	50 696
2.Vj.	4 010	201 867	65 656	67 328	2 593	61 347	35 211	73 193	63 508
3.Vj.	6 121	303 285	94 972	93 526	2 632	104 387	57 248	105 372	88 350
4.Vj.	4 245	218 109	68 632	72 738	1 738	79 035	44 326	66 337	56 969
1965 1.Vj.	3 287	183 529	59 427	51 813	1 626	68 397	36 666	63 319	49 166
Förderung durch Kapitalhilfen und objektbezogene Beihilfen gemischt (Mischförderung)									
1963 JS	159 920	7 434 228	2 244 093	2 384 653	102 177	3 040 608	2 198 774	2 008 967	1 628 545
1964 JS	205 219	10 622 911	3 285 866	3 529 617	161 303	4 320 270	3 235 391	2 773 024	2 233 213
1964 1.Vj.	30 587	1 477 783	424 113	484 205	19 267	600 634	394 604	392 944	313 764
2.Vj.	37 957	1 963 399	602 233	642 119	33 619	804 034	597 801	517 245	433 129
3.Vj.	48 496	2 602 390	823 741	842 242	49 126	1 052 880	803 453	707 268	592 847
4.Vj.	83 228	4 361 443	1 367 699	1 493 033	57 799	1 780 174	1 368 035	1 088 236	867 078
1965 1.Vj.	22 877	1 240 263	359 542	411 770	19 756	487 127	350 472	341 366	279 697

##### b) Geförderte Wohnungen insgesamt

Jahr Vierteljahr	Wohnungen für einkommensschwache Wohnungssuchende 4)						Wohnungen für sonstige Wohnungssuchende					
	insgesamt	mit ... Räumen (einschl. Küchen)					insgesamt	mit ... Räumen (einschl. Küchen)				
		1 - 2	3	4	5	6 u. mehr		1 - 2	3	4	5	6 u. mehr
1963 JS	54 298	2 249	6 553	17 512	14 850	13 134	163 154	14 138	38 407	74 205	27 518	8 886
1964 JS	62 351	2 686	6 687	18 433	18 376	16 169	197 947	14 135	46 198	91 236	34 777	11 601
1964 1.Vj.	8 802	393	797	2 637	2 462	2 513	31 878	2 176	6 926	15 093	5 931	1 752
2.Vj.	13 199	722	1 401	3 607	3 731	3 738	37 245	2 961	8 692	16 247	6 884	2 461
3.Vj.	16 981	635	1 571	4 855	5 164	4 758	45 754	3 283	11 071	19 684	8 650	3 066
4.Vj.	23 167	935	2 916	7 267	6 949	5 100	77 985	5 666	18 099	37 210	12 846	4 164
1965 1.Vj.	6 573	280	684	1 645	1 798	2 166	23 668	1 501	4 582	10 140	5 213	2 232

##### c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsbindungen im vollgeforderten reinen Wohnbau

Jahr  Vierteljahr	Insgesamt		darunter						Von den Wohnungen (Spalte 2) waren vorgesehen für			
	Gebäude	Wohnungen	Mehrfamilienhäuser 5)			Ein- u. Zweifamilienhäuser 6)			LAG-Berechtigte 8)		sonstige 9)	
			Gebäude	Wohnungen	darunter Eigentümer- Wohnungen 7)	Gebäude	darunter Familien- heime	Wohnungen	darunter Eigentümer- Wohnungen 7)	Eigentümer- wohnungen in Familien- heimen 7)		sonstige Wohnungen
1963 JS	70 547	182 188	13 624	109 900	5 420	56 923	55 813	72 288	56 237	16 873	15 588	11 469
1964 JS	86 868	226 115	17 045	138 569	5 246	69 823	68 288	87 546	68 701	19 592	17 414	11 862
1964 1.Vj.	12 745	34 456	2 612	21 664	605	10 133	9 824	12 792	9 942	3 081	3 897	1 651
2.Vj.	18 145	42 609	3 060	23 843	1 265	15 085	14 756	18 766	14 852	4 291	3 465	2 900
3.Vj.	23 899	55 309	3 626	29 887	1 564	20 273	19 829	25 422	19 931	5 479	4 026	2 737
4.Vj.	30 643	88 555	7 067	58 951	1 804	23 576	23 220	29 604	23 317	6 733	5 995	4 574
1965 1.Vj.	11 068	26 391	1 947	15 472	373	9 121	8 927	10 919	8 976	2 783	2 126	845

Vgl. Fachserie E, Reihe 4 "Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau".

1) Einschl. Hauptentschädigung.- 2) D.s. Wohnbauten, die ausschließlich geförderte Wohnungen enthalten. Die Wohnungszahlen und DM-Beträge können hier also zueinander in Beziehung gesetzt werden.- 3) Alle Förderungstypen zusammen.- 4) Einschl. der "Umwidlungswohnungen".- 5) D.s. Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen.- 6) D.s. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen (einschl. Kleinsiedlerstellen).- 7) Einschl. der von den Wohnungseigentümern oder ihrer Angehörigen bewohnten Wohnungen (Eigentumswohnungen).- 8) D.s. Vertriebene, Kriegsbeschädigte und Hartefondsbesitzende.- 9) D.s. Evakuierte und Zuwanderer aus sowjetischer Besatzungszone (soweit nicht LAG-berechtigt).

**A. WOHNUNGEN**  
**2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft<sup>1)</sup>**  
 Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)

Monat	Baubeginne			Bauvollendungen		
	insgesamt	eigene Bauherrschafft	Betreuung	insgesamt	eigene Bauherrschafft	Betreuung
1964 JS	161 800	134 000	27 800	170 100	141 800	28 300
1965 Mai	14 600	12 300	2 300	14 300	11 900	2 400
Juni	12 600	10 600	2 000	16 800	14 900	1 900
Juli	11 600	9 600	2 000	13 500	10 400	3 100
<u>MD 1957 = 100</u>						
1965 Mai	102,7	100,5	116,7	97,7	95,9	106,7
Juni	88,6	86,7	101,0	119,0	120,6	86,2
Juli	81,5	78,7	98,8	92,5	83,6	138,7

1) Repräsentativstatistik für Wohnungen, die mittels Zufallsauswahl aus den Angaben jedes 6. Unternehmens erstellt werden, das einem der 9 Prüfungsverbände angeschlossen ist. Die Prüfungsverbände selbst sind in dem "Gesamtverband gemeinnütziger Wohnungsunternehmen" zusammengefaßt.

Mittelungen für die gemeinnützige Wohnungswirtschaft  
 (Wohnungswirtschaftliche Informationen)

**B. ERWERBSTÄTIGKEIT**  
**1. Arbeitslose, Vermittlungen, Offene Stellen**

Jahr Monat Landes- arbeitsamtsbezirk	Arbeitslose			Monatliche Vermittlungen		Offene Stellen am Ende des Monats		
	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen		insgesamt	darunter Männer in Bauberufen (24)	insgesamt	darunter Männer in Bauberufen	
		(24)	(3911) 1)				(24)	(3911) 1)
1963 D	185 646	19 664	9 626	245 019	14 423	554 805	67 718	25 692
1964 D	169 070	16 198	29 157	245 737	14 275	609 187	62 821	22 870
1964 Oktober	111 462	3 228	2 241	255 658	12 272	627 280	62 763	21 298
November	126 844	5 632	3 981	232 814	12 054	571 074	53 654	17 885
Dezember	202 086	25 080	14 268	184 376	9 574	501 662	37 784	13 097
1965 Januar	286 334	49 695	28 155	221 378	11 531	563 400	42 663	17 094
Februar	291 236	49 518	28 928	224 143	12 386	608 512	48 446	18 550
März	200 978	27 839	19 786	253 405	19 706	665 481	63 939	24 723
April	126 862	7 805	5 840	245 634	23 252	661 042	61 233	19 662
Mai	106 541	4 530	3 222	240 583	16 695	683 492	60 038	18 800
Juni	95 419	3 472	2 364	229 471	12 925	702 647	61 005	19 074
Juli	89 018	2 836	1 868	244 413	12 445	729 249	66 256	21 613
August	85 677	...	...	227 552	...	720 277	...	...
<u>Juli 1965 nach Ländern</u>								
Schleswig-Holstein - Hamburg	7 072	238	96	33 465	1 291	50 550	4 882	1 372
Niederrhein - Bremen	14 147	674	361	29 574	1 850	74 059	7 600	1 457
Nordrhein-Westfalen	27 902	998	520	64 277	3 514	209 464	18 717	5 190
Hessen	6 948	235	164	22 296	708	68 511	6 268	2 226
Rheinland-Pfalz - Saarland	5 894	188	309	14 556	971	35 850	3 738	1 571
Baden-Württemberg	2 898	61	52	39 582	1 724	131 152	10 776	4 035
Nordbayern	9 060	183	233	13 978	653	68 155	5 286	2 960
Südbayern	8 667	216	127	16 197	1 049	63 282	6 574	2 374
Berlin (West)	6 430	43	6	10 488	685	28 226	2 415	428

1) Ungelernte Hilfskräfte, Bauhandlanger, Baustätten- und Erdbewegungsarbeiter.

Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung

**2. Umfang und Dauer der Streiks**

Jahr 1) Vierteljahr	Baugewerbe						Gewinnung u. Verarb. von Steinen u. Erden, Feinkeramische- u. Glasindustrie					
	Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeitstage	An beendeten Streiks waren beteiligt ... Arbeitnehmer mit einer Gesamtdauer von			Betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeitnehmer	Verlorene Arbeitstage	An beendeten Streiks waren beteiligt ... Arbeitnehmer mit einer Gesamtdauer von		
				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24				weniger als 7	7 - 24	mehr als 24
Arbeitstagen												
1963	-	-	-	-	-	-	24	6 595	56 835	3 200	3 242	153
1964	1	20	20	20	-	-	-	-	-	-	-	-
1963 3.Vj.	-	-	-	-	-	-	1	155	100	155	-	-
4.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1964 1.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2.Vj.	1	20	20	20	-	-	-	-	-	-	-	-
3.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1965 1.Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Vgl. Fachserie A, Reihe 6/IV "Streiks".

1) Ab 1.1.1963 "Systematik der Wirtschaftszweige" (Grundsystematik).

## C. INDUSTRIE

### 1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

a) für ausgewählte hauptbeteiligte Industriegruppen

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte			Geleistete Arbeiter- stunden	Lohn- summe	Gehalt- summe	Umsatz
		insgesamt	Inhaber und Angestellte	Arbeiter einschl. gewerbl. Lehrlinge				
Anzahl					1 000	1 000 DM		
<u>Gesamte Industrie (ohne Bauindustrie)</u>								
1962 MD)	58 401	8 339 230	1 949 042	6 390 188	1 083 136	3 744 907	1 483 691	25 335 689
1963 MD(2)	59 151	8 264 115	1 763 714	6 500 401	1 048 269	3 913 228	1 622 291	26 276 153
1964 MD)	59 273	8 301 151	1 810 059	6 491 082	1 050 767	4 289 679	1 794 023	28 900 354
1964 Juli	59 317	8 312 676	1 813 357	6 499 319	1 063 954	4 401 935	1 756 378	29 621 745
August	59 357	8 337 380	1 822 077	6 515 303	973 487	4 224 511	1 755 786	26 891 634
September	59 375	8 358 326	1 830 073	6 528 253	1 070 990	4 301 306	1 769 628	31 347 933
Oktober	59 341	8 381 060	1 833 352	6 547 708	1 120 465	4 461 497	1 801 402	32 123 897
November	59 347	8 406 848	1 836 659	6 570 189	1 079 695	4 665 635	1 985 613	31 185 692
Dezember	59 336	8 347 764	1 833 417	6 514 347	1 069 191	4 887 769	2 147 128	31 194 437
1965 Januar	58 960	8 345 579	1 838 724	6 506 855	1 024 915	4 373 631	1 906 876	27 595 676
Februar	59 068	8 374 302	1 845 488	6 528 814	1 010 928	4 140 071	1 879 372	28 026 793
März	59 113	8 416 932	1 851 080	6 565 852	1 102 305	4 545 621	1 924 779	31 319 353
April	59 106	8 487 500	1 880 162	6 607 338	1 073 020	4 670 199	1 954 609	30 631 656
Mai	59 114	8 484 841	1 886 936	6 597 905	1 054 410	4 636 052	1 996 686	30 686 591
Juni	59 147	8 472 669	1 886 680	6 585 989	1 038 797	4 849 037	2 020 788	30 500 642
<u>Industrie der Steine und Erden</u>								
1962 MD)	5 268	263 510	42 286	221 224	41 690	148 256	32 665	769 943
1963 MD(2)	5 329	259 230	41 848	217 382	40 066	156 089	36 593	805 547
1964 MD)	5 420	265 776	43 589	222 187	41 583	176 564	41 384	940 299
1964 Juli	5 436	275 252	43 724	231 528	45 805	195 511	41 079	1 172 196
August	5 429	275 621	44 077	231 544	43 608	188 476	40 606	1 077 086
September	5 426	275 171	44 332	230 839	44 554	191 233	41 277	1 136 183
Oktober	5 413	272 871	44 294	228 577	44 862	191 316	41 295	1 143 859
November	5 413	271 047	44 339	226 708	42 401	188 416	45 875	1 033 972
Dezember	5 405	259 107	44 234	214 873	39 864	187 018	53 788	837 816
1965 Januar	5 369	245 314	44 057	201 257	34 844	153 504	43 114	614 672
Februar	5 382	245 747	44 270	201 477	33 650	142 845	41 533	549 895
März	5 394	260 692	44 547	216 145	38 754	166 187	42 319	755 519
April	5 393	271 238	44 971	226 267	41 886	189 989	43 630	1 013 226
Mai	5 396	273 639	45 300	228 339	42 611	196 604	46 016	1 091 318
Juni	5 396	274 166	45 244	228 922	42 849	203 010	45 992	1 116 762

1) Bei der Aufbereitung nach "hauptbeteiligten Industriegruppen" werden die Ergebnisse nach örtlichen Betriebseinheiten aufgerechnet, d.h. es werden kombinierte Betriebe (Betriebe, die mehreren Industriegruppen angehören) mit den Angaben für den gesamten Betrieb der Industriegruppe zugerechnet, in der das Schwergewicht der Betriebe, gemessen an den Beschäftigtenzahlen, liegt. - 2) Für Betriebe und Beschäftigte D aus 12 Monaten.

b) für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige

Jahr Monat	Industrie der Steine und Erden							
	insgesamt	Naturstein- Industrie	Sand- und Kies- Industrie	Gew.u. Aufber.v. Schiefer, Rohdon, Klein u. sonst. Mineralien	Zement- Industrie	Kalk- Industrie	Gips- und Kreide- Industrie	Ziegel- Industrie
<u>Beschäftigte</u>								
1962 D	264 958	.	14 237	.	22 400	15 021	.	.
1963 D	261 225	.	14 653	.	22 364	14 531	.	.
1964 D	267 174	.	16 012	.	22 533	14 240	.	.
1964 Juli	276 741	38 211	16 464	9 031	22 640	14 374	3 777	48 697
August	276 809	38 150	16 667	9 079	22 685	14 356	3 778	48 274
September	276 233	37 975	16 658	9 042	22 611	14 235	3 763	47 557
Oktober	273 981	37 640	16 445	8 990	22 511	14 236	3 777	46 652
November	272 310	37 389	16 290	8 966	22 764	14 153	3 709	45 554
Dezember	260 294	34 405	15 988	8 855	22 415	13 954	3 658	42 523
1965 Januar	246 402	29 337	15 176	8 775	22 448	13 909	3 649	38 371
Februar	223 732	28 853	15 083	8 753	22 542	13 988	3 698	38 169
März	261 756	33 196	15 495	8 831	22 589	14 149	3 777	41 404
April	272 408	36 394	16 072	8 821	22 759	14 307	3 771	44 062
Mai	274 630	36 694	16 199	8 789	22 808	14 227	3 768	44 989
Juni	275 469	36 821	16 313	8 690	22 818	14 113	3 745	45 243
<u>Umsatz 1 000 DM</u>								
1962 MD	778 137	.	49 586	.	145 615	46 157	.	.
1963 MD	815 162	.	54 623	.	146 827	46 169	.	.
1964 MD	950 184	.	65 294	.	172 243	52 713	.	.
1964 Juli	1 183 904	136 896	84 275	19 060	226 547	60 238	12 740	126 077
August	1 086 722	126 421	78 114	17 454	198 692	59 025	12 852	112 584
September	1 148 066	131 716	81 992	18 399	218 196	61 531	13 037	118 884
Oktober	1 155 371	133 697	79 558	18 994	212 518	61 623	13 316	118 387
November	1 045 239	117 207	72 577	18 162	182 233	54 096	12 168	108 338
Dezember	846 848	94 909	57 864	16 467	121 402	44 260	10 574	84 411
1965 Januar	620 943	54 040	37 917	15 396	93 141	42 247	10 310	57 431
Februar	484 229	45 450	31 960	15 676	81 287	40 330	9 464	50 072
März	763 284	62 607	45 016	16 610	141 486	54 525	13 062	71 795
April	1 025 838	98 752	66 293	17 625	209 487	58 913	12 998	101 232
Mai	1 103 127	111 526	75 799	17 466	212 457	58 543	13 095	113 323
Juni	1 128 936	119 814	76 731	18 156	204 905	56 931	13 150	117 791

Anmerkungen siehe Seite 22.

# C. INDUSTRIE

## 1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

b) für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige

Jahr Monat	noch Industrie der Steine und Erden					
	Grob- Steinzeug- industrie	Feuerfeste Industrie	Betonstein- industrie	Kalk- sandstein- industrie	Bims- und Bimsstein- industrie	Isolier- u. Leicht- bauplatten- industrie
<b>Beschäftigte</b>						
1962 D	5 661	19 357	46 571	.	9 784	.
1963 D	5 706	17 590	48 674	.	10 127	.
1964 D	5 686	17 173	54 224	.	9 915	.
1964 Juli	5 651	17 155	56 456	7 205	11 155	3 490
August	5 665	17 287	56 900	7 094	10 499	3 528
September	5 713	17 303	57 284	7 174	10 485	3 516
Oktober	5 655	17 353	57 019	7 109	10 237	3 565
November	5 753	17 423	56 937	7 020	10 001	3 523
Dezember	5 750	17 354	54 024	6 516	8 574	3 409
1965 Januar	5 760	17 516	51 845	6 465	6 894	3 315
Februar	5 790	17 746	52 170	6 622	6 869	3 449
März	5 853	17 834	55 851	7 040	8 764	3 505
April	5 736	17 946	58 455	7 173	9 622	3 537
Mai	5 761	17 815	59 208	7 199	9 740	3 549
Juni	5 820	17 649	59 554	7 233	9 773	3 574
<b>Umsatz 1 000 DM</b>						
1962 MD	14 818	44 748	124 393	.	37 611	.
1963 MD	15 155	41 472	136 433	.	39 547	.
1964 MD	17 547	47 787	171 236	.	42 536	.
1964 Juli	20 229	50 530	209 490	42 493	57 522	14 138
August	18 056	47 867	197 275	36 406	51 025	13 802
September	18 523	47 887	206 792	40 429	50 880	14 114
Oktober	19 391	53 207	212 222	39 385	48 531	14 467
November	18 954	49 460	197 933	33 080	45 782	13 426
Dezember	16 605	50 389	178 706	23 133	32 142	10 501
1965 Januar	16 067	50 885	120 416	19 603	20 573	9 553
Februar	14 607	49 304	103 277	16 043	16 758	10 001
März	18 433	55 478	132 968	26 960	25 035	10 467
April	19 000	54 591	182 244	38 592	39 531	12 564
Mai	20 126	53 828	203 261	40 347	44 804	13 100
Juni	19 531	52 324	210 781	42 663	46 899	13 169

Jahr Monat	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	Holzbauten u. Holzbauteile- Industrie	Sanitär- keramische- Industrie	Flachglas erzeugende Industrie	Stahlbau			
					insgesamt	darunter		
						Stahlhoch-, Stahl- brücken- u. Stahl- wasserbau (einschl. Leichtmetallbau)	Montage u. Repara- tur v. Wärme-, Lüf- tungs- und gesund- heitstechn. Anlagen	
<b>Beschäftigte</b>								
1962 D	89 706	23 458	5 462	15 711	220 707	85 367	35 346	
1963 D	85 617	24 780	5 368	15 407	220 008	83 328	36 613	
1964 D	83 321	25 658	5 513	15 762	221 322	83 102	38 104	
1964	Juli	83 902	25 417	5 411	220 899	83 382	38 152	
	August	83 284	26 304	5 551	222 726	84 161	38 509	
	September	82 958	26 406	5 455	223 191	84 124	38 965	
	Oktober	82 777	26 402	5 488	222 738	83 703	39 006	
1965	November	82 972	26 456	5 573	224 028	83 890	38 988	
	Dezember	82 179	26 388	5 538	222 578	82 745	38 990	
	Januar	81 563	26 414	5 562	220 253	82 387	38 383	
	Februar	80 991	26 161	5 596	219 923	81 866	38 054	
1965	März	81 993	26 240	5 567	220 973	82 707	38 292	
	April	82 482	26 326	5 603	222 740	83 821	38 493	
	Mai	82 381	26 468	5 651	222 174	83 827	38 313	
	Juni	82 231	26 405	5 645	222 377	84 206	38 365	
<b>Umsatz 1 000 DM</b>								
1962 MD	248 740	63 635	10 773	36 141	540 545	199 000	87 207	
1963 MD	245 399	68 362	11 705	35 639	557 540	195 228	99 738	
1964 MD	274 026	81 207	14 066	39 285	592 611	210 005	109 093	
1964	Juli	299 637	90 018	14 015	39 326	544 228	194 847	99 243
	August	268 882	82 209	13 048	37 395	561 240	221 456	94 337
	September	304 027	89 883	14 487	43 569	702 960	243 983	109 667
	Oktober	318 244	92 997	15 269	45 978	610 681	220 115	113 552
1965	November	297 498	94 229	14 824	43 262	692 270	232 766	141 233
	Dezember	267 971	100 006	15 559	41 972	911 077	272 703	192 285
	Januar	246 668	73 165	15 140	41 606	519 381	169 222	92 000
	Februar	249 839	74 417	14 779	39 377	496 749	171 403	94 433
1965	März	281 094	84 797	16 414	40 441	565 218	199 450	101 447
	April	280 753	82 835	14 945	37 923	514 134	201 276	94 275
	Mai	293 085	88 222	13 974	38 569	544 829	216 338	96 842
	Juni	296 260	89 048	14 212	38 910	653 925	277 516	111 163

Vgl. Fachserie D, Reihe 1 "Beschäftigung und Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung der Industrie".

1) Bei der Aufbereitung nach "beteiligten Industriegruppen und -zweigen" werden kombinierte Betriebe auf die verschiedenen Industrie-  
gruppen bzw. -zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind.

**C. INDUSTRIE**  
**2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie**<sup>1)</sup>

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Jahr 2) Monat	Baumaschinen					Baustoffe							
	insgesamt 3)	darunter				Transport- beton	Bausand und Baukies	Zement 5)	Baukalk (gebrannt) 6)	Gips (gebrannt) 7)	Mauer- ziegel insgesamt 7) 8)	Kalk- sand- steine 8)	
		Beton- und Mörtel- mischer	Erdbau- geräte	Bagger	Straßen- bau- ma- schinen 4)								
t					1 000 t				1 000 cbm				
1962 MD	26 348	2 687	6 021	4 542	3 388	598,2	10 387,0	2 492,7	208,1	82,4	1 285,8	842,2	
1963 MD	27 416	2 974	5 923	4 672	4 277	826,0	10 944,0	2 434,8	197,5	77,3	1 201,9	864,6	
1964 MD	33 295	3 341	6 152	5 747	5 298	1 292,4	13 030,9	2 802,7	204,5	84,2	1 265,6	997,5	
1964 1.Vj.	92 088	8 946	16 573	16 171	16 169	2 367,0	21 092,9	4 954,1	387,9	224,2	2 337,5	1 878,2	
2.Vj.	116 791	11 826	19 055	21 193	19 926	4 011,0	46 006,6	9 975,6	762,1	276,9	4 172,9	3 463,9	
3.Vj.	101 837	10 935	18 990	16 109	15 301	4 701,5	48 530,5	10 353,2	781,3	280,5	4 629,0	3 629,3	
4.Vj.	88 829	8 387	19 210	15 487	12 182	4 426,4	40 740,8	8 349,2	523,0	228,2	4 047,9	2 998,1	
1965 1.Vj.	92 027	9 426	19 784	15 815	13 296	3 067,0	21 739,8	5 159,0	374,8	233,1	2 300,3	1 933,5	
April	37 788	...	...	...	...	...	11 659,3	3 277,8	227,0	93,3	1 191,1	1 063,9	
Mai	38 656	...	...	...	...	...	15 063,2	3 541,8	255,9	85,9	1 382,1	1 190,7	
Juni	35 545r	...	...	...	...	...	16 419,4	3 341,7	237,6	87,8	1 431,9	1 220,5	
Juli	33 455	...	...	...	...	...	16 919,5	3 604,0	215,0	88,7	1 547,1	1 281,4	

Jahr 2) Monat	noch Baustoffe												
	Bims- bau- steine 8) 9)	Mauer- steine aus Schlacken	Isolier- und Leicht- bau- platten	Dach- ziegel insgesamt	Beton- dach- steine	Dachpappe u. d. Ab- dichtungs- mate- rialien	Feuer- feste Erzeug- nisse	Tafel- glas	Natur- steine 10)	Betonstein- erzeug- nisse f.d. Tief- u. Straßenbau	Stein- zeug- röhren 11)	Bitumen	Schnitt- holz 12)
1 000 cbm		1 000 qm	Mill.St	1 000 St	1 000 qm	1 000 t	1 000 qm	1 000 t					1 000 cbm
1962 MD	832,1	100,7	3 739	63,8	17 793	14 085	205,7	3 758	6 024,9	700,1	62,3	150,3	708
1963 MD	907,5	84,7	3 689	57,9	18 891	14 291	190,8	3 709	6 591,7	773,7	65,0	192,0	675
1964 MD	900,3	87,8	4 203	53,3	22 667	17 299	211,0	3 801	7 153,9	993,9	70,6	235,0	733
1964 1.Vj.	647,6	193,8	11 205	150,3	45 093	34 995	606,1	11 324	10 361,7	1 985,3	194,0	241,1	1 936
2.Vj.	3 814,2	301,4	12 650	162,8	57 067	36 219	618,7	9 922	25 077,7	3 078,8	210,2	838,0	2 290
3.Vj.	3 887,3	308,2	13 707	170,3	80 880	60 233	635,4	11 879	27 964,9	3 539,8	217,1	986,2	2 369
4.Vj.	2 454,0	250,5	12 889	155,7	78 962	56 140	671,7	12 684	22 442,7	3 322,9	225,8	755,3	2 206
1965 1.Vj.	630,4	158,5	11 510	126,9	60 614	40 133	660,2	12 374	8 695,7	2 204,5	215,9	245,7	1 937
April	801,9	73,7	3 951	46,9	23 631	18 439	237,2	3 716	6 401,6	1 051,9	76,8	265,6	668
Mai	1 045,9	74,3	4 093	47,7	25 266	19 860	232,5	3 879	7 997,1	1 105,8	76,4	332,6	723
Juni	1 053,0	81,9	4 210	48,0	26 069	20 877r	227,7	3 806	8 541,2	1 135,2	76,0	337,5	731
Juli	1 119,9	107,9	4 663	52,3	26 637	22 331p	221,9	3 984	9 468,2	1 186,0	78,6	375,1	732

Jahr 2) Vierteljahr	Holzbauten- und Bauelemente										Stahlbau-Erzeugnisse 18)							
	Holzbauten und Holzkonstruktionen					Bauelemente aus Holz					Rohr- gewebe	Stahl- und Leicht- metall- brücken 19)	Stahl- hoch- bauten	Sonstige Stahl- bauten				
	insgesamt	Montage- fertige Holz- häuser und Baracken 13)	Brücken, Türme u. and. Inge- nieur- u. Holz- bauten 13) 14)	Wohnbauten in Gemischt- bauweise über- wiegend aus Holz 13)	Teile aus Holz für Holzbauten u. Holz- konstruk- tionen	insgesamt	darunter			Bodenbelag aus Holz (ohne Ho- beldielen) 16) 17)								
							Sperrtüren (Sperrholz- türen)	Fenster- läden u. Rollläden aus Holz 16)	Bodenbelag aus Holz (ohne Ho- beldielen) 17)									
	1 000 DM	cbm 15)				1 000 DM	1 000 St	1 000 qm	t									
1962 MD	8 935	6 961	5 350	2 463	.	48 857	567	167	593	1 798	5 557	69 326	21 244					
1963 MD	10 402	8 053	3 896	2 262	.	50 659	631	83	616	1 472	5 090	62 920	20 788					
1964 MD	13 763	10 476	4 319	1 899	1 988	59 240	592	84	673	1 350	5 667	73 539	23 282					
1964 1.Vj.	25 472	21 255	8 100	2 918	4 002	154 730	1 678	212	1 736	3 378	18 671	184 866	60 880					
2.Vj.	39 406	30 795	11 894	4 553	6 251	168 654	1 710	237	1 907	4 314	17 523	222 946	69 728					
3.Vj.	47 811	34 509	12 320	7 390	5 416	185 610	1 793	292	2 194	4 703	13 804	237 598	70 343					
4.Vj.	52 462	39 158	19 510	7 924	8 187	201 891	1 918	272	2 234	3 804	18 006	237 063	78 429					
1965 1.Vj.	43 929	29 252	15 066	8 431	5 152	174 778	1 759	191	1 921	3 475	16 917	207 387	62 654					

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 und 3 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion" u. "Industrielle Produktion".

1) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Bilberichts; Monatsdurchschnitte und Vierteljahreszahlen gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung.- 2) Bis 1963 ohne Berlin.- 3) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile.- 4) Einschl. Schneerküper.- 5) Portlandzement, Eisenportlandzement und Hochofenzement einschl. Bindemittel.- 6) Versand ab Werk an Baugewerbe.- 7) Einschl. Zechenriegel, ohne Deckensteine.- 8) 1 cbm entspricht 410 Steinen Normalformat 240 x 115 x 71 mm.- 9) Ohne Deckensteine.- 10) Für Wege-, Bahn- und Wasserbau.- 11) Und andere Kanalisationsartikel aus Steinzeug.- 12) Laub- und Nadelholz (einschl. Lohnschnitt).- 13) Bis 1963 "auch Teile hierzu".- 14) Wie Silos, Hallen, Telefonzellen, Gewächshäuser und sonstige Holzkonstruktionen.- 15) Nach tatsächlichem Holzanteil der fertigen Ware in cbm.- 16) Bis 1962 einschl. anderer Verdunkelungsanlagen.- 17) Parkettafeln aus Mosaik- oder Kleinparkett, aus Stabparkett, Stäbe und Frise für Stabparkett, nicht zusammengesetzt.- 18) Angaben für die zum Absatz bestimmte Produktion.- 19) Neubauten und Wiederherstellungen.



### C. INDUSTRIE 3. Index der industriellen Nettoproduktion

Bundesgebiet ohne Berlin

1958 = 100 (von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt)

Jahr	Durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
<u>Gesamte Industrie (einschließlich Bauhauptgewerbe)</u>													
1958	100	93	95	98	101	103	102	95	97	101	103	110	103
1959	107	95	97	103	105	113	108	101	104	111	117	121	115
1960	119	109	110	115	121	120	123	115	111	122	126	132	126
1961	127	118	123	127	130	130	127	121	118	129	131	137	132
1962	132	121	126	126	135	136	137	126	124	139	138	146	138
1963	138	121	124	133	140	140	146	130	129	143	147	156	142
1964	149	134	141	148	148	158	151	142	137	153	159	166	154
1965	.	150	152	152	163	163	161p	147p					
<u>Bauhauptgewerbe (Gewicht im Gesamtindex für 1958 = 3,59 %)</u>													
1958	100	56	58	66	105	121	123	113	116	114	111	120	100
1959	114	63	64	113	121	148	131	123	127	128	123	126	103
1960	116	74	75	106	133	131	142	130	123	126	124	130	101
1961	128	79	101	125	141	148	141	139	134	139	137	140	105
1962	137	94	93	101	157	162	169	154	149	159	152	152	108
1963	141	41	38	110	173	180	199	170	164	172	165	174	116
1964	158	86	111	137	170	207	184	172	169	179	172	175	135
1965	.	116	91	118	181	187	193	176p					
<u>Industrie der Steine und Erden (Gewicht im Gesamtindex für 1958 = 3,26 %)</u>													
1958	100	58	60	71	101	113	117	120	119	121	118	113	89
1959	112	61	66	100	123	126	131	129	129	134	129	121	99
1960	119	68	77	112	128	136	137	139	135	137	131	129	102
1961	129	77	94	127	136	144	147	147	147	147	146	139	102
1962	136	83	92	103	140	156	161	161	163	164	164	148	98
1963	139	46	45	98	156	175	173	177	174	178	174	168	107
1964	156	76	101	125	172	179	187	186	176	190	182	172	127
1965	.	96	92	116	170	182	182p	181p					

Vgl. Fachserie D, Reihe 2 "Produktion ausgewählter industrieller Erzeugnisse, Index der industriellen Produktion".

### 4. Index des Auftragseinganges in ausgewählten Industriezweigen<sup>1)</sup>

Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)

1954 = 100

Jahr Monat	Industrie der Steine und Erden insgesamt		Zementindustrie		Ziegelindustrie		Betonsteinindustrie		Maschinen für die Bauwirtschaft	
	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland	Gesamt	Inland
1960 MD	168	169	160	167	144	144	206	206	233	261
1961 MD	186	188	177	185	157	156	245	245	265	283
1962 MD	200	203	188	198	162	161	287	288	288	320
1963 MD	205	207	187	197	146	146	320	320	278	309
1964 MD	238	240	219	231	158	158	395	395	344	354
1964 Januar	142	142	89	92	92	92	312	313	289	317
Februar	161	160	129	135	112	112	264	264	397	482
März	194	195	172	181	135	135	323	324	358	361
April	268	271	280	296	171	171	420	421	366	395
Mai	246	249	235	248	166	166	401	402	366	359
Juni	275	279	268	282	183	183	457	457	318	356
Juli	295	299	291	309	195	195	476	476	387	365
August	270	274	255	270	179	179	436	436	369	274
September	285	290	276	292	187	187	453	454	303	319
Oktober	273	277	265	279	181	181	433	433	363	401
November	246	247	220	230	168	168	404	404	307	289
Dezember	198	199	150	157	126	125	360	360	340	358
1965 Januar	163	161	120	124	96	95	312	309	262	274
Februar	153	151	107	108	90	90	298	297	307	290
März	209	209	189	196	127	126	354	355	369	358
April	264	266	265	278	162	162	438	439	374	365
Mai	289	292	270	285	183	182	547	548	303	325
Juni	283r	286r	266r	280r	184r	184r	497r	498r	270	300
Juli	302	305	291	304	198	198	520	521	297	312

Vgl. Fachserie D, Reihe 9, "Auftragseingang in wichtigen Industriezweigen".

1) Werte zu jeweiligen Preisen.- Die Zahlen für den jeweiligen Berichtsmontat gelten als vorläufig. Abweichungen gegenüber früher veröffentlichten Zahlen ergeben sich durch nachfolgende Berichtigungen.

**D. HANDWERK**  
**1. Beschäftigte und Umsatz im Handwerk<sup>1)</sup>**  
 Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West)

Jahr Vierteljahr	Handwerk insgesamt	Bau- und Ausbauhandwerk						Gas- und Wasser- installation	Elektro- installation	Bau- und Möbel- tischlerei
		insgesamt	Maurerhand- werk (Hoch- u. Tiefbau)	Zimmerei	Daach- deckerei	Straßenbau (einschl. Pflastererei)	Maler- handwerk			
Beschäftigte in 1 000										
1962 D)	3 589,9	1 238,5	710,4	67,7	37,5	76,0	208,4	130,8	134,3	189,0
1963 D) 2)	3 652,6	1 298,6	750,6	67,2	38,3	85,9	209,1	134,5	136,6	188,0
1964 D)	3 690,1	1 335,7	772,1	67,1	39,2	91,3	214,3	139,7	142,7	188,2
1963 3.Vj.	3 707,5	1 342,3	773,9	68,6	39,0	91,4	217,4	137,6	141,1	186,8
4.Vj.	3 669,5	1 313,1	762,6	66,8	38,5	86,4	207,6	136,0	137,4	189,8
1964 1.Vj.	3 601,8	1 277,6	736,7	65,0	37,4	85,2	208,3	136,4	139,2	186,3
2.Vj.	3 744,7	1 373,1	791,3	68,4	40,0	98,0	220,1	142,5	144,7	188,8
3.Vj.	3 731,0	1 366,1	791,0	67,8	40,5	92,2	218,8	142,3	146,6	183,2
4.Vj.	3 696,3	1 338,5	775,8	67,3	39,2	93,0	212,2	139,6	143,5	184,4
1965 1.Vj.	3 657,4	1 310,2	757,0	65,9	38,7	88,7	212,3	142,1	144,3	188,0
2.Vj.	3 780,3	1 388,5	807,6	69,6	40,0	95,8	217,6	146,1	151,0	191,4
Gesamtumsatz in Mill. DM										
1962 D)	23 828,9	6 090,4	3 325,2	410,1	278,5	480,2	780,8	914,4	814,9	1 207,3
1963 D) 3)	25 056,5	6 525,0	3 542,9	418,0	280,0	571,3	828,8	982,4	865,3	1 236,1
1964 D)	27 801,6	7 695,4	4 235,7	464,4	334,5	669,9	946,2	1 152,4	920,0	1 403,4
1963 3.Vj.	26 462,7	7 834,1	4 288,4	473,7	328,0	743,5	937,8	1 029,7	842,7	1 259,0
4.Vj.	29 594,6	8 508,5	4 641,4	530,8	377,3	813,3	999,5	1 214,7	1 102,5	1 529,9
1964 1.Vj.	23 409,3	5 469,5	2 971,5	365,6	219,1	415,0	714,7	977,9	828,8	1 154,0
2.Vj.	27 036,6	7 234,2	3 999,1	431,3	320,2	581,5	912,0	1 072,5	856,4	1 319,5
3.Vj.	28 648,6	8 660,1	4 811,4	492,9	368,7	787,6	1 018,8	1 141,9	877,1	1 419,8
4.Vj.	32 401,7	9 707,9	5 367,7	567,5	430,2	895,5	1 139,4	1 417,2	1 137,8	1 720,2
1965 1.Vj.	25 087,8r	5 963,7	3 194,6	413,4	239,9	485,1	822,5	1 102,4	921,6r	1 274,3r
2.Vj.	29 418,0	7 719,6	4 319,2	468,9	328,2	584,5	965,1	1 180,6	921,0	1 469,8
darunter Handwerksumsatz in Mill. DM										
1962 D)	17 293,6	5 887,1	3 269,9	389,9	271,2	475,8	735,0	779,8	524,8	996,9
1963 D) 3)	18 250,3	6 286,4	3 473,0	391,2	271,3	565,6	785,9	838,0	551,7	1 047,3
1964 D)	20 416,0	7 404,9	4 152,1	429,0	323,5	663,2	895,5	993,6	619,2	1 192,3
1963 3.Vj.	19 689,0	7 554,7	4 203,8	445,4	318,8	736,0	888,7	876,5	560,0	1 025,8
4.Vj.	21 910,0	8 195,6	4 548,8	492,6	364,4	805,2	951,1	1 043,9	662,9	1 313,6
1964 1.Vj.	16 933,5	5 265,1	2 913,3	337,5	210,8	411,1	690,7	853,0	549,5	990,7
2.Vj.	19 503,2	6 955,1	3 921,1	396,9	309,5	575,8	858,8	920,4	576,7	1 142,1
3.Vj.	21 397,5	8 327,0	4 715,4	454,8	356,8	779,6	956,9	981,4	607,6	1 220,2
4.Vj.	24 110,3	9 353,4	5 260,5	526,8	416,8	886,3	1 085,6	1 219,5	743,2	1 416,2
1965 1.Vj.	18 117,0r	5 738,0	3 132,9	384,2	232,8	480,4	779,5	943,3	605,1r	1 087,7r
2.Vj.	21 022,7	7 413,7	4 235,5	434,3	316,1	578,6	901,8	1 021,6	622,2	1 219,6

Vgl. Fachserie D, Reihe 7, "Beschäftigte und Umsatz im Handwerk".

1) Ohne handwerkliche Nebenbetriebe.- 2) D; aus den Ergebnissen für den Stand am jeweiligen Vierteljahresende wie folgt berechnet: 1/8 des 4.Vj. des Vorjahres und 1/4 des 1.bis 3.Vj. und 1/8 des 4. Vj. des Berichtsjahres.- 3) D errechnet aus 4 Vierteljahren.

**E. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN**  
**1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels<sup>1)</sup>**

Bundesgebiet ohne Berlin

1958 = 100<sup>2)</sup>

Jahr Monat	Großhandelsklasse								
	Baustoffe	Schnittholz	Flachglas	Baummaschinen u. Baugeräte	Installations- bedarf für Gas und Wasser	Kleisen- waren und Bauartikel	Haus- und Küchengeräte, Öfen, Herde	Elektrotechn. Erzeugnisse, Leuchten	Laacke, Farben, Anstrich- bedarf
1963 D	161	128	149	199	171	155	154	146	172
1964 D	183	144	180	212	205	181	167	165	205
1964 Mai	187	133	147	242	180	163	144	132	215
Juni	213	158	175	254	212	184	167	149	235
Juli	221	161	186	225	226	189	171	160	244
1965 Mai	208	157	178	246	215	208	166	157	244
Juni	215	169	192	235	216	198	172	160	252
Juli	222	176	197	230	234	207	177	171	251
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %									
Juli 1965 gegen Juni 1965	+ 3	+ 4	+ 3	- 2	+ 8	+ 5	+ 3	+ 7	- 1
Juli 1965 gegen Juli 1964	+ 0	+ 9	+ 6	+ 2	+ 3	+ 9	+ 3	+ 7	+ 3
7 Mon. 1965 gegen 7 Mon. 1964	+ 2	+ 8	+ 13	- 3	+ 11	+ 15	+ 8	+ 11	+ 11

Vgl. Fachserie F, Reihe 1/I "Umsätze, Schnellbericht zur Umsatzentwicklung" - "Meßzahlen zur Umsatzentwicklung".

1) Ohne Ein- und Verkaufsvereinigungen.- 2) Einschl. verspätet eingetretener Firmenmeldungen.

**E. HANDEL UND VERKEHR, VERSORGBILANZEN**  
**2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen,**  
**Straßen und Wasserwegen**

1000 t

Jahr Vierteljahr	Steine und Erden 1)					Zement				
	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 6)	Eisenbahn- verkehr 2)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3)			Binnen- schiff- fahrt 6)
		insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- 5)			insgesamt	Gewerb- licher 4)	Werk- 5)	
Fernverkehr										
1962 MD	689,8	1 173,3	1 035,9	137,4	3 146,4	218,0	490,3	465,3	25,0	254,2
1963 MD	385,4	1 137,8	988,6	149,2	3 397,4	221,4	456,3	432,0	24,3	238,0
1964 MD	844,2	1 183,2	1 006,8	176,5	3 693,6	239,2	514,9	484,9	30,0	295,3
1963 1.Vj.	1 066,4	1 665,4	1 435,8	229,6	2 596,8	290,3	509,6	475,6	34,0	128,6
2.Vj.	1 394,0	3 981,0	3 495,0	486,0	13 548,2	835,1	1 742,3	1 657,3	85,0	982,3
3.Vj.	1 165,2	4 355,8	3 799,1	556,6	14 419,5	880,7	1 855,1	1 760,8	94,3	981,8
4.Vj.	999,1	3 629,3	3 133,8	495,4	10 204,3	651,2	1 366,9	1 290,3	76,6	763,7
1964 1.Vj.	1 586,0	2 366,3	1 996,3	369,9	6 491,1	405,5	892,9	842,8	50,1	412,2
2.Vj.	3 109,1	3 808,9	3 267,6	541,2	14 251,6	902,6	1 785,6	1 686,9	98,7	1 157,8
3.Vj.	3 101,7	4 270,3	3 671,3	598,9	12 236,3	941,6	1 940,2	1 827,4	112,8	1 147,9
4.Vj.	2 333,9	3 734,0	3 145,8	588,2	11 323,9	620,5	1 558,9	1 461,9	97,0	826,2
1965 1.Vj.	1 594,7	2 087,2	1 693,4	393,7	5 656,2	443,6	909,3	843,3	66,1	774,5

Vgl. Fachserie H, Reihe 1 "Binnenschifffahrt".

1) Sand, Kies, Bims, Natur- und Naturwerksteine einschl. Schotter, sowie Baustoffe (einschl. grobkeramische und feuerfeste).- 2) Güterverkehr im Bundesgebiet einschl. des Verkehrs mit Berlin, der Sowjetzone sowie des Durchgangsverkehrs.- 3) Verkehrsleistungen der im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) beheimateten Lastkraftfahrzeuge; im Auslands- und Durchgangsverkehr einschl. der Leistungen ausländischer Lastkraftfahrzeuge.- 4) Einschl. der Transporte der bundesbahnberechtigten Lastkraftfahrzeuge.- 5) Vierteljahresergebnisse ohne die Transporte der Unternehmen, die die Beförderungsteuer halbjährlich oder jährlich abrechnen.- 6) Einschl. Durchgangsverkehr.

Quellen: Eisenbahnverkehr: Hauptverwaltung der deutschen Bundesbahn; Straßenverkehr: Bundesanstalt für den Güterfernverkehr/Kraftfahrt-Bundesamt.

**3. Versorgungsbilanzen von Baumaschinen, Zement und Schnittholz**

Jahr Monat	Baumaschinen				Zement				Schnittholz			
	Produktion <sup>1)2)</sup>	Einfuhr <sup>3)</sup>	Ausfuhr <sup>3)</sup>	Verfügbar <sup>4)</sup>	Produktion <sup>2)</sup>	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar <sup>4)</sup>	Produktion <sup>2)</sup>	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar <sup>4)</sup>
	1 000 t								1 000 cbm			
1962	316	49	72	293	28 593	367	834	28 126	8 508	3 917	216	12 209
1963	329	55	83	301	29 217	348	78	28 781	8 105	3 947	228	11 847
1964	396	62	99	359	33 632	351	1 025	32 958	8 801	4 120	290	12 631
1964 1.Vj.	90	13	23	80	4 954	42	196	4 800	1 936	692	63	2 565
2.Vj.	115	19	29	105	9 976	111	299	9 788	2 290	908	75	3 123
3.Vj.	102	15	25	92	10 353	101	275	10 179	2 369	1 331	75	3 625
4.Vj.	89	14	23	80	8 349	97	254	8 192	2 206	1 189	77	3 318
1965 1.Vj.	92	12	23	81	5 159	56	279	4 936	1 937	678	52	2 563
April	38	7	9	36	3 342	34	117	3 259	668	252	19	901
Mai	39r	8	11	36r	3 542	49	145	3 446	723	305	26	1 002
Juni	36r	7	9	39r	3 342r	51	100	3 293r	731	409	27	1 113
Juli	33	6	8	31	3 604	52	137	3 519	732	477	25	1 184

1) Ausgewählte Baumaschinen einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile.- 2) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Halberichts; Vierteljahreszahlen gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung. Industriebetriebe mit 10 und mehr Beschäftigten. Zement ohne Klinker.- 3) Laut Außenhandelsstatistik BRD. Der Inhalt der Position "Produktion" entspricht nicht voll den Außenhandelspositionen.- 4) Produktion + Einfuhr ./- Ausfuhr ergibt hier die verfügbare Menge; der tatsächliche Inlandsverbrauch (Bevölkerung, Wirtschaft, in- u. ausländische Streitkräfte) ergibt sich hieraus nach Berücksichtigung der Lagerveränderung.

**F. GELD UND KREDIT**

**1. Sparverkehr**

Mill. DM

Jahr Monat	Sämtliche Geldinstitute (einschl. Postsparkasse)					Darunter Sparkassen				
	Spareinlagen- bestand (Jahres-bzw. Monatsanfang)	Out- schriften (Jahres-bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres-bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres-bzw. Monatsende)	Spareinlagen- bestand (Jahres-bzw. Monatsanfang)	Out- schriften (Jahres-bzw. Monatssummen)	Last- schriften (Jahres-bzw. Monatssummen)	Zinsen	Saldo (Jahres-bzw. Monatsende)
1962 1)	60 424,4	42 291,4	35 164,0	2 153,5	+ 9 280,9	38 524,8	26 085,8	21 606,4	1 402,7	+ 5 882,1
1963	69 873,9	47 845,5	38 753,3	2 556,1	+ 11 648,3	44 406,9	29 536,2	23 764,5	1 637,7	+ 7 409,4
1964	81 522,2	56 470,2	46 745,6	2 965,2	+ 12 689,8	51 816,3	34 608,9	28 620,2	1 907,9	+ 7 896,6
1964 Oktober	89 247,7	4 847,0	3 780,8	5,6	+ 1 071,8	56 561,0	3 011,2	2 315,8	2,4	+ 697,8
November	90 319,5	4 330,3	3 757,4	26,9	+ 599,8	57 258,8	2 660,1	2 307,2	2,9	+ 355,8
Dezember	90 919,3	6 332,0	5 865,6	2 826,3	+ 3 292,7	57 614,6	3 844,3	3 625,0	1 879,0	+ 2 098,3
1965 Januar	94 212,1	6 403,1	4 733,1	82,1	+ 1 752,2	59 712,9	4 037,0	2 992,2	11,7	+ 1 056,5
Februar	95 964,2	5 291,2	3 568,0	4,7	+ 1 727,9	60 769,4	3 286,3	2 176,4	0,6	+ 1 110,5
März	97 692,1	5 977,5	4 658,6	4,9	+ 1 323,8	61 879,9	3 668,7	2 895,9	1,2	+ 774,0
April	99 015,9	5 364,2	4 468,9	2,7	+ 898,0	62 653,9	3 254,2	2 781,2	1,3	+ 474,3
Mai	99 913,9	5 226,5	4 089,0	3,0	+ 1 140,5	63 128,2	3 089,5	2 497,0	2,4	+ 597,9
Juni	101 054,4	5 403,4	4 447,2	6,3	+ 962,5	65 722,1	3 196,0	2 680,2	1,3	+ 518,1
Juli	102 016,9	...	...	...	...	64 240,2	...	...	...	...

1) Im Dezember 1962 wurde die Berichtspflicht für die ländlichen Kreditgenossenschaften neu festgesetzt. Berichtspflichtig und beginnend mit Dezember 1962 ländliche Kreditgenossenschaften, deren Bilanzsumme am 31.12.1961 2 Mill. DM und mehr betrug. Die Jahresergebnisse 1962 sind für den alten Kreis der berichtspflichtigen Institute angegeben.

## F. GELD UND KREDIT

## 2. Bauspargeschäft

Bundesgebiet (ohne Saarland), einschl. Berlin (West)

Mill. DM

Jahr Monat	Abgeschlossene Bausparverträge im Berichtszeitraum		Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum				Einlagen und aufgenommene Gelder <sup>1)</sup>		Planmäßige Zuteilungen 2)	Anleihen <sup>1)</sup>	
	Verträge (Zahl)	Bauspar- summe	Spargeld- einzahlungen <sup>3)</sup>	Wohnungs- bau- prämien (Gutschriften)	Zins- und Tilgungs- leistungen	Spareinlagen- bestand	Aufgenommene Fremdmittel	Hypothesen		Zwischen- kredite	
Bausparkassen insgesamt											
1963	834 889	16 078,5	5 227,3	538,4	1 638,8	15 179,5	922,0	36 223,2	8 178,7	2 247,7	
1964 4)	1 045 445	20 621,5	6 047,3	621,5	1 933,7	17 367,3	1 140,5	43 597,6	9 381,0	3 029,3	
1964 April	58 624	1 143,3	348,5	46,0	156,7	15 079,5	969,6	38 597,9	8 523,3	2 284,0	
Mai	39 240	814,6	233,6	67,0	152,7	15 045,2	996,7	39 590,1	8 597,2	2 279,3	
Juni	48 244	1 068,8	345,5	115,0	160,2	15 142,5	953,2	39 872,3	8 663,4	2 393,9	
Juli	49 950	1 053,3	297,1	89,3	160,4	15 139,7	1 047,9	40 493,3	8 798,0	2 502,4	
August	43 968	907,9	303,6	98,3	169,2	15 228,9	1 062,2	40 978,6	8 844,8	2 600,1	
September	74 865	1 595,7	460,1	91,3	167,6	15 333,1	1 057,5	41 714,1	8 981,2	2 545,6	
Oktober	71 800	1 500,6	371,4	54,3	164,4	15 395,8	1 105,8	42 427,0	9 117,6	2 676,4	
November	69 483	1 426,5	370,0	23,4	163,4	15 406,9	1 116,7	43 216,2	9 258,1	2 611,2	
Dezember	459 245	8 676,3	2 335,9	14,4	227,4	17 367,3	1 140,5	43 597,6	9 381,0	3 029,3	
1965 Januar	36 075	675,9	330,9	3,0	107,9	17 255,3	1 156,9	44 275,3	9 540,4	2 893,7	
Februar	48 851	921,0	326,4	5,2	170,3	17 284,2	1 169,8	45 332,8	9 587,4	3 076,2	
März	69 484	1 385,6	540,6	16,3	199,5	17 367,4	1 221,5	45 567,7	9 646,8	3 063,9	
April	59 459	1 275,0	410,3	48,2	163,8	17 440,5	1 282,6	46 210,2	9 695,1	3 200,3	
Mai	43 712	1 012,4	314,7	82,1	178,3	17 364,8	1 311,3	47 354,0	9 828,5	3 135,6	
Juni	52 491	1 304,4	419,0	114,1	185,9	17 484,4	1 272,1	47 739,0	9 900,2	3 260,9	
private Bausparkassen											
1963	466 884	9 571,4	3 151,8	324,5	1 007,7	9 047,7	312,0	20 604,8	5 538,4	1 739,4	
1964 4)	565 704	12 048,4	3 626,7	369,2	1 220,3	10 316,8	374,3	24 966,0	6 408,8	1 960,1	
1964 April	35 033	731,4	239,7	27,9	100,2	8 976,1	314,8	22 132,6	5 838,4	1 711,6	
Mai	21 300	473,9	130,5	38,5	95,0	8 927,2	319,9	22 485,4	5 900,6	1 694,8	
Juni	26 353	650,4	208,9	51,9	101,6	9 016,4	324,9	22 693,3	5 931,5	1 809,4	
Juli	26 883	606,9	159,7	60,3	105,3	9 023,4	330,7	23 074,1	6 009,1	1 887,8	
August	25 604	568,6	178,4	70,9	108,7	9 085,1	344,2	23 315,5	6 048,0	1 941,5	
September	45 977	1 051,4	322,9	59,2	102,6	9 170,0	353,2	23 840,8	6 172,8	1 868,3	
Oktober	41 392	944,8	232,7	30,7	106,5	9 237,1	363,8	24 166,2	6 229,4	1 990,6	
November	34 320	771,7	186,6	10,3	99,3	9 172,2	368,9	24 622,6	6 339,2	1 918,6	
Dezember	238 260	4 835,7	1 383,9	7,6	155,6	10 316,8	374,3	24 966,0	6 408,8	1 960,1	
1965 Januar	19 953	389,7	174,9	2,2	58,3	10 172,4	378,0	26 189,0	6 548,9	1 928,8	
Februar	27 174	537,7	181,8	3,4	110,9	10 194,4	380,6	26 404,5	6 594,9	1 984,8	
März	43 624	896,4	374,9	10,9	135,7	10 216,0	389,4	26 230,8	6 654,3	1 992,5	
April	37 757	840,4	274,2	28,1	103,0	10 382,6	408,2	26 580,1	6 676,4	2 099,0	
Mai	25 285	600,0	179,0	45,1	107,2	10 308,7	416,5	27 085,5	6 778,0	2 028,7	
Juni	28 983	735,5	220,1	54,3	118,1	10 361,1	415,8	27 358,9	6 822,4	2 137,1	
öffentliche Bausparkassen											
1963	368 005	6 507,1	2 075,5	213,8	631,0	6 132,3	610,1	15 618,3	2 640,3	508,2	
1964	479 741	8 573,1	2 420,6	252,3	713,5	7 050,5	766,1	18 631,6	2 972,2	1 069,1	
1964 April	23 591	411,9	108,8	18,1	56,5	6 103,3	654,9	16 465,3	2 684,9	572,4	
Mai	17 940	340,7	103,1	31,5	57,7	6 118,0	676,8	17 104,8	2 696,6	584,5	
Juni	21 891	418,4	136,6	63,1	58,6	6 126,2	628,3	17 179,1	2 731,9	584,5	
Juli	23 067	446,4	137,5	29,0	55,1	6 116,3	717,3	17 419,2	2 789,9	614,6	
August	18 364	339,3	125,3	27,5	60,5	6 143,8	718,1	17 663,1	2 796,8	658,6	
September	28 888	544,4	137,2	32,1	65,0	6 163,1	704,3	17 873,3	2 808,4	677,3	
Oktober	30 408	555,8	138,7	23,7	57,9	6 158,8	742,0	18 260,8	2 888,1	685,9	
November	35 163	654,8	183,5	13,1	64,1	6 234,7	747,8	18 593,6	2 918,9	692,5	
Dezember	220 985	3 840,6	952,0	6,8	71,8	7 050,5	766,1	18 631,6	2 972,2	1 069,1	
1965 Januar	16 122	286,1	156,0	0,7	49,7	7 083,0	778,9	18 786,3	2 991,5	1 064,8	
Februar	21 677	383,3	144,6	1,8	65,4	7 089,8	789,1	19 128,4	2 992,5	1 093,4	
März	25 860	489,2	165,7	5,4	63,8	7 071,4	832,2	19 336,9	2 992,5	1 071,4	
April	21 702	434,5	136,1	20,1	60,8	7 057,9	874,4	19 630,0	3 018,7	1 101,3	
Mai	18 427	412,4	135,6	36,9	71,1	7 056,1	894,9	20 268,5	3 050,5	1 106,9	
Juni	23 508	568,8	198,9	59,8	67,8	7 123,2	856,3	20 380,1	3 077,8	1 123,8	

1) Stand am Ende der Berichtszeit. - 2) Bauspardarlehen und erste Hypothesen seit 21.6.1948. - 3) Bei privaten Bausparkassen einschl. Zinsgutschriften, bei öffentlichen Bausparkassen reine Spargeldeinzahlungen. - 4) Vorläufige Ergebnisse.  
Verband der privaten Bausparkassen und Deutscher Sparkassen- u. Giroverband e.V., Geschäftsstelle Öffentliche Bausparkassen

3. Hypothekarkredite<sup>0</sup> der Boden- und Kommunalkreditinstitute

Mill. DM

Monat Sitz der Institute Art der Darlehen	Hypothekenbestand				
	insgesamt	Grundstück für Wohnungsbau	Gewerbliche Betriebsgrundstücke	Sonstige städt. Grundstücke	Landwirtschaftliche Grundstücke
1965 31. 1.	49 043	34 330	6 633	2 441	5 639
28. 2.	49 466	34 639	6 670	2 463	5 694
31. 3.	49 833	34 913	6 752	2 432	5 736
30. 4.	50 309	35 241	6 816	2 459	5 793
31. 5.	50 814	35 598	6 892	2 452	5 913
30. 6.	51 274	35 869	7 072	2 523	5 810
<b>30.6.1965 nach dem Sitz der Institute</b>					
Schleswig-Holstein	725	460	52	38	175
Hamburg	2 699	1 546	594	74	485
Niedersachsen	6 591	3 958	503	329	1 792
Bremen	1 718	1 235	404	76	3
Nordrhein-Westfalen	7 916	4 606	1 064	415	1 830
Hessen	8 738	6 854	805	350	730
Rheinland-Pfalz	1 349	898	389	60	3
Baden-Württemberg	8 624	6 802	991	457	375
Bayern	12 170	9 108	2 160	501	402
Saarland u. Berlin (West)	745	394	112	222	17
<b>30.6.1965 nach der Art der Darlehen</b>					
Deckungsdarlehen	33 279	22 906	5 764	2 235	2 375
Darlehen aus öffentl. Mitteln	13 146	10 752	46	114	2 234
Darlehen aus sonst. Mitteln	4 848	2 212	1 263	174	1 200

Vgl. Fachserie I, Reihe 1 "Boden- und Kommunalkreditinstitute".

1) Einschl. Hypothekendarlehen aus durchlaufenden Mitteln.

**F. GELD UND KREDIT**  
**4. Index der Aktienkurse**  
 Bundesgebiet ohne Berlin  
 31. 12. 1953 - 100

Jahr Monat <sup>1)</sup>		Wirtschaftsgruppen								Übrige Wirtschafts- gruppen zusammen	
		insgesamt	Industrie						Sonstige verarbeitende Industrien		
			zusammen	Grundstoffindustrien			Metall- verarbeitende Industrien	Sonstige verarbeitende Industrien			
				zusammen	darunter			zusammen			darunter
				Zement- Industrie	Übrige Indu- strie der Steine u. Erden			Glas- Industrie	Hoch- und Tiefbau		
1963		514,2	463,3	249,9	602,4	389,7	802,5	507,1	588,4	1 255,6	700,9
1964		581,3	534,9	334,1	705,8	445,8	866,5	568,9	672,2	1 558,3	751,5
1964	Juli	582,7	538,4	349,9	702,0	439,6	863,9	562,0	672,7	1 591,3	745,3
	August	593,6	549,1	361,4	720,3	448,4	871,9	573,4	666,4	1 586,9	757,2
	September	598,8	553,6	361,6	745,1	446,7	879,8	580,8	672,0	1 569,3	765,0
	Oktober	577,1	532,3	347,6	731,1	437,9	833,3	566,1	676,7	1 534,2	741,4
	November	562,1	516,9	325,8	723,9	434,6	817,0	558,3	687,0	1 442,8	727,6
	Dezember	561,4	516,8	316,8	740,5	428,2	818,8	567,0	682,9	1 434,4	725,2
1965	Januar	564,3	519,4	315,5	756,4	419,6	822,0	573,7	687,1	1 428,0	728,9
	Februar	549,2	506,4	304,6	760,1	413,2	801,3	562,8	674,6	1 380,2	706,0
	März	536,8	496,1	299,2	759,4	407,4	783,4	551,1	648,5	1 345,0	686,4
	April	534,3	493,9	297,4	757,5	400,0	778,4	550,2	647,7	1 357,6	682,6
	Mai	520,6	482,1	290,2	722,4	386,1	759,1	537,8	624,8	1 303,6	661,5
	Juni	508,0	473,2	279,0	708,2	377,4	755,9	528,1	644,2	1 245,7	635,6
	Juli	503,0	466,5	270,1	684,5	373,9	747,7	524,6	649,8	1 138,0	636,7
	August	511,4	473,0	268,4	665,3	380,1	763,7	534,7	645,4	1 149,0	652,3

Vgl. Fachserie I, Reihe 2/I "Index der Aktienkurse".

1) Die Monatsdurchschnitte sind aus den Kursnotierungen an den vier Banknotierungstagen jeden Monats errechnet.

**5. Konkurse und Vergleichsverfahren**

Jahr  Vierteljahr	Konkurse 1)					Vergleichsverfahren					Insolvenzen 2)				
	ins- gesamt	darunter				ins- gesamt	darunter				ins- gesamt	darunter			
		Baugewerbe 3)		Steine und Erden			Baugewerbe 3)		Steine und Erden			Baugewerbe 3)		Steine und Erden	
		zusammen	dar.Hand- werk 4)	zusammen	dar.Hand- werk 4)		zusammen	dar.Hand- werk 4)	zusammen	dar.Hand- werk 4)		zusammen	dar.Hand- werk 4)	zusammen	dar.Hand- werk 4)
1963	2 862	273	136	22	4	333	24	14	4	2	3 132	289	148	26	6
1964	3 029	296	167	31	13	309	27	10	4	2	3 281	316	174	35	15
1963 3.Vj.	763	94	43	3	—	87	5	3	1	1	835	95	45	4	1
4.Vj.	770	85	43	10	4	85	4	2	1	—	834	87	44	11	4
1964 1.Vj.	751	63	39	9	4	88	9	1	1	1	828	70	40	10	5
2.Vj.	721	70	39	7	2	80	6	5	1	1	789	73	42	8	3
3.Vj.	732	85	45	4	3	79	7	3	—	—	795	90	47	4	3
4.Vj.	825	78	44	11	4	62	5	1	2	—	869	83	45	13	4
1965 1.Vj.	735	80r	44	10	3	65	8r	5	—	—	785	86	48	9	3
2.Vj.	684	80	38	4	—	54	4	2	—	—	732	84	40	6	—

Vgl. Fachserie I, Reihe 3 "Zahlungsschwierigkeiten" bzw. "Geld und Kredit".

1) Einschl. mangels Masse abgelehnter Konkurse.- 2) Ohne Anschlußkonkurse.- 3) Einschl. Ausbau- und Bauhilfsgewerbe.- 4) In die Handelsrolle eingetragene Unternehmen.

**G. PREISE**

**1. Erzeuger - bzw. Großhandelspreise ausgewählter Baustoffe<sup>1)</sup>**

a) Inlandspreise

DM

Monat	Vollziegel 2)					Schnittholz		
	Niederrhein	Nordrh.-Westf.	Hessen	Baden-Württbg.3)	Bayern	Bayern 4)	Hessen 5)	Bayern 5)
	1 000 Stück					1 cbm		
1963 Juni	98,00	106,28	116,62	129,67	120,00	165,31	185,33	171,44
1964 Juni	105,86	107,50	124,09	132,67	122,06	162,30	199,70	182,10
1965 Juni	108,29	106,61	124,09	132,67	125,53	162,60	206,30	183,10
1964 Juli	106,21	107,06	124,09	132,67	122,06	162,30	198,80	182,10
August	106,86	107,06	124,09	132,67	122,18	162,10	199,70	181,80
September	107,57	107,06	124,09	132,67	122,18	161,80	199,70	181,80
Oktober	107,57	106,61	124,09	132,67	122,18	161,50	199,70	182,20
November	107,57	106,61	124,09	132,67	122,18	161,30	199,70	181,80
Dezember	107,57	106,61	124,09	132,67	122,18	161,50	199,70	182,30
1965 Januar	107,57	106,61	124,09	132,67	122,18	160,50	202,30	182,50
Februar	108,29	106,61	124,09	132,67	122,18	160,50	202,30	183,00
März	108,29	106,61	124,09	132,67	122,18	161,20	204,00	182,80
April	108,29	106,61	124,09	132,67	125,00	161,60	205,20	182,80
Mai	108,29	106,61	124,09	132,67	125,00	162,10	205,20	182,80
Juni	108,29	106,61	124,09	132,67	125,53	162,60	206,30	183,10
Juli	108,29	106,61	124,09	132,67	126,53	163,00	208,00	183,40

1) Die Preise beziehen sich jeweils auf den 21. eines jeden Monats.- 2) (Hintermauerziegel) DIN 105, Werkverkaufspreise bei Abnahme von mindestens 100 000 Stück.- 3) Ohne Berücksichtigung der dem Handel gewährten Rabatte.- 4) Fichte/Tanne, Güteklasse III, 3-6 m lang, parallel besäumt, 8-17 cm breit, 21-34 mm dick, Werkverkaufspreise ab Sägewerk; ab Januar 1964 24 mm dick, Erzeugerpreise ab Sägewerk, gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von 15 cbm Schnittholz und mehr.- 5) Bretter, Fichte/Tanne, 18-27 cm breit, 24 mm dick, Güteklasse III, parallel besäumt, Werkverkaufspreise ab Sägewerk; ab Januar 1964 Bretter, Fichte/Tanne, Güteklasse II, parallel besäumt, 24 mm dick, 3-6 m lang, 18 cm und breiter, Erzeugerpreise ab Sägewerk, gegenüber Großabnehmern bei Abnahme von etwa 15 cbm Schnittholz und mehr.

**G. PREISE**  
**1. Erzeuger - bzw. Großhandelspreise ausgewählter Baustoffe <sup>0</sup>**

**a) Inlandspreise**

**DM**

Monat	Portlandsement 2)						Baukalk 4)	Fensterglas 5)
	Kiel	Hamburg	Hannover	Bremen	Bonn	Frankfurt 3)	Bayern	ab Werk
	10 t						1 t	1 qm
1963 Juni	775,00	775,00	745,00	760,00	716,00	765,00	55,50	1,79
1964 Juni	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	55,50	1,90
1965 Juni	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	57,50	1,98
1964 Juli	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	57,50	1,90
August	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	57,50	1,98
September	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	57,50	1,98
Oktober	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	57,50	1,98
November	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	57,50	1,98
Dezember	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	57,50	1,98
1965 Januar	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	57,50	1,98
Februar	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	57,50	1,98
März	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	57,50	1,98
April	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	57,50	1,98
Mai	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	57,50	1,98
Juni	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	57,50	1,98
Juli	771,00	771,00	745,00	771,00	716,00	765,00	57,50	1,98

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

1) Die Preise beziehen sich jeweils auf den 21. eines jeden Monats.- 2) Normalqualität, einschl. Verpackung, Werksverkaufspreise - frei Empfangsstation.- 3) Einschl. des Markenaufpreises von DM 5,00 je 10 t.- 4) Weißtuffkalk, Werksverkaufspreise an den Baustoffhandel, ohne Berücksichtigung der vom Handel gewährten Rabatte.- 5) Tafelglas zur Bauverglasung, 2. Sorte ED, DIN 1249, 32-50 cm breite und bis 1,60 m lange Freimaße, Werksverkaufspreise bei Abnahme von 15 t ohne Verpackung, ab Januar 1964 MD, Freimaße 40 bis 60 x 160 cm.

**b) Weltmarktpreise**

Jahr Monat	Zement								Schnittholz		
	Hamburg 1)		New York 2)		London 3)		Niederländische Häfen 4)		Schweden 7)	Österreich 8)	Brasilien 9)
	DM je 5) 10 t	DM je 100 kg	\$ je 5) 170,55 kg	DM je 6) 100 kg	\$ je 5) 2 240 lbs	DM je 6) 100 kg	hfl je 5) 1000 kg	DM je 6) 100 kg	DM je m <sup>3</sup>		
1962 D	800,00	8,00	4,27	10,01	116,0	6,41	57,24	6,35	185,36	170,18	283,17
1963 D	775,00	7,75	3,72	8,69	118,5	6,51	57,15	6,33	187,61	166,96	290,36
1964 D	771,67	7,72	3,56	8,30	121,0	6,61	58,48	6,45	205,21	170,92	293,28
1964 Juli	771,00	7,71	3,48	8,11	121,0	6,60	58,75	6,46	204,27	170,50	293,00
August	771,00	7,71	3,48	8,11	121,0	6,60	58,75	6,46	206,61	171,50	293,00
September	771,00	7,71	3,48	8,11	121,0	6,59	58,75	6,47	208,09	171,50	293,00
Oktober	771,00	7,71	3,70	8,62	121,0	6,59	58,75	6,50	213,55	171,50	293,00
November	771,00	7,71	3,85	8,97	121,0	6,59	58,75	6,50	216,15	171,50	294,67
Dezember	771,00	7,71	3,85	8,97	121,0	6,61	58,75	6,50	216,42	171,50	294,67
1965 Januar	771,00	7,71	3,85	8,98	121,0	6,61	58,75	6,49	217,30	171,50	294,67
Februar	771,00	7,71	3,85	8,98	121,0	6,62	58,75	6,50	221,67	171,50	295,50
März	771,00	7,71	3,85	8,98	124,6	6,81	58,75	6,50	224,77	172,90	295,50
April	771,00	7,71	3,85	8,98	124,6	6,82	58,75	6,51	225,07	172,90	295,50
Mai	771,00	7,71	3,85	8,98	124,6	6,83	58,75	6,50	225,00	173,50	295,50
Juni	771,00	7,71	3,85	9,02	124,6	6,85	...	...	225,67	174,50	295,50
Juli	771,00	7,71	3,85p	9,04	124,6	6,85	...	...	225,83	174,50	295,50
August	771,00	7,71	3,85	9,06	124,6	6,87	...	...	225,31	174,50	295,50

Vgl. Fachserie M, Reihe 9 "Weltmarktpreise ausgewählter Waren".

Zur Umrechnung in DM-Beträge werden die amtlichen Devisenkurse (Kassakurse) an der Devisenbörse in Frankfurt/M. verwandt.- 1) Portland-Großhandelspreise bei Abnahme von 10 t frei Empfangsstation einschl. Papiersack.- 2) Portland- in Säcken ab Werk.- 3) Portland- bei Abnahme von 6 lts einschl. Papier- oder Jutesack frei Station Charing-Cross.- 4) Portland-A, belgischer, einschl. Papiersack ab Kai.- 5) Originalpreis.- 6) Umgerechnet.- 7) Kiefern- und -battens, Quanta, cif norddeutsche Häfen.- 8) Fichten- und Tannenbretter, Güteklasse O-III, frei deutsche Grenze.- 9) Paranapinebretter, cif Hamburg.

**2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter industrieller Produkte**

1962 = 100

Jahr Monat	Gesamte Industrie	Maschinen für die Bauwirtschaft	Steine und Erden								Schnitt-holz (Nadelholz)	Stahl-konstruk-tionen
			insgesamt	Rohe und bearbeitete Natursteine	Sand und Kies	Zement	Baukalk	Gips	Grob-keramik	Künstliche Stein-erzeugnisse		
1963 D	100,5	100,9	102,6	101,8	103,3	99,7	101,4	104,5	103,6	104,3	98,7	98,4
1964 D	101,6	102,1	105,4	107,0	105,9	100,0	104,1	108,3	107,1	107,4	98,8	98,4
1964 Juli	101,2	102,0	105,9	108,1	106,5	100,1	104,5	108,2	107,4	108,2	98,8	98,4
August	101,5	102,0	106,0	108,2	106,5	100,1	104,6	108,2	107,7	108,4	98,8	98,5
September	101,9	102,0	106,1	108,2	106,5	100,1	104,7	108,2	108,0	108,3	98,8	98,5
Oktober	102,4	103,0	106,0	108,1	106,4	100,0	104,9	108,4	108,5	108,0	99,4	99,1
November	102,8	103,3	105,9	108,1	106,4	100,0	105,0	108,4	108,5	107,4	99,3	100,0
Dezember	102,7	103,3	105,9	108,1	106,4	100,0	105,0	108,4	108,5	107,3	99,4	100,3
1965 Januar	103,0	103,4	105,9	108,2	106,4	100,0	104,9	108,4	108,6	107,3	99,6	101,2
Februar	103,4	103,5	105,8	107,8	106,4	100,0	104,9	112,0	108,6	107,2	99,9	101,2
März	103,5	104,6	105,9	107,4	106,4	100,0	104,9	112,0	108,6	107,2	100,2	101,3
April	103,8	104,6	106,0	108,1	106,5	100,0	104,9	112,0	108,8	107,2	100,5	101,5
Mai	104,0	104,9	106,3	108,6	106,5	100,0	104,9	113,1	109,9	107,1	100,8	101,5
Juni	104,0	104,9	106,5	107,5	106,5	100,3	106,0	114,3	110,3	107,8	101,1	101,7
Juli	104,1	104,9	106,7	107,2	106,5	100,2	106,1	114,3	111,0	107,9	101,4	102,2

Vgl. Fachserie M, Reihe 3 "Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise)".

# G. PREISE 3. Preisindizes für Bauwerke

Bundesgebiet ohne Berlin

a) für Wohn- und Nichtwohngebäude

1958 = 100

Jahr 1) Monat	Wohngebäude											Ausbauarbeiten		
	Baulei- stungen am Gebäude	Erd- und Grundbau- arbeiten	Rohbauarbeiten								Klempner- arbeiten	insgesamt	Putz- und Stuck- arbeiten	Fliesen- und Platten- arbeiten
			insgesamt	Mauer- arbeiten	Beton-u. Stahl- beton- arbeiten	Natur- werkstein- arbeiten	Beton- arbeiten	Zimmer- arbeiten	Dachdek- kungs- arbeiten					
1954 D	86,6	84,4	86,1	84,0	86,6	93,1	88,0	89,0	87,5	92,2	85,8	82,1	86,4	
1962 D	132,4	136,1	133,9	139,2	133,7	131,4	135,5	120,0	124,1	124,7	132,7	142,7	123,8	
1963 D	140,3	143,5	142,5	149,7	142,0	137,3	143,4	124,2	132,0	131,8	140,5	154,4	129,5	
1964 D	147,8	146,7	150,0	158,3	148,9	143,0	150,9	129,1	138,6	144,6	148,6	166,1	134,7	
1964 Februar	143,2	144,6	145,1	152,8	144,2	138,8	145,4	125,6	134,0	136,0	144,0	158,0	130,7	
1964 Mai	148,5	149,1	151,4	160,1	150,6	143,7	152,1	129,9	139,5	138,6	148,9	168,1	135,8	
1964 August	149,2	147,3	151,7	160,1	150,5	144,6	153,4	130,2	140,3	148,1	150,1	168,9	136,0	
1964 November	150,2	145,7	151,7	160,1	150,3	145,0	152,6	130,7	140,6	155,8	151,4	169,4	136,1	
1965 Februar	150,7	142,5	151,7	160,1	149,8	145,2	153,0	131,4	140,8	160,1	152,2	169,4	136,1	
1965 Mai	155,1	144,9	156,5	165,2	154,4	149,5	158,0	135,2	146,0	163,1	157,3	178,4	141,7	

Jahr 1) Monat	noch Wohngebäude								Nichtwohngebäude 3)				
	noch Ausbauarbeiten							Haus- technische Anlagen	Bauneben- leistungen insgesamt 2)	Büro- gebäude	Gewerb- liche Betriebs- gebäude	Landwirt- schaftliche Betriebs- gebäude insgesamt	Gemischt genutzte Gebäude
	Tischler- arbeiten	Schlosser- arbeiten	Ver- glasungs- arbeiten	Ofen-und Herd- arbeiten	Anstrich- arbeiten	Tapezier- arbeiten	Boden- belag arbeiten						
1954 D	88,8	85,2	87,4	84,3	83,6	88,5	101,0	91,7	.	.	.	.	.
1962 D	128,7	130,0	131,5	124,1	145,2	132,3	106,0	125,4	127,5	131,1	128,8	128,1	131,8
1963 D	135,0	135,5	137,9	129,8	154,2	139,5	108,8	130,8	134,1	138,2	135,3	134,7	139,5
1964 D	141,4	141,6	152,7	135,4	164,8	146,9	109,0	137,6	140,3	144,7	141,2	141,0	146,7
1964 Februar	138,8	139,2	142,0	133,7	158,0	142,3	109,4	134,0	136,5	140,6	137,0	136,8	142,3
1964 Mai	141,1	140,5	147,4	135,8	164,8	146,6	108,8	136,2	140,9	145,3	141,8	141,9	147,5
1964 August	141,6	142,6	159,3	135,9	167,8	148,9	108,9	138,1	141,5	146,0	142,4	142,3	148,0
1964 November	144,2	144,1	161,9	136,1	168,6	149,6	109,0	142,0	142,4	146,7	143,4	142,8	148,9
1965 Februar	145,6	146,0	163,4	138,9	168,7	149,8	108,9	144,8	142,8	147,0	143,4	143,0	149,0
1965 Mai	148,0	147,9	164,8	140,6	178,2	156,6	109,3	146,7	146,3	150,8	147,0	147,0	153,1

Vgl. Fachserie M, Reihe 5/I "Messziffern für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke".

1) D errechnet aus den Monaten Februar, Mai, August und November; Monate: Stand jeweils Monatsmitte.- 2) Architekten-, Ingenieur- und Verwaltungsleistungen. Die Indizes der Baunebenleistungen für Wohngebäude insgesamt sind arithmetische Mittelwerte aus den Indizes der Baunebenleistungen für ein eingeschossiges Wohngebäude mit einer Wohnung von rd. 100 qm Wohnfläche und ein dreigeschossiges Wohngebäude mit 6 Wohnungen von rd. 61 qm Wohnfläche.- 3) Bauleistungen am Gebäude.

b) für den Straßenbau

1960 = 100

Jahr <sup>1)</sup> Monat	Straßentyp RQ 28,5 <sup>2)</sup>						Straßentyp RQ 4,0 mit Kleinpflasterdecks			
	Bauarbeiten insgesamt	Erd- arbeiten	Unterbau- arbeiten	Decken- arbeiten	davon		Bauarbeiten insgesamt	Erd- arbeiten	Unterbau- arbeiten	Decken-, Steinsetzer- arbeiten
					Asphalt- arbeiten	Beton- arbeiten				
1962 D	112,5	115,4	113,1	110,4	111,9	107,7	114,9	116,9	117,4	114,0
1963 D	116,6	120,9	116,9	114,0	114,6	112,8	120,5	122,6	123,6	119,3
1964 D	115,8	119,2	116,4	113,4	113,6	113,2	123,5	114,8	126,1	123,0
1964 Februar	116,9	120,8	117,5	114,3	114,8	113,5	121,5	121,6	124,5	120,5
1964 Mai	118,4	122,6	118,7	115,7	116,1	115,1	125,2	123,8	127,8	124,5
1964 August	114,9	118,0	115,6	112,8	112,6	113,1	123,6	118,6	126,0	123,3
1964 November	112,8	115,2	113,9	110,9	110,9	110,9	123,5	115,1	125,9	123,5
1965 Februar	110,3	112,2	111,5	108,8	108,3	109,6	122,8	111,8	125,0	123,1
1965 Mai	110,1	111,7	112,0	108,4	107,3	110,4	124,9	111,0	125,7	125,9

Vgl. Fachserie M, Reihe 5/I "Messziffern für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke".

1) D errechnet aus den Monaten Februar, Mai, August und November; Stand jeweils Monatsmitte.- 2) Nach einem Wägungsschema, das überwiegend bei Bundesfernstraßen verwendet wird.

## H. LOHNE

### 1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen<sup>1)</sup>

Jahr  Monat  Leistungsgruppe  Land	Besahlte Wochenstunden						Bruttowochenverdienste						Bruttostundenverdienste					
	Arbeiter insgesamt			darunter männliche			Arbeiter insgesamt			darunter männliche			Arbeiter insgesamt			darunter männliche		
	Ge- sante Indu- strie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Ge- sante Indu- strie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Ge- sante Indu- strie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Ge- sante Indu- strie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Ge- sante Indu- strie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Ge- sante Indu- strie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden
	Stunden						DM						DM					
1962 D	44,9	45,9	48,0	45,6	45,9	48,1	148	161	162	161	161	164	3,30	3,50	3,38	3,53	3,51	3,40
1963 D	44,7	46,1	47,9	45,4	46,1	48,0	159	177	176	172	178	178	3,55	3,85	3,68	3,79	3,85	3,70
1964 D	44,1	45,2	48,0	44,9	45,2	48,1	171	194	192	186	194	194	3,87	4,30	4,01	4,15	4,30	4,03
1964 Januar	43,7	43,8	46,6	44,4	43,8	46,7	161	172	174	175	173	176	3,68	3,93	3,73	3,94	3,94	3,76
April	44,1	45,2	48,3	45,0	45,2	48,4	169	193	189	184	194	191	3,82	4,28	3,92	4,08	4,28	3,94
Juli	44,2	45,7	48,6	45,1	45,7	48,7	172	196	198	187	196	200	3,89	4,30	4,08	4,16	4,30	4,10
Oktober	44,5	45,2	48,7	45,3	45,2	48,8	178	196	201	194	196	203	4,00	4,34	4,13	4,28	4,34	4,15
1965 Januar	44,0	43,1	47,2	44,8	43,1	47,3	179	190	194	195	190	196	4,07	4,41	4,12	4,36	4,41	4,14
April	44,0	44,5	47,7	44,8	44,5	47,8	184	207	206	200	207	208	4,18	4,66	4,32	4,47	4,66	4,34
April 1965 nach Leistungsgruppen																		
1	-	-	-	44,9	44,4	48,2	-	-	-	213	221	220	-	-	-	4,75	4,97	4,58
2	-	-	-	44,7	44,8	48,0	-	-	-	192	198	210	-	-	-	4,30	4,42	4,37
3	-	-	-	44,6	44,3	47,0	-	-	-	171	179	186	-	-	-	3,83	4,04	3,95
April 1965 nach Ländern																		
Schlesw.-Holst.	45,0	45,0	51,5	45,8	45,0	51,6	190	225	223	207	225	224	4,24	5,00	4,32	4,52	5,00	4,33
Hamburg	44,5	44,3	50,0	45,1	44,3	50,0	210	270	264	227	270	264	4,71	6,09	5,28	5,04	6,09	5,28
Niedersachsen	43,7	44,1	48,6	44,3	44,1	48,7	185	204	208	197	204	209	4,22	4,64	4,28	4,46	4,64	4,29
Bremen	44,6	43,6	51,0	45,0	43,6	51,1	195	214	234	205	214	235	4,36	4,92	4,59	4,86	4,92	4,60
Nordrh.-Westf.	44,3	44,4	47,8	44,9	44,4	47,9	196	218	218	209	218	219	4,43	4,91	4,56	4,65	4,92	4,57
Hessen	43,8	43,3	47,1	44,4	43,3	47,1	183	197	198	197	197	199	4,18	4,55	4,21	4,44	4,55	4,22
Rheinl.-Pfalz	44,6	45,2	47,7	45,5	45,2	47,7	180	196	214	197	196	215	4,04	4,33	4,49	4,32	4,33	4,51
Baden-Württbg.	44,1	45,0	47,7	45,2	45,0	47,8	176	194	200	195	194	202	4,00	4,32	4,40	4,31	4,32	4,24
Bayern	43,7	44,5	47,0	44,6	44,6	47,1	164	192	190	183	192	192	3,75	4,31	4,05	4,10	4,31	4,08
Saarland	44,1	46,9	48,8	44,4	46,9	48,9	187	202	221	196	203	223	4,24	4,32	4,53	4,41	4,32	4,56
Berlin (West)	42,8	43,1	46,1	43,4	43,1	46,3	171	242	200	193	243	204	3,98	5,61	4,35	4,45	5,63	4,41

Vgl. Fachserie M, Reihe 15/I "Arbeitsverdienste".

1) "Gesamte Industrie" einschl. Bergbau und Energiewirtschaft.- 2) 1 = Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebsbandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung u.a.; 2 = Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter u.a. 3 = Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter u.a.

### 2. Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe

Bundesgebiet ohne Berlin

1958 = 100

Jahr <sup>1)</sup>  Monat	Einbezogene Wirtschafts- bereiche <sup>2)</sup> insgesamt	Wirtschaftsgruppe						
		Steine und Erden	Säge- und Holzbear- beitungs- werke	Stahl- und Leicht- metallbau	Baugewerbe			
					zusammen	Hoch- und Tiefbau	Zimmer- rei und Dach- deckerei	Bau- installation
1951 D	68,8	67,9	65,6	69,3	67,4	67,2	68,4	67,7
1963 D	139,9	148,6	144,5	136,1	141,2	140,2	140,4	147,2
1964 D	149,2	159,8	152,9	146,0	152,9	152,0	151,9	158,4
1963 Februar	135,8	143,0	141,5	131,2	135,8	134,9	135,4	140,1
Mai	140,3	142,6	137,6	142,8	141,9	141,9	141,9	149,4
August	141,1	151,7	145,5	137,7	143,1	141,9	142,2	149,7
November	142,2	152,4	148,4	137,8	143,2	141,9	142,2	149,7
1964 Januar	144,2	152,6	151,1	141,9	143,4	141,9	142,4	149,7
April	148,7	156,9	152,4	144,8	155,1	155,3	155,0	156,6
Juli	150,3	163,6	153,0	144,9	156,3	155,3	155,1	163,2
Oktober	153,4	166,2	155,1	152,2	156,6	155,3	155,2	164,0
1965 Januar	156,4	166,5	159,4	153,1	156,7	155,3	155,3	164,0
April	160,2	172,1	165,3	153,5	168,8	168,5	167,1	175,0

Vgl. Fachserie M, Reihe 11/III "Index der Tariflöhne und -gehälter".

1) D errechnet aus 4 Monatswerten, Stand jeweils Monatsende.- 2) Bergbau, Energiewirtschaft, Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien, Investitionsgüterindustrien, Verbrauchsgüterindustrien, Nahrungs- und Genussmittelindustrien, Baugewerbe, Handel, Verkehrswirtschaft, Gebietskörperschaften. Aus Dienstleistungen: Friseurgewerbe.

### I. Witterungscharakter im Juli 1965

Der Juli war allgemein - wie auch die vergangenen 3 Monate - zu kalt, zu naß und hatte zu wenig Sonnenschein. Im Bundesgebiet lagen die Niederschlagswerte allgemein zwischen 125 % und 200 % der Norm. Im ostwestfälischen Tiefland und in Nordhessen wurden Werte bis 260 % ermittelt, die zu katastrophalen Überschwemmungs- und Hochwasserschäden führten. Gegen erreichten die Niederschläge in Ost- und Südbayern nur 65 % bis 100 % des Normalwertes. Allgemein wurden im Bundesgebiet an 15 bis 24 Tagen Niederschläge mit mehr als 1 mm verzeichnet. Die mittlere Lufttemperatur lag mit 1,2° bis 3,1° unter dem langjährigen Mittelwert.

Nach den Witterungsberichten des deutschen Wetterdienstes



## K. SONDERTABELLEN

### 1. Entwicklung der Gesamtherstellungskosten der vollgeforderten reinen Wohnbauten 1962 bis 1964 nach Gebäudearten

Gebäudeart	Jahr	Gesamter- stellungs- kosten je Wohnung	Davon entfielen auf									
			Baugrundstücks- werte und Erwerbskosten		Erschließungs- kosten der Baugrundstücke		Kosten der Gebäude (reine Baukosten)		Baunebenkosten		Kosten der Außen- anlagen und sonstige Kosten	
			DM	%	DM	%	DM	%	DM	%	DM	%
Alle Gebäude zusammen <sup>1)</sup>	1962	41 400	2 700	6,5	1 300	3,3	30 900	74,5	4 300	10,4	2 200	5,3
	1963	46 900	3 500	7,6	1 700	3,6	34 300	73,0	4 200	9,0	3 200	6,8
	1964	52 100	3 900	7,5	2 000	3,8	37 400	71,8	4 800	9,2	4 000	7,7
Mehrfamilienhäuser	1962	34 700	2 100	6,2	1 200	3,4	25 400	73,2	4 100	11,8	1 900	5,4
	1963	38 700	2 800	7,3	1 400	3,5	27 900	72,1	3 900	10,1	2 700	7,0
	1964	42 900	3 100	7,2	1 600	3,7	30 500	71,1	4 300	10,0	3 400	8,0
Zweifamilienhäuser	1962	42 300	2 800	6,7	1 000	2,4	33 100	78,1	3 500	8,3	1 900	4,5
	1963	45 200	3 300	7,3	1 200	2,8	35 000	77,3	3 100	6,8	2 600	5,8
	1964	50 800	3 700	7,3	1 400	2,7	38 500	75,9	3 800	7,5	3 400	6,6
Einfamilienhäuser	1962	62 200	4 500	7,2	2 300	3,7	46 500	74,9	5 600	8,9	3 300	5,3
	1963	70 800	5 900	8,4	2 700	3,8	51 400	72,6	5 900	8,3	4 900	6,9
	1964	78 700	6 400	8,1	3 300	4,2	56 300	71,6	6 800	8,6	5 900	7,5

Vgl. Fachserie E, Reihe 4 „Bewilligungen im öffentlich geforderten sozialen Wohnungsbau“.

1) Einschl. Kleinsiedlerstellen.

### 2. Vierteljahreszahlen zur Finanzwirtschaft

Bauinvestitionen <sup>1)</sup> der Gemeinden <sup>2)</sup> und der Gemeindeverbände <sup>3)</sup> im 1. Vierteljahr 1965

1 000 DM

Art der Investitionen	Zusammen	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland
Schulbau	307 241	7 533	37 005	138 072	31 452	17 002	42 123	29 635	4 420
Krankenhäuser usw.	139 198	2 170	15 871	27 603	24 825	6 375	25 935	34 112	2 308
Wohnungsbau (ohne Zuschüsse und Darlehen)	54 789	1 163	3 589	27 507	2 538	5 000	5 938	8 578	476
Straßenbau	409 633	13 865	36 600	187 528	39 391	17 899	52 748	57 809	3 794
Stadtentwässerung	152 522	6 435	18 553	50 499	14 434	7 561	26 667	25 806	2 568
Sonstige öffentliche Einrichtungen	129 883	2 315	15 550	52 032	12 798	5 471	23 190	16 353	2 204
Sonstige Verwaltungszweige (einschl. Trummerbeseitigung)	141 039	3 364	12 566	58 344	18 374	5 892	22 543	17 922	2 032
Wirtschaftliche Unternehmen 4) (ohne Darlehen an Eigenbetriebe)	27 346	6 274	2 459	6 420	2 029	2 704	3 385	3 822	254
Zusammen	1 361 651	43 119	142 192	547 975	145 839	67 903	202 528	194 037	18 057
Zuschüsse für Wohnungsbau 5)	5 004	151	225	435	2 550	164	901	576	2
Darlehen für Wohnungsbau (einschl. Beteiligungen) 5)	94 366	2 380	10 964	44 088	11 047	6 132	9 049	10 629	77
Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen	215 470	6 403	8 286	29 321	49 062	2 049	12 947	107 402	-
Insgesamt	1 676 491	52 053	161 667	621 819	208 499	76 248	225 425	312 645	18 136

Vgl. Fachserie L, Reihe 1/III „Finanzen und Steuern“.

1) Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, sowie große Instandsetzungen einschl. der Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen und der Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau.- 2) Mit 10 000 und mehr Einwohner.- 3) Ohne Amt.- 4) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen.- 5) Nicht an Gebietskörperschaften.

### 3. Gewerblicher Güterfernverkehr mit Kraftfahrzeugen

Entwicklung der Baustofftransporte nach Baustoffarten von 1956 bis 1964 <sup>1)</sup>

- Beförderte Menge in 1000 t -

Jahr	Zement, (Mörtel) (ab 1962 ohne Mörtel)	Maß-siffer	Betonwaren, künstliche Steine, Platten, Röhren	Maß-siffer	Andere Steingut-, Ton-, Porzellanwaren, Glas, Glaswaren	Maß-siffer	Holz u. bearb. Natursteine, Kalk, Gips, Moll, Schutt, Tonerde, Bauxit, and. mineral. Rohstoffe (ab 1962 einschl. Erde)	Maß-siffer	Erde, Kies, Sand (1962 bis 1964 ohne Erde)	Maß-siffer	Angeführte Baustoffe insgesamt	Maß-siffer
1956	4 118,0	100	5 520,7	100	867,1	100	4 020,5	100	866,4	100	15 392,7	100
1957	4 201,4	102	5 567,4	101	887,6	102	4 440,1	110	839,0	97	15 935,5	104
1958	4 382,8	106	5 735,4	104	1 013,5	117	4 740,9	118	972,1	112	16 844,7	109
1959	5 116,4	124	6 572,9	119	1 114,9	129	5 518,0	137	1 155,6	133	19 477,8	127
1960	5 183,4	126	6 734,2	122	1 297,8	150	5 551,5	138	1 357,5	157	20 129,4	131
1961	5 456,8	133	7 239,0	131	1 323,3	153	5 680,5	141	1 495,0	173	21 194,6	138
1962	5 542,0	135	8 130,7	147	1 437,9	166	5 916,9	147	1 071,5	124	22 099,0	144
1963	5 139,6	125	7 589,4	137	1 489,4	172	5 666,6	141	1 173,8	135	21 058,8	137
1964	5 780,7	140	7 589,5	137	2 140,2	247	6 034,9	150	1 103,3	127	22 648,6	147
1956-1964	44 926,1	25,7	60 679,2	34,7	11 571,7	6,6	47 569,9	27,2	10 034,2	5,8	174 781,1	100

1) Seit dem 1.1.1962 wurde ein neues Güterverzeichnis eingeführt, hierdurch ist ein Vergleich mit den Ergebnissen der Vorjahre nur bedingt möglich.- Unterstrichene Zahlen liegen über den Gesamt-Durchschnittswerten.

Bundesanstalt für den Güterfernverkehr